



Gemeinde Vierkirchen

Bürgerinformation

PFLEGE MIT HERZ. ZUHAUSE BESTENS VERSORGT.



**PFLEGEDIENST
PERLE**

ZUHAUSE GUT GEPFLEGT

IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST AUS VIERKIRCHEN

Sie wünschen sich die besten Hände für Ihre pflegebedürftigen Angehörigen? Suchen Sie nach Grundpflege, Haushaltshilfe, medizinischer Betreuung oder zusätzlichen Leistungen? Brauchen Sie einen zuverlässigen und einfühlsamen ambulanten Pflegedienst in der Region? Dann heißen wir Sie herzlich willkommen. Wir sind Ihr verlässlicher Partner für ambulante Pflege und kümmern uns um Menschen jeden Alters.

Unser Pflegedienst bietet umfassende Unterstützung in verschiedenen Bereichen, ganz gleich, ob Sie Grundpflege oder Verhinderungspflege benötigen – wir stehen Ihnen zur Seite. Dabei betreuen wir selbstverständlich auch Personen mit vielfältigen Erkrankungen im Rahmen der häuslichen Krankenpflege.



BEI UNS STEHEN
SIE UND IHRE
BEDÜRFNISSE
IM MITTELPUNKT

**GRUNDPFLEGE &
BEHANDLUNGSPFLEGE
HAUSWIRTSCHAFTLICHE
UNTERSTÜTZUNG**

**BETREUUNG &
ALLTAGSBEGLEITUNG
BERATUNG FÜR PFLEGE-
BEDÜRFTIGE UND ANGEHÖRIGE**

VERTRAUEN. NÄHE. MENSCHLICHKEIT.

Unser Ziel ist es, Ihnen ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen – mit Herz, Respekt und Fürsorge.



PERSÖNLICH

Individuelle Pflege und Betreuung, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.



VERLÄSSLICH

Einfühlsam, pünktlich und immer an Ihrer Seite.



KOMPETENT

Fachlich, qualifiziertes Team mit Erfahrung und Empathie.



ZUHAUSE

Pflege in vertrauter Umgebung für mehr Lebensqualität.



TELEFON
08131 9999553



E-MAIL
info@pflegedienstperle.de



Unterfeldring 1a
85256 Vierkirchen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Neubürger, verehrte Gäste,

mit dieser Bürgerinformation möchten wir Ihnen einen umfassenden Überblick über unsere Gemeinde Vierkirchen geben. Sie finden darin Wissenswertes über gemeindliche und landkreiseigene Einrichtungen, Behörden, Vereine und Verbände sowie zahlreiche Freizeit-, Kultur- und Einkaufsmöglichkeiten. Darüber hinaus erhalten Sie interessante Einblicke in die Geschichte unserer Ortsteile.

Die Broschüre soll – ergänzend zu unserem Internetauftritt – insbesondere Neubürgerinnen und Neubürgern dabei helfen, sich schnell in unserer Gemeinde zurechtzufinden. Gleichzeitig bietet sie auch langjährigen Einwohnerinnen und Einwohnern einen praktischen Wegweiser für viele Fragen des täglichen Lebens.

Vierkirchen ist modern, tolerant, lebendig und zukunftsorientiert.

Unsere Gemeinde verbindet die Vorzüge eines attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandortes mit einer starken Gemeinschaft und einer hohen Lebensqualität. Dieses besondere Profil verdanken wir vor allem den Menschen, die sich hier engagieren und Verantwortung übernehmen.

Mehr als 40 Vereine, zahlreiche kulturelle, sportliche und soziale Angebote sowie gelebte Traditionen und Brauchtumpflege prägen das Mit-

einander in unserer Gemeinde. Sie schaffen Begegnungen, fördern den Zusammenhalt und machen Vierkirchen zu einem Ort, an dem man sich zuhause fühlen kann.

Gleichzeitig verfügen wir über eine leistungsfähige Infrastruktur, moderne Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie eine gute Verkehrsanbindung. Die Nähe zur Landeshauptstadt München und zum Flughafen, ein vielfältiger Branchenmix und leistungsstarke Unternehmen bieten attraktive Perspektiven für Wohnen, Arbeiten und Wirtschaften. Der kontinuierliche Ausbau digitaler Infrastruktur schafft zudem beste Voraussetzungen für die Anforderungen einer modernen Arbeits- und Lebenswelt.

Besonders wichtig sind uns Familien und Kinder. Mit unseren Betreuungs- und Bildungseinrichtungen schaffen wir gute Rahmenbedingungen für die kommenden Generationen. Gemeinsam mit den Schulen in der Region bieten wir jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten für ihren Bildungsweg.

Die Weiterentwicklung unserer Gemeinde gelingt nur im Miteinander. Deshalb freue ich mich über jede Bürgerin und jeden Bürger, die oder der sich aktiv in das Gemeindeleben einbringt und unsere Gemeinschaft mitgestaltet.

Mein besonderer Dank gilt den örtlichen Unternehmen, Gewerbetreibenden und Dienstleistern, die mit ihrer Unterstützung die Herausgabe dieser Broschüre ermöglichen. Ebenso danke ich dem REBA-Verlag für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die professionelle Umsetzung.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der zahlreichen interessanten Informationen über unser lebens- und liebenswertes Vierkirchen.



Ihr

Harald Dirlenbach

Erster Bürgermeister
im Namen des Gemeinderates

Grußwort	1	Leitbild	40	Umwelt & Natur	64
Geschichte	6	Dachau AGIL		Baum- und Gehölzweg	64
Katholische Pfarrgemeinde		Amper-Ilm-Ilm-Land e. V.	40	Oxenweg	65
St. Jakobus Vierkirchen	6	Hundetoiletten	41	Biotopverbund	65
Evangelisch-Lutherische		Netzwerk Vierkirchen	42	Vierkirchen summt &	
Kirchengemeinde Kemmoden-		Arbeitskreis Senioren	42	Blühpakt Bayern	66
Petershausen	9	Nachbarschaftshilfe	45		
Politische Geschichte	10	Energie und Klimaschutz	46		
Ehrenbürger	12	Wärmeplan der			
Ortsteile der Gemeinde	12	Gemeinde Vierkirchen	47		
Wappenbeschreibungen	17			Soziales & Gesundheit	68
Schulgeschichte	18			Unterstützung für Familien,	
		Kinder, Jugend & Bildung	48	Kinder und Jugendliche	68
		Spielplätze – öffentlich	48	Seniorenkreis	69
		Kinderbetreuungseinrichtungen	48	Katholischer Frauenbund	69
		Jugendeinrichtungen	49	Medizinische Versorgung	69
		Schulen und andere		Soziale Einrichtungen	71
		Bildungseinrichtungen	49		
		Bücherei	53		
Partnerschaft	20			Kirchen, Pfarrämter & Friedhöfe	72
Partnerschaft mit Genazzano	20			Pfarrämter	72
		Kultur, Freizeit & Vereine	54	Friedhofsverwaltung	73
Rathaus & Bürgerservice	22	Kulturangebote	54	Friedhöfe	73
Bürgermeister und Gemeinderat		Wiederkehrende Veranstaltungen	54		
der Wahlperiode von 2026 – 2032	22	Haus, Hof und Heimat	55		
Wegweiser durch das Rathaus	24	Jakobsweg	55		
Bürgerstiftung Vierkirchen	27	Vereins- und Kulturhalle			
Vierkirchen Aktuell	28	Pasenbach	56		
Parteien und Wählergruppen	28	Naturbad Vierkirchen	58		
Amtliche Bekanntmachungen	28	Jugendplatz	59		
Post	28	Gaststätten	60		
Kaminkehrer	28	Sportanlagen	60		
		Beherbergungsmöglichkeiten	60		
Bürgerservice	29	Sportclub Vierkirchen e. V.	60		
Kreisverwaltung –		Freiwillige Feuerwehren	61		
Landratsamt Dachau	29	Vereine, Verbände und			
Kreistag	29	sonstige Gruppen/Arbeitskreise	62		
Märkte im Landkreis	29				
Unser Landratsamt	30				
Behördenwegweiser – Ämter					
und Einrichtungen außerhalb					
des Rathauses und Landratsamtes	35				
Bahnhof – Verkehrsverbindungen	39				

Ich bedanke mich bei allen Firmen und Gewerbetreibenden für die freundliche Aufnahme und das entgegengebrachte Vertrauen. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg.



Patrick Völkel

Patrick Völkel,
Werbeberater des REBA-VERLAGES



S. HARRER
— BAUSERVICE —

Harrer Stefan

WEITER GEDACHT – BESSER GEMACHT.

Pflasterarbeiten | Baggerarbeiten
Außenanlagen | Rasensaat | Gartenpflege



www.harrer-bauservice.de
E-Mail: info@harrer-bauservice.de
Mobil: 01 76 / 57 87 45 65
Dorfstraße 36a | 85256 Rettenbach



WERNER POLT GMBH
ZIMMEREI & HOLZBAU



Bauen mit Holz: energieeffizient, ökologisch, werthaltig

Mit 35 Jahren Berufserfahrung im Zimmererhandwerk, einer modernen Betriebseinrichtung und einem starken Team sind wir vor Ort Ihr Kompetenzpartner in Sachen Holzbau.

Dachstühle Holzhäuser
Dachfenster Energetische Sanierung
Terrassen Aufstockungen
Carports Fassaden

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BAU-IDEEN!

 Am Branden 1, 85256 Vierkirchen
 08139 - 8528
 holzbau@zimmerei-polt.de
 www.zimmerei-polt.de





Inh. Birgit Witt e.K.
Schloßstr. 24, 85256 Vierkirchen

Fon 0 81 39 / 9 28 40, Fax 0 81 39 / 9 28 41
info@glonntal-apotheke.de
www.glonntal-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr, Sa. 8.30 – 12.30 Uhr



Weniger Drama ! Mehr Drive !!!

Theorieunterricht 4 x pro Woche !!!
Fahr Simulator
bike to bike Ausbildung



Infos und 24/7 Online-Anmeldung
www.fahrschulekutil.de
Blumenstraße 14, 85244 Röhrmoos
08139/7296 (WhatsApp)

- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Garten-/Baumpflege
- Holzkonstruktionen
- Baggerarbeiten
- Forstwirtschaftliche Dienstleistungen



GS BAU
& Forst GbR

Christoph Gamperl
01577 0476646

Tom Schober
01516 8422317

kontakt@gs-bau-forst.de
www.gs-bau-forst.de

Birkenweg 6a
85256 Pasenbach

In der Broschüre vorgestellte Betriebe

Liebe Leser, Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Alle diese Betriebe haben durch ihre Werbung einen Beitrag zur Erstellung dieser Broschüre geleistet.

Alpakas Erleben	16	Kaffeerösterei	43
Alltagsbegleitung für Senioren	33	Kampfsportbedarf	38
Ambulanter Pflegedienst	U2, 38	Kindertagespflege	68
Apotheke	4	Kreativwerkstatt	43
Atelier	43	Markisen	U4
Aufzugstechnik	U3	Maschinenbau	34
Baugeräteverleih	57	Metzgerei	15, 59, 67
Baumfällungen	52	Persönlichkeitsentwicklung	68
Bauservice	3	Rechtsanwalt	U3
Bauunternehmung	17, 21, 52	Schreinerei	70
Beratung	68	Sicherheitssysteme	57
Bildung	38	Sonnenschutz	U4
Brandschutz	34	Spielfplatzbau	44
Elektrogeräte	38	Stahlbau	34
Elektroinstallation	29	Steuerberater	U3
Elektrotechnik	U3	Tankstelle	59
Erdarbeiten	25	Trauerredner	45
Ernährung und Beauty	53	Unternehmensberatung	U3
Fahrräder	64	Waschanlage	59
Fahrschule	4	Wellness	53
Fenster-Türen	76	Werkzeug- & Vorrichtungsbau	34
Fernseh-Radio	38	Zertifizierungen	44
Fliesenverlegung	19	Zimmerei	3, 70
Gartenarbeiten	52		
Gartenbau	44		
Garten- und Landschaftsbau	4		
Gesundheit	53		
Hochzeitsredner	45		

U = Umschlagseite

Danke!

Sehr verehrte Werbepartner,

wir möchten uns sehr herzlich für die Schaltung Ihrer Werbeanzeige in der neuen Bürgerinformationsbroschüre bedanken. Sie haben dadurch die besondere und umfangreiche Gestaltung erst möglich gemacht.

Ihr REBA-Verlag, Freising

Impressum:

Herausgeber: REBA-VERLAG
Obere Hauptstraße 36, 85354 Freising
Telefon 0 81 61 / 490 06-0, Fax: -69
info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de
in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vierkirchen und den erwähnten Einrichtungen, Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen.

V.i.S.d.P.: REBA-VERLAG

Wir haben uns bemüht, die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen vollständig und richtig darzustellen. Trotzdem ist es möglich, dass die eine oder andere wichtige Adresse bzw. der eine oder andere wichtige Hinweis fehlt oder eine Ergänzung notwendig erscheint. Bitte teilen Sie uns dies unter den o.g. Kontaktdaten mit.

Konzept und Realisierung: REBA-VERLAG
© Copyright by REBA-VERLAG

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

© Fotos: Gemeinde Vierkirchen, bei den erwähnten Einrichtungen, Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen, soweit nichts anders angegeben.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

6. Auflage 2026

Verteilung an sämtliche Haushalte im Gemeindebereich
Auflage: 3.650 Exemplare

Druck: FIBO Druck und Verlags GmbH, 82061 Neuried



natureOffice.com/DE-077-217338

Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus Vierkirchen

Der Ort Vierkirchen liegt 14 km nördlich von Dachau, zwischen Amper und Glonn, auf einer quellenreichen leichten Anhöhe. Nach geschichtlichen Recherchen im 8./9. Jahrhundert kann der Ort nicht groß gewesen sein. Er war vermutlich für den weltlichen Amtsträger (den Grafen), wie auch für den Bischof ein wichtiger und zentraler Versammlungsort.

820

Erste urkundliche Erwähnung von „Feothkircha“ (= eine Kirche aus Fichtenholz oder bei den Fichten), als Versammlungsort eines Gerichtstages zur Klärung von Besitzansprüchen bzw. Eigentumsrechten oder eine Versammlung von Adel und Klerus. Neueste Erkenntnisse (2020) ergeben eine Erhebung des Seelsorgebereiches Vierkirchen zur Pfarrei am 15. April 820 (statt 779). Bischof Aribio von Freising (764-784) nimmt die Zeremonie vor. Errichtungen von Pfarreien fanden zunächst an solchen Orten statt, die dem Sitz des Bischofs nahe waren.

823

Die adelige Matrone Cozilt erneuert eine „Schenkung zu Vierkirchen“ (Gebäude, Land und unfreie Landarbeiter). Vierkirchen ist eine der frühesten Erwähnungen des Dienst- und Amtsbereiches des bayerischen Grafen Luitpald.

828

Der Priester Ekkihard schenkt seinen Besitz zu Reod (Ried bei Oberbachern). An die Erlöserkirche (St. Salvatorkirche) zu Vierkirchen. In der Urkunde wird erwähnt,

dass die Erlöserkirche zu Vierkirchen der Domkirche zu Freising untersteht. Nur Dom- und Klosterkirchen wurden damals dem heiligen Erlöser geweiht. Daher ist anzunehmen, dass die Vierkirchner Kirche eine wichtige Kirche des Bischofs gewesen ist.

1150-1160

In den Indersdorfer Urkunden ist ein edles Geschlecht „Viechkirchen“ festgehalten

1279

Pfarrer Meinhard von Seefeld wird erster Seelsorger von Vierkirchen.

1292

Pfarrer Degenhard von Seefeld, wird als Freisinger Domherr „Kirchherr zu Viechkirchen“ genannt.

1315

Erste Beschreibung des Pfarrsprengels von Vierkirchen unter Bischof Konrad III von Freising. Zur Pfarrei gehören die Filialkirchen St. Johann Baptist in Kammerberg, St. Laurentius in Viehbach, St. Martin in Biberbach, St. Peter und Paul in Rudelzhofen, St. Lampert in Riedenzhofen, sowie die Kapellen in Rettenbach, Jedenhofen, Albertshof und Giebing.

1375

„Dietrich der Viechkircher“, Richter in Kranzberg, und ein „Isegrim de Viechkirchen“ werden genannt. Das Wappen dieser Edlen spiegelt das heutige Wappen der politischen Gemeinde (Storchenkopf und Storchenhals) wider.

1381

Pfarrvikar Heinrich in Vierkirchen

1483

Pfarrer Hanns Groß in Vierkirchen

1524

Eine weitere Beschreibung des Pfarrsprengels (aus den Sunderndorferischen Matrikeln) umfasst zu den genannten Filialkirchen von 1375 künftig die Kapellen von St. Leonhard in Pasenbach, St. Nikolaus in Jedenhofen, St. Nikolaus in Rettenbach, St. Michael in Giebing und St. Georg im Schloss Kammerberg.

1553

Pfarrer Vitus Paumgartner. Er verstarb 1588. Die Grabstätte ist noch vorhanden. Pfarrer Paumgartner beschaffte die älteste Glocke. Sie ist heute noch als Sterbeglocke in Gebrauch.

1779 (27. bis 29. Juni)

Einweihung, der nach ihrem Einsturz neu erbauten Pfarrkirche St. Jakobus durch den Freisinger Fürstbischof Ludwig Joseph von Welden.

1779 (25. Juli)

50-jähriges Priesterjubiläum von Pfarrer Johann Georg Gröbmaier. Unter seiner Leitung wurde die Pfarrkirche von 1762 bis 1767 erbaut. Die Krönung seines Lebens war die von ihm veranlasste 1000-Jahr-Feier in Jahre 1779. Auf dieser Feier basieren alle folgenden Ortsjubiläen. Pfarrer Gröbmaier verstarb am 10. Oktober. Er war 40 Jahre Pfarrer von Vierkirchen.

1780

Pfarrer Johann Baptist Graf von Edling (Amtszeit 1780-1791) schmückte das Kircheninnere aus. 1791 fuhr er weg, hinterließ große Schulden und trat sein Domherrenamt in Lübeck an. Dort starb er 1830 völlig mittellos.



*Pfarrkirche
St. Jakobus
(Foto privat 2020)*



*Kath. Pfarrhof /
Kath. Pfarramt
Gröbmaierstraße 12
(Foto privat 2020)*

1803

Abriß der Kapelle in Vierkirchen, die 1736 der schmerzhaften Mutter Gottes geweiht worden war. Standort: westliche Richtung des Dorfes Vierkirchen (Nähe der Sparkasse).

1804

Aufteilung der Pfarrei Vierkirchen in zwei Pfarreien. Der neu errichteten Pfarrei Giebing werden zugeteilt: Lauterbach, Kammerberg, Gramling, Bachenhausen, Viehbach und Milbertshofen. Zur Pfarrei Vierkirchen gehören: Ebersbach, Engelbrechtsmühle, Zillhofen, Albertshof, Jedenhofen, Pasenbach, Esterhofen, Breitenwiesen, Daxberg, Rettenbach, Ober-, Mitter- und Unterwiedenhof, Ramelsbach, Biberbach, Hörgenbach, Rudelzhofen und Riedenzhofen.

1804

Pfarrer Markus Wankler erbaut von 1815 bis 1822 ein neues Schulhaus.

1834-1837

Wegen eines Pfarrhofbrandes wird drei Jahre lang am Aufbau des heutigen Pfarrhofes gebaut..

1867

In die Pfarrei Weichs werden die Einöde Albertshof, die Weiler Breitenwiesen und Zillhofen eingegliedert.

1874

Zur Pfarrei Vierkirchen gehören aktuell 1107 Katholiken und 209 Häuser.

1879

1100-Jahr-Feier der Pfarrei Vierkirchen mit Besuch des Erzbischofs von München und Freising Dr. Antonius von Steichele. Pfarrer Mathias Steinberger erstellt zu diesem Anlass eine Chronik: „Die Pfarrei Vierkirchen“.

1897

Pfarrer Kannreuther gibt den Ökonomiebetrieb wegen schlimmer Erfahrungen mit unredlichen Dienstboten auf.

1919

Pfarrer Johann Spötzl pflanzt eine für die Gemeinde gestiftete Linde auf der Südseite des Friedhofs. Sie ist als Friedenslinde gedacht. Ausführlich berichtet der Pfarrer über den 1. Weltkrieg: Nachdem bereits alles Kupfer, Nickel, Aluminium und Messing abgeliefert wurde, mussten auch die bronzenen Kirchenglocken abgegeben werden. Ebenso werden die Orgelprospekt Pfeifen zur Ablieferung bestimmt. Nur jene aus der Zeit vor 1830 blieben von der Beschlagnahme verschont, so dass die Pfarrkirche, deren Orgel 1767 gebaut wurde, die Pfeifen behalten durfte. Die Glocken von Rettenbach, Pasenbach und die kleinste von Biberbach, lagen noch immer (1918) unverwendet in Dachau. Von dort wurden sie wieder zurückgeholt. Die größte Glocke von Biberbach blieb verschwunden.

1945

Pfarrer Andreas Brädl beschrieb ausführlich die Ereignisse, die sich gegen Ende des zweiten Weltkrieges zugetragen hatten. U.a. kam es in der Schuhfabrik Wagner nach Kriegsende zu Plünderungen. Erste

Auslandsdeutsche aus der Batschka wurden im Ort, hauptsächlich in den Gasthäusern, untergebracht. Danach folgten Deutsche aus der damaligen Tschechoslowakei. Pfarrer Brädl verstarb im September 1951.

1951

Pfarrer Wilhelm Pflüger war nur zwei Jahre tätig. Er ließ das Ökonomiegebäude, Stall und Scheune des Pfarrhofs abbrechen. Fünf Flüchtlingsfamilien erbauten sich u. a. von diesen Steinen an der jetzigen Glonntalstraße ihre Wohnhäuser. Pflüger war durch Haft im KZ Dachau psychisch und gesundheitlich angeschlagen. Er starb 1967 in Altötting.

1952

Weihe von zwei neuen Glocken, die im 2. Weltkrieg abgeliefert werden mussten.

1954

Pfarrer Wolfgang Lanzinger kommt nach Vierkirchen und übernimmt die Pfarrei St. Jakobus. Er wirkt 36 Jahre und stirbt überraschend am 3. Januar 1990.

1959

Primiz von Georg Hermann Langenegger, Augustiner Chorherrenstift Reichertsberg OÖ, Geistl. Rat und Pfarrer in Erlach NÖ. Am 17. Dezember 1990 verstarb er mit 69 Jahren und wurde im Familiengrab sin Vierkirchen beigesetzt.

1968

Primiz von Pater Bernhard Bossert, Redemptorist, Gars a. Inn. Er konnte am 29. April 2018 in Gars a. Inn sein goldenes Priesterjubiläum (50 J.) feiern. Am 7. Mai 2019 verstarb er mit 77 Jahren.

1979

1200-Jahr-Feier der Pfarrei Vierkirchen mit einwöchigem Festprogramm und der Herausgabe einer umfangreichen Festschrift.

1. August 1989

Gründung des Pfarrverbandes Weichs-Vierkirchen: Die geistliche Leitung übernimmt Pfarrer Georg Reichl, der zur Pfarrei St. Martin Weichs nun auch für die Pfarrei St. Jakobus Vierkirchen zuständig ist.

1998-2004

Generalrestaurierung der Pfarrkirche St. Jakobus Vierkirchen

2004 (25. bis 27. Juni)

1225-Jahr-Feier der Pfarrei Vierkirchen und Einweihung der neurestaurierten Pfarrkirche mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger; mit großem Festprogramm und der Herausgabe einer kleinen Festschrift.

2009

20 Jahre Pfarrverband Weichs-Vierkirchen
Die Zahl der Katholiken beträgt insgesamt 5.201 (Vierkirchen: 2.962, Weichs: 2.239). Nach einem Jahr Verlängerung geht Pfarrer Georg Reichl (71 J.) zum 31. August 2011 in den Ruhestand nach Ampfing. Er feiert am 24. Juni 2018 sein goldenes Priesterjubiläum in Buchbach bei Ampfing.

2011 (1. September)

Msgr. Pfarrer Dr. Clement Obielu (Nigeria) wird als Pfarrvikar für seelsorgliche Aufgaben im Pfarrverband Weichs-Vierkirchen angewiesen. Am 16. Februar 2020 wird Msgr. Obielu offiziell in den Ruhestand verabschiedet und anlässlich seines 75. Lebensjahres gebührend in Vierkirchen gefeiert. Er verstirbt am 24. Februar 2021. Pfarrer Konrad Eder, Dekan (Jetzendorf) wird zum Pfarradministrator ernannt und ist in dieser Funktion bis Ende Februar 2013 tätig.

2013 (1. März)

Pfarrer Peter Dietz, Dekan, bisher Leiter des Pfarrverbandes Petershausen, wird angewiesen, den künftigen Pfarrverband Petershausen-Weichs-Vierkirchen zusammenzuführen und zu entwickeln. Pater Günther Stadlbauer, Weiße Väter (72 J.) wird zur Mithilfe in der Seelsorge berufen. Er feiert am 3. Juli 2016 sein goldenes Priesterjubiläum (50 Jahre) in Petershausen. Er wird am 15. August 2024 in den Ruhestand verabschiedet und verstirbt am 17. November 2024.

2014 (1. September)

Eröffnung des neuerbauten Katholischen Kindergartens und Pfarrsaal in unmittelbarer Nähe zum denkmalgeschützten Pfarrhof und der wunderschönen Pfarrkirche Sankt Jakobus.

2014 (18. Oktober)

Errichtung des größten Pfarrverbandes in der Region Nord im ländlichen Raum in der Erzdiözese München und Freising mit über 8.000 Katholiken. Der Name ist: „Petershausen-Vierkirchen-Weichs“ und hat seinen Sitz in Weichs. Am 20. Oktober 2024 wird das zehnjährige Jubiläum gefeiert.

2016 (1. September)

Kaplan Simon Ruderer (32 J.) zieht in den Pfarrhof Vierkirchen ein. Sein Tätigkeitsfeld ist der Pfarrverband Petershausen-Vierkirchen-Weichs. Er wird zum 1. März 2019 als Pfarrvikar angewiesen.

2018 (1. Juli)

Primiz von P. Benedikt M. Thomas Sedlmair C.O. in Rudelzhofen.

2020 (14. März bis 3. Mai)

Corona-Pandemie. Es finden keine öffentlichen Gottesdienste und sonstigen



*Kath. Pfarrsaal St. Jakobus (rechts),
Kath. Kindergarten St. Jakobus (hinten),
Gröbmaierstraße 10 (Foto privat 2020)*

kirchlichen Versammlungen statt. Ab 9./10. Mai dürfen in den drei Pfarrkirchen Petershausen-Vierkirchen-Weichs, unter strengen Auflagen der Bayerischen Staatsregierung, wieder Gottesdienste abgehalten werden. Dies normalisiert sich erst wieder im Laufe des Jahres 2022.

2024 (1. Januar)

Die Dekanate Indersdorf und Dachau werden zusammengelegt. Dekan Peter Dietz wird als Leiter des neugegründeten Dekanats Dachau angewiesen. Er ist künftig zu 50 % als Pfarrverbandsleiter des Pfarrverbandes Petershausen-Vierkirchen-Weichs und zu 50 % als Dekan für das Dekanat Dachau zuständig.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Vierkirchen gehört zur Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen, die sich von Gerolsbach bis Markt Indersdorf und von Tandern bis Vierkirchen erstreckt.

Wir feiern unsere Gottesdienste in den historischen Kirchen Kemmoden (1828) und Lanzenried (1840), in Petershausen in der Segenskirche, in Vierkirchen im Evang.-Luth. Gemeindehaus und in Markt Indersdorf im Evang.-Luth. Jochen-Klepper-Haus.

Informationen und Termine zu Gottesdiensten und Veranstaltungen der Kirchengemeinde und in Vierkirchen in der Bahnhofstraße 13, finden sie auf unserer Homepage: www.petershausen-evangelisch.de.

■ Zur Unterstützung der kirchlichen Arbeit steht auf dem Gelände des Bauhofes unser Altpapiercontainer zur Verfügung.

■ Seniorenkreis, einmal im Monat

Geschichte

Auf Anfrage können auch Räumlichkeiten im Evang.-Luth Gemeindehaus angemietet werden. Über das Jahr verteilt finden immer wieder Projekte mit Kindern und ökumenische Veranstaltungen statt. Zur Kirchengemeinde gehören zirka 3.000 Gemeindeglieder, davon leben zirka 500 in Vierkirchen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und Ideen in unserer lebhaften Kirchengemeinde!



Kontaktdaten:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kemmoden-Petershausen
Rosenstraße 9
85238 Petershausen
Telefon 08137 92903
Fax 08137 92904
pfarramt.kemmoden@elkb.de
www.petershausen-evangelisch.de



Gemeindezentrum
Markt Indersdorf



Petershausen – Segenskirche



Kirche in
Lanzenried



Kirche in
Kemmoden



Gemeindezentrum
Vierkirchen

Willkommen
in unserer und Ihrer
Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen



Evangelisch-Lutherische Kirche, Lanzenried



Evangelisch-Lutherisches Gemeindezentrum

Politische Geschichte

Im jungen Königreich Bayern wurden aus den im Jahre 1808 gebildeten Steuergermeinden die politischen Gemeinden im heutigen Stil gebildet und mit kommunaler Autonomie ausgestattet. Damals wies der Ort Vierkirchen etwa 350 Einwohner auf. Im Jahre 1900 lebten 565 Menschen in Vierkirchen. Den größten Sprung erlebte die Gemeinde in der relativ kurzen Zeit von 1939 (643) bis 1945 (1.041). Die Wohnbevölkerung nahm besonders in den bahnnahe Orten Vierkirchen, Pasenbach, Esterhofen und Ramelsbach zu, insbesondere durch die Flüchtlingsströme aus dem Osten. Durch die Gebiets- und Gemeindereform weist heute die Gemeinde rund 4.800 Einwohner auf.

Früher war der Ort Vierkirchen vornehmlich landwirtschaftlich orientiert. Einige kleine Handwerksbetriebe wie Wagner, Schreiner oder Schmied ergänzten die dörfliche Struktur. Treffpunkt der Bauern und Bürger war von alters her die damalige Dorfschmiede in der Mitte der Ortschaft. Ab 1960 setzte ein unaufhaltsamer Trend zur Großgemeinde ein. Siedlungsgebiete entstanden, der ländliche Charakter wurde nach und nach zurückgedrängt. Der Ausbau der Infrastruktur war eine wesentliche Aufgabe in den folgenden 15 Jahren. Es folgte der Bau der Kanalisation mit Kläranlagen, die zentrale Wasserversorgung, Ausbau der Ortsverbindungs- und sonstigen Gemeindestraßen.

Von großer Bedeutung und eine erhebliche Wertsteigerung war 1972 der S-Bahn-Anschluss. Durch diese günstige

Verkehrslage und Anbindung an Münchner Großbetriebe stieg die Nachfrage nach Baugrundstücken und Wohnungen stetig. Die Lebensqualität wurde mit der Schaffung diverser Infrastruktureinrichtungen enorm verbessert. Mit einer vorausschauenden, weitsichtigen Politik hat Vierkirchen bereits frühzeitig die Wichtigkeit einer örtlichen Versorgung der Gemeindebewohner mit Gütern und Diensten erkannt. In Pasenbach wurde ein S-Bahnnahes Gewerbegebiet geschaffen, das noch immer wächst. Die Gemeinde wird unterstützend mithelfen das Innovationspotenzial der kleineren und mittleren Betriebe zu aktivieren, um eine ausgewogene Bevölkerungs- und attraktive Arbeitsplatzstruktur zu erhalten.

1972 traten erstmals politische Gruppierungen bei der Gemeinderatswahl auf. In den 70er-Jahren wurde dann die Gebietsreform aktuell. Die Zeichen der Zeit wurden richtig gedeutet und so erfolgte der Zusammenschluss mit den Nachbargemeinden Pasenbach (1971) und Giebing (1972). Biberbach kam zu Röhrmoos, die damaligen Ortsteile Milbertshofen und Wiedenhöfe zu Vierkirchen. Damit erreichte Vierkirchen den Charakter eines echten Mittelpunktes. Im Jahre 1978 wurde im Zuge der Gemeindegebietsreform die Verwaltungsgemeinschaft mit Weichs begründet, die aber aufgrund einer Korrektur zur Gebietsreform zu Beginn 1980 im beiderseitigen Einvernehmen wieder rückgängig gemacht wurde.

Folgende infrastrukturelle Einrichtungen wurden seit 1972 realisiert:

1972

Esterhofen wird S-Bahn-Station, Bau der Bahnunterführung

1975

Aufstellung Flächennutzungsplan

1976

Einleitung und Beginn der Flurbereinigung und Kindergartenbau im Pfarrhofgelände

1979

1200-Jahr-Feier, Ehrenbürgerschaft für Pfarrer Wolfgang Lanzinger

1980

Einweihung der neuen Schule

1985

Umbau Kläranlage Vierkirchen, Bebauungsplan Gewerbegebiet

1986

Erweiterung Kindergarten, Einweihung Sportheim

1988

Bauhof, Feuerwehrhaus Pasenbach und Gerätehaus Giebing errichtet

1989

Erweiterung Schule

1990

1. Erweiterung des Gewerbegebiets

1991

Vereinshallenbau, Rathausneubau

1992

Neubau Feuerwehrhaus Vierkirchen, Fertigstellung von fünf Sozialwohnungen

1993

Umgehungsstraße Pasenbach, Einweihung Kindergarten „Villa Kunterbunt“

1995

Friedhofserweiterung Vierkirchen

1996

Umgehungsstraße Vierkirchen, Beginn Erschließung Einheimischen-Modell Ramelsbach, 2. Erweiterung Gewerbegebiet, Spatenstich für die Zentralkläranlage, Einrichtung Mittagsbetreuung

1997

Inbetriebnahme der Zentralkläranlage Jedenhofen, Bau einer Minigolfanlage, Verabschiedung Landschaftsplan, Übernahme von 45 ha Biotopflächen, Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Agenda 21

1999

Umbenennung S-Bahn-Haltepunkt in Vierkirchen-Esterhofen, Beschluss zur Partnerschaft mit Genazzano

2000

Baubeginn ICE-Trasse, Erdgasanschluss, Partnerschaft mit Genazzano

2001

Einstellung Jugendpflegerin, Eröffnung Jugendheim

2002

Fertigstellung Fußgängertunnel Esterhofen, Beginn Umgestaltung P&R-Plätze Esterhofen, Baubeginn Naturbad, Erteilung Planungsauftrag Dreifachsporthalle, Errichtung Gehweg Giebing

2003

Baubeginn der Dreifachsporthalle (Josef-Wallner-Halle)

2004

Fertigstellung Josef-Wallner-Halle, Fertigstellung Naturbad, 3. Erweiterung des Gewerbegebiets

2005

Partnerprojekt Bundesgartenschau in München (BUGA 2005), Vierkirchen gehört zu einer Reihe von Orten im Münchner Umland, die mit Außenprojekten bei der BUGA 2005 vertreten sind. Die Besucher können dabei auf mehreren Wanderwegen alte Hohlwege, das Naturbad, einen Rodel- und Aussichtsberg sowie einen Baum- und Gehölzweg entdecken.

2006

Firma KMPT AG siedelt von München nach Vierkirchen um

2007

Durchführung des Kommuneprogrammes (Schwerpunktthemen: Lebenslanges Lernen, Bürgerschaftliches Engagement, Netzwerkmanagement)

2008

Modernisierung der Zentralkläranlage Jedenhofen, Eröffnung Kinderhort I

2009

Neubau Glonnbrücke Jedenhofen, Erweiterung Naturbad mit Beachvolleyballfeld, Eröffnung Kinderhort II, Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Bauhofdach, Erweiterung des Gewerbegebiets „An der Röhrmooser Straße“, Verlegung des Recyclinghofs, Eröffnung des zweiten Hortes an der Bahnhofstraße

2010

Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage, Erweiterung des Naturbads (Schachbrett, Piratenschiff), Neugestaltung des Pausenhofs an der Grundschule, Bau des Wasserspielplatzes Giebing

2011

Eröffnung der Tankstelle, Neubau der Kultur- und Vereinshalle Pasenbach, Eröffnung von Kinderkrippe, Seniorenwohnpark, Hotel und Café, Realisierung der Breitbandversorgung

2012

Ausbau der Kreisstraße DAH9 mit Anbau eines Geh- und Radweges zwischen Rettenbach-Giebing, Errichtung/Neubau der Jugendausbildungsstätte am Naturbad, Energetische Sanierung der Grundschule

2013

Realisierung der Breitbandversorgung Kammerberg-Giebing

2014

Neubau des Pfarrkindergartens mit Pfarrsaal

2015

Eröffnung des Leonhardi-Schaudepots in der Kultur- und Vereinshalle, Neubau des Jugendplatzes mit Skateranlage und Streetballfeld, Verlegung der Minigolfanlage, Neubau des Feuerwehrhauses in Giebing, Projektjahr „Vierkirchen summt“, Neubau Kinderbecken Naturbad

2016

Fertigstellung der Erschließung Baugebiet Giebing Hochwald-/ Keltensstraße, Bezug der neuen Räumlichkeiten Bürgerbüro, Bücherei geht „online“, Beginn Projekt „Wohnungsbau freier Markt und soziale Förderung“ Sparkasse

2017

Baubeginn Kinderhort, Einweihung Fledermausturm, Neubau Maschinen- und Splithalle am Bauhof

Ehrenbürger

2018

Fertigstellung stationäre Klärschlammmentwässerung, Abschluss Neubau Micronova, Installation Mähroboteranlage im Naturbad, Ausbaubeginn durch die Deutsche Glasfaser, Fertigstellung Kinderhort, Ehrenbürgerschaft für Johann Nefzger

2019

Fertigstellung Ausbau Deutsche Glasfaser und Telekom, Fertigstellung Sozialer Wohnungsbau im neuen Sparkassengebäude, Neugestaltung des Pausenhofs an der Grundschule

2020

Beginn Neubau Kindergarten, Neuaufbau Piratenschiff und Neubau Stege im Naturbad

2021

Pflastern des Hauptweges Friedhof Vierkirchen, Errichtung eines Lagerpodestes in der Vereinshalle Pasenbach

2022

Fertigstellung und Einweihung Neubau Kindergarten, Umstellung der Turnhallenbeleuchtung auf LED in der Grundschule

2024

Austausch Filterkies Regenerationsteich Naturbad, Ertüchtigung der Elektroverteilung und Notstromeinspeisung Grundschule, Errichtung eines Regenrückhaltebeckens und Kanalsanierung in Rettenbach

2025

Fertigstellung des Anbaus von Sozialräumen am Bauhof, Neubau Leichenhaus Pasenbach, umfangreiche energetische Sanierung der Kläranlage, Renovierung der Bücherei

■ **Hermann Aigner**, langjähriges Gemeinderatsmitglied, zum 80. Geburtstag

■ **Heinz Eichinger**, 1. Bürgermeister von 1996 – 2014, langjähriges Gemeinderats- und Kreistagsmitglied, zum 65. Geburtstag

■ **Johann Nefzger**, langjähriges Gemeinderatsmitglied und Vorstand Schützenverein Edelweiß e. V.

Bereits verstorben:

■ **Johann Spötzl**, Pfarrer in Vierkirchen von 1914-1932, anlässlich seines 25-jährigen Priesterjubiläums

■ **Andreas Brädl**, Pfarrer und Kämmerer von 1932-1952, zum 40-jährigen Priesterjubiläum

■ **Hanns Ziegler**, Landwirt und ehemaliger Bürgermeister von 1940-1945 und von 1952-1960, zum 70. Geburtstag

■ **Wolfgang Lanzinger**, Pfarrer von 1954-1990, anlässlich der 1200-Jahrfeier Vierkirchen

■ **Hans Bestle**, Schmied und Altbürgermeister von 1960-1978

■ **Josef Wagner**, Schuh-Fabrikant, langjähriges Gemeinderatsmitglied und ehemaliger 2. Bürgermeister, zum 75. Geburtstag

■ **Canisius Großmann Neuhäusler**, Landwirt und Altbürgermeister, zum 80. Geburtstag

Ortsteile der Gemeinde

Jedenhofen, Pasenbach, Esterhofen, Vierkirchen, Ramelsbach, Rettenbach, Giebing, Milbertshofen, Gramling, Wiedenhöfe (Ober-, Mitter- und Unterwiedenhof).

Ein reges Vereinsleben mit über 40 Vereinen zeugt von einem großen Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger. Für ein umfassendes Freizeit- und Erholungsangebot ist gesorgt. Eine maßvolle Entwicklung unserer Gemeinde, bei der die Identität erhalten bleibt, mit der die Infrastruktureinrichtungen Schritt halten sowie ein unternehmer- und geschäftsfreundliches Klima und eine ökologisch verantwortungsbewusste Handlungsweise sind die Prämissen für unsere bürgernahe Kommunalpolitik.

Über die ersten Bürgermeister der Gemeinde Vierkirchen ist nichts mehr aktenkundig. Mit der Einführung des Standesamtsregisters sind auch die jeweiligen Gemeindevertreter ab 1876 überliefert:

um 1831	Andreas Sedlmayr
um 1834	Lorenz Mayr
um 1857	Perthold (Andreas Bertold; aus StAM-Akten)
um 1861	Gattinger
1863 – 1875	Mayr Lorenz (Gemeindevorsteher, aus StAM-Akten)
1876	Kugler Johann (Zinsbauer)

1876	Josef Sedlmayr (Zimmermeister)
1876 – 1882	Josef Ettl (Herrenschneider)
1882 – 1893	Josef Mayr (Reischl; *1845, †03.09.1931), Landwirt
1894 – 1906	Thomas Berthold (Reindl; 01.01.1858, †05.05.1936), Landwirt
1906 – 1922	Benno Sigl (Daigl; *08.11.1869, †21.11.1923), Landwirt
1922 – 1933	Michael Müller (Michemandl; *20.09.1878, †29.09.1966), Landwirt
1933 – 1940	Josef Bestle (*23.03.1881, †21.07.1940), Huf- und Wagen schmiedmeister
1940 – 1945	Hanns Ziegler (Zinsbauer; *07.11.1888, †24.02.1961), Landwirt
1945 – 1946	Michael Müller (Michemandl; *20.09.1878, +29.09.1966), Landwirt

1946 – 1952	Johann Eichinger (*11.05.1901, †07.03.1986), Schneidermeister
1952 – 1960	Hanns Ziegler (Zinsbauer; *07.11.1888, †24.02.1961), Landwirt
1960 – 1978	Hans Bestle *18.03.1911, †03.12.1993), Schmied
1978 – 1996	Canisius Groß mann-Neuhäusler (*23.01.1929, †04.10.2010), Landwirt
1996 – 2014	Heinz Eichinger
2014 –	Harald Dirlenbach

Esterhofen

Esterhofen dürfte viel jünger sein als die übrigen Ortsteile, Weiler und Einödhöfe und taucht erst 1381 aus seiner unbekannten Geschichte auf. Der Ortsname deutet enge Beziehungen zu Pasenbach an, bedeutet er doch Hof oder Höfe östlich des Mutterdorfes Pasenbach. Diese enge Beziehung zeigt auch noch die Erstnennungsurkunde vom September 1381, nach der „Hans der Biburger“, der gleichzeitig in Rettenbach begütert war, dem Kloster Indersdorf den Groß- und Kleinzehet „ze Bäzenbach und ze Österhofen“ um 12 Pfund Regensburger Pfennige verkaufte. Im Spätmittelalter gelangte dann fast ganz Esterhofen unter die Grundherr-

schaft Münchner Bürger. Bis über die Zeit des Bahnbaus hinaus blieb Esterhofen ein Weiler mit fünf Anwesen. 1823 hatte er 29 Einwohner, 1879 waren es 35 Einwohner. Die Bahn wollte niemand haben, weder Weichs noch Vierkirchen. So legte man den Verlauf der Schienen zwischen die Ortschaften, Esterhofen kam unfreiwillig zum Zuge! 1868 wurden hierfür 30 Tagewerk landwirtschaftliche Nutzflächen der Reichsbahn übereignet. Die Bahnhofrestauration entstand mit dem Bau der Haltestelle (1889) und wurde 1910 von der Familie Großmann angekauft. Als Siedlungsgebiet wurde Esterhofen nach dem Bau der S-Bahn 1972 interessant. Für den Ortsteil und die gesamte Gemeinde war die Errichtung der Unterführung im Jahre 1973 von großer Bedeutung. Inzwischen erfolgte auf Initiative des Bürgermeisters Heinz Eichinger die Umbenennung des S-Bahn-Haltepunktes in „Vierkirchen-Esterhofen“. Mit dem Bau der Strecke für den ICE wurde ein neuer Bahnsteig und seitens der Gemeinde ein Fußgängertunnel errichtet.

Jedenhofen

Jedenhofen (wie Ramelsbach und drei Anwesen in Rettenbach) gehörte bis 1802 zu der Landzunge, die das Landgericht Kranzberg über die Glonn hinweg in das Landgericht Dachau streckte. Die Anfänge von Jedenhofen fallen ins 10. Jahrhundert. Damals tauschte der Freisinger Bischof Lambert seinen Besitz in Straßbach gegen Besitzungen des Adligen Isanhart an sieben verschiedenen Orten, darunter in „Ötinhouven“

ein. Erstmals wird der Ort in einer Urkunde zwischen 948 und 957 genannt. Um 1500 sind bereits neun Anwesen vorhanden. Interessant ist die Entwicklung des Fischeranwesens. Um 1500 wird es als Lehen aufgeführt, wie auch 1760. 1812 aber gehören zu dem Hof, den Nikolaus Berthold bewirtschaftete, 55 Tagwerk. Das Jedenhofener Kirchlein wurde in den Jahren 1995 bis 1999 restauriert.

Ramelsbach

Die Erstnennung von Ramelsbach fällt ins Jahr 831. Das geht aus einer Urkunde hervor, die im 17. Regierungsjahr Ludwigs des Frommen (Sohn und Mitregent Kaiser Karls des Großen und im 9. Jahr als selbstständiger König) ausgestellt wurde. Das damals geschriebene Hrammespah und auch Rammespah im 10. Jahrhundert haben die Bedeutung von Rabenbach. Bis 1802 gehörte Ramelsbach zum Landgericht Kranzberg. Die Freisinger Domkirche sowie verschiedene Grundherren, wie die Kammerberger, Münchner Bürger und das Kloster Indersdorf, waren Besitzer von Ramelsbach. 1665 kaufte die Hofmark Hohenkammer vom Kloster einen Hof, den Lamplhof, so dass nurmehr der Königshof (Sigl) im Eigentum Indersdorfs blieb. 1823 lebten hier zwei bäuerliche Familien mit 21 Menschen. Die schönsten Felder wurden durch Pfarrer Dr. Zailer aufgekauft und später den Pfarrpfründen einverleibt. Ramelsbach hat seit 1998 durch das Einheimischenmodell einen enormen Zuwachs zu verzeichnen. Zur Schreibweise von Ramelsbach ist zu sagen, dass diese bis etwa 1971 teilweise verfälscht mit „mm“ geschrieben wurde, was dann aber auf die historisch richtige Schreibweise mit „m“, also Ramels-

bach festgelegt wurde. (s. Quelle: 1863, Ramelsbach aus Positionsblätter 1:25000 Nr. 612 Petershausen des Bay. Landesvermessungsamtes München).

Milbertshofen

Der Weiler ist mit Sicherheit der älteste Ortsteil Vierkirkens. Er wird erwähnt im Zusammenhang mit Schenkungen aus adeligem Besitz an die Domkirche zu Freising, und zwar in der Amtszeit des Bischofs Ermbert, also in den Jahren 730 bis 748. Milbertshofen wird erstmals um 783 als Muniperhteshofen in Verbindung mit Biberbach und um 1200 Milbretshouen „bei den Höfen des Munipercht“ genannt. In alter Zeit zinsten die großen Höfe an das Heilig-Geist-Spital München (im Tal) und das Domkapitel Freising.

Die frühere Gemeinde Pasenbach

Auch Pasenbach dürfte eine Rodung des 8. Jahrhunderts sein, eine Siedlung am Bach eines Paso. Aus der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 819 ist nachzulesen, dass der Kleriker Tozi seinen Besitz in „Pasinpah“ der Freisinger Domkirche geschenkt hat. Im 12. Jahrhundert kam ein Teil Pasenbachs an das Kloster Indersdorf sowie an die Herren von Daxberg, u. a. tritt ein „Ulricus de Dachspersch“ auf. Anfang des 15. Jahrhunderts starb das Geschlecht der Dachspesberger aus.

Schloss und Hofmark Pasenbach

Das Erbe tritt ein Münchner Bürgergeschlecht an. 1432 ist ein „Gericht zu Pasenbach“ erwähnt, 1440 wird Pasenbach als Hofmark bezeichnet. Die Hofmark kam am Anfang des 16. Jahrhunderts in den Besitz des Münchner Patriziergeschlechts der „Barth“, welche bis Anfang des 19.

Jahrhunderts ansässig blieben. Der letzte Barth hatte eine Tochter, welche um 1810 den bayerischen Leutnant Rudolf von „Rechthaler“ heiratete. Danach erwarb Graf Spreti von Unterweilbach den Besitz in Pasenbach, der wiederum 1843 an den Bauern Franz Grahmer verkaufte. Nun wurde das Schloss abgebrochen, die restlichen Gebäude landwirtschaftlich genutzt. Damit war das Ende der Hofmark Pasenbach besiegelt. Als in Bayern zu Beginn des 19. Jahrhunderts politische Gemeinden gebildet wurden, wurde auch Pasenbach eine selbstständige Gemeinde. 1971 wurde die Selbstständigkeit freiwillig aufgegeben und es erfolgte der Anschluss an Vierkirchen. Nachdem vier Jahre später die Kanalisation fertig gestellt war, setzte in der vormals landwirtschaftlich strukturierten Ortschaft eine rege Bautätigkeit ein. Bis zum heutigen Tag wahren die Pasenbacher eine gewisse eigene Tradition, welche für ein abwechslungsreiches und interessantes Dorfleben sorgt. Seit 1994 findet wieder der traditionelle Leonhardritt mit Pferdesegnung statt. Seit 2011 sind die Motivwägen in der neu gebauten Vereins- und Kulturhalle Pasenbach eingestellt und können seit der Eröffnung des Schaudepots zur Leonhardsverehrung 2015 ganzjährig besichtigt werden (siehe auch Kultur, Freizeit & Vereine). Im Jahre 2019 wurde das Ortsjubiläum „1.200 Pasenbach“ gefeiert. Viele verschiedene Veranstaltungen während des ganzen Jahres wurden von den ansässigen Vereinen organisiert. Höhepunkt war die Festwoche von 19. bis 23. Juni mit dem Hallenfest des Burschenvereins, dem Heimatabend und dem 120-jährigem Gründungsfest des Burschenvereins.



*Fleisch- und Wurstwaren,
Wild- und Räucherspezialitäten*

Milbertshofen 4, 85256 Vierkirchen
E-Mail: info@metzgerei-liebhart.de
Mobil: 0151/67661332

Folge uns!



Die Wiedenhöfe

Während der Oberwiedenhof seine urkundliche Erstnennung schon im Jahre 972 als Arnolteshovun (Hof des Arnold) erfährt, werden Mitterwiedenhof und der Unterwiedenhof 1090 als Winnenhoven erstmals erwähnt. Ob die Deutung „Höfe auf der Weide“ richtig ist, bleibt offen. Alle drei Höfe dürften im 10. Jahrhundert errichtet und gerodet worden sein. Als Besitzer treten niedere Adelige, das Kloster Indersdorf sowie Kammerberger und Münchner Bürger auf.

Rettenbach

Rettenbach wird im Jahr 791 (!) erwähnt. Im heutigen Bayern gibt es zwar 16 Orte und Ortsteile mit dem Namen Rettenbach, aber entgegen Forschungen im 19. und frühen 20. Jahrhundert zeigen Forschungen aus den 1970er-Jahren, dass es sich um „unser“ Rettenbach handelt. Rettenbach wird ein zweites Mal im August 852 genannt, als der Freisinger Bischof Erchanbert dem Edlen Hitto in Assenhausen 126 Joch Acker, Wiesen und Wald vertauschte gegen einen Teil des Erbes dieses Edlen im gleichen Ausmaß in „Rotinpah“. Rettenbach, das aus Rotinpah, Rotbach über Röttenbach zur heutigen Schreibform fand, bedeutet „Rodung am Bach“. Verschiedene Adelige und Edle waren danach Besitzer von Rettenbach und tätigten u. a. Tauschgeschäfte mit dem Freisinger Bischof. Anfang des 13. Jahrhunderts übereignete der wittelsbachische Ministeriale Heinrich von Chramsberche (Kranzberg) Grundbesitz dem Kloster Weißenstephan. Um 1500 waren 13 Anwesen in Rettenbach zu verzeichnen. Rettenbach konnte bis heute weitestgehend seinen

bäuerlichen Charakter erhalten. Südlich der Dorfstraße wurde ein Baugebiet realisiert, dessen Bebauung noch andauert.

Die frühere Gemeinde Giebing mit Gramling

Giebing wird erstmals im Jahr 802 erwähnt, und zwar (wie bereits Jedenhofen und Milbertshofen) im Zusammenhang mit Schenkungen an oder Tauschgeschäften mit der Bischofskirche Freising) als „kupingas“ (nicht „kysingas“ wie in der 1979 erschienenen Festschrift 1.200 Jahre Vierkirchen dargestellt). Die Urkunde aus dieser Zeit ist auf das 35. Regierungsjahr Karls des Großen datiert. Für das Alter von Gramling („Gramilingen“) gibt es nur den groben Zeitraum von 1098 bis 1137. Eine zweite Nennung fällt in das Jahr 1190. Im 12. Jahrhundert lässt sich in Giebing ein Adelsgeschlecht nachweisen, das im Dienst der Dachauer Grafen und später der Wittelsbacher Herzöge stand. Die frühesten nachweisbaren Giebinger Grundherren waren die Kammerberger.

Hofmark Giebing

Diverse Besitzerwechsel der Hofmark sind bis Anfang des 19. Jahrhunderts zu verzeichnen. Das Giebinger Schloss wurde bereits 1804 wegen Baufälligkeit abgebrochen. 1833 kaufte Freiherr von Vequel die „Gräflisch Haßlangsche Hofmark“. Die Freiherren von Vequel hatten kurz vorher bereits die Hofmark Kammerberg erworben und blieben bis heute die Schlossherren von Kammerberg. Seine Selbstständigkeit verlor Giebing 1972 durch die Eingliederung nach Vierkirchen.

Geschichtliche Zusammenfassung aus der Festschrift „1200 Jahre Vierkirchen 779-1979“ von Dr. Gerhard Hanke, Ergänzungen von Helmut Größ, Dr. Bernhard Weber, Heinz Eichinger und Harald Dirlenbach.



Alpakas erleben

auf dem Beilhof

- Alpakawanderungen
- Mensch-Tier-Begegnungen
- Alpakaprodukte
- Gutscheine

Familie Kern, Giebing
08137/3132
© beilhof_alpakas

Wappenbeschreibungen



Vierkirchen

Am 27. September 1957 verlieh das Bayr. Staatsministerium des Innern der Gemeinde Vierkirchen ein Wappen mit folgender

Beschreibung: „In Blau ein weißer Storchrumpf mit rotem Schnabel.“ Dieses Wappen war von Georg Sigl, Gemeindeglieder und vormals Lehrer in Vierkirchen, erarbeitet und vorgeschlagen worden. Der Storchrumpf war ehemals das Wappen der Herren (no-biles) von Vierkirchen, der blaue Untergrund soll die bayerischen Farben andeuten. Mit dem als Gemeindeglieder übernommenen Wappen siegelte bereits der zwischen 1375 und 1378 als Richter von Kranzberg nachweisbare „Dietrich der Viechtricher“.



Pasenbach

1968 erteilte das Bayerische Innenministerium der damaligen Gemeinde Pasenbach das Recht zur Führung eines Gemeindeglieds

Wappens mit folgender Beschreibung: „In Rot ein gesenkter goldener Wellenbalken, darüber ein nach links steigender silberner Dachs.“ Das Wappenbild zeigt das Symbol der „Dachsberger von Pasenbach“ mit dem Hinweis auf das Ortsnamengrundwort „-bach“ (Wellenbalken). Dieses Wappen geht ebenfalls auf einen Vorschlag von Georg Sigl zurück, fand aber nur kurze Zeit amtliche Verwendung, weil 1971 der Anschluss an Vierkirchen erfolgte.



Giebing

Die Herkunft des Giebingers Wappens lässt sich nicht mehr genau feststellen. Giebing gehörte zwar vormals den „Kammerbergern“, die im Hochmittelalter auf-

tretenden Giebingern lassen sich aber nicht als Adelige nachweisen. So ist es auch zweifelhaft, ob die im Siebmacher Wappenbuch genannten zwei Wappen der Giebingers zu unserem Ortsteil gehören. Dort wird als älteres Wappen der Giebingers ein Schild mit einer roten Raute auf gelbem (goldenem) Feld, mit zwei roten Raute auf dem gelben Flug des Helms genannt. Das jüngere Wappen zeigt auf dem Schild und auf dem Flug zwei rote Raute auf gelbem Grund.



A. Stichtmeyer

„wie man baut so lebt man“

BAUUNTERNEHMEN UND PARTNER
FÜR SCHLÜSSELFERTIGEN WOHNBAU



www.stichtmeyer-bau.de

A. Stichtmeyer GmbH
Bahnweg 3
85256 Pasenbach
Telefon 08139/7980

Schulgeschichte

Der Schulsprengel Vierkirchen war ursprünglich mit dem Pfarrsprengel vergleichbar. Im Laufe der Jahre wurden jedoch die Grenzen von Zeit zu Zeit verändert. So kamen Engelbrechtsmühle nach Indersdorf, Riedenzhofen nach Röhrmoos, Ebersbach nach Weichs, Rudelzhofen nach Röhrmoos und Hörgenbach nach Fahrenzhausen. Dies vollzog sich in den Jahren 1816 bis 1878. Der Schulsprengel bestand damals aus folgenden Ortschaften: Vierkirchen, Biberbach, Pasenbach, Rettenbach, Esterhofen, Jedenhofen, Ramelsbach und Daxberg. Biberbach wurde 1893 abgetrennt und dort eine eigene Schule errichtet.

Ein geplanter Neubau der Schule in Vierkirchen scheiterte 1921 an den hohen Kosten. Aus demselben Grund scheiterte ein Schulhausbau in Pasenbach.

Während der Zeit des Nationalsozialismus wurden die vorderen zwei Zimmer des Schulhauses im Erdgeschoss (heutiger Standort des Rathauses) der Hitlerjugend zur Verfügung gestellt, zu Kriegsende war das Schulhaus ein provisorischer Hauptverbandsplatz der Deutschen Wehrmacht. Deshalb wurde der Unterricht eingestellt und erst am 1. Oktober 1945 wieder aufgenommen. Genau 199 Schüler mussten in zwei Klassenräumen unterrichtet werden. Zur Notlösung diente der „Griesersaal“ als Unterrichtsraum.

Im Jahre 1949 wurde dann trotz vieler Kritiker unter Bürgermeister Johann Eichinger ein neues Schulhaus mit zwei Lehrsälen gebaut (heutiges Musikheim). 1959 wurde die integrierte Lehrerdienstwohnung in einen 5. Schulsaal umgebaut.

Zu Beginn des Schuljahres 1965/66 musste wiederum der Saal im Gasthaus Grieser angemietet werden. Die Schulen Vierkirchen und Biberbach wurden 1966 zusammengelegt. Sechs Jahrgänge wurden in Vierkirchen, zwei Jahrgänge in Biberbach unterrichtet. Mit Erfolg leistete die Gemeinde Petershausen Widerstand gegen den Plan der Regierung, in Vierkirchen eine Hauptschule zu errichten. Auch Hauptschüler aus Petershausen und Röhrmoos sollten diese besuchen. Vierkirchen erhielt dann nach kontroversen Gesprächen mit der Nachbargemeinde für zwei Jahre (1969/1970, 1970/1971) eine Grundschule und eine Teilhauptschule I, Petershausen bekam eine Grundschule und eine Teilhauptschule II.

Im Schuljahr 1971/1972 wurde die heutige Verbandsschule Markt Indersdorf gebaut, die seitdem auch von den Hauptschülern der Ortschaften Vierkirchen, Petershausen, Röhrmoos Ortsteil Sigmertshausen und Weichs besucht wird. In diesen Orten stehen nur noch Grundschulen zur Verfügung.

Im Jahre 1972 befasste sich der Gemeinderat intensiv mit einem Neubau der Grundschule. Als Baugrundstück wurde das ehemalige Ziegeleigelände in Esterhofen erworben. Im Mai 1978 erfolgte die schulaufsichtliche Genehmigung. Im Schuljahr 1978/1979 mussten zwei Räume im ehemaligen Schulhaus Kammerberg als Notunterrichtssäle angemietet werden. Die Fertigstellung der neuen Schule mit Mehrzweckhalle erfolgte 1980.

Bereits acht Jahre später wurde die Schule erweitert. Im Jahr 2010 wurde das Schulgebäude im Rahmen des Konjunkturpakets II der Bundesregierung energetisch

saniert. Unter anderem wurde die Außenhaut (neue Fenster und Wärmeschutz) modernisiert und ein Lüftungssystem sowie eine Pelletsheizung installiert. Ebenfalls 2010 wurde der Pausenhof neu gestaltet und 2013 der Schulteich erneuert.

Der in 2017 begonnene Anbau des Kinderhorts zog auch die Neugestaltung einiger Räume im Keller der Grundschule mit sich und konnte 2018 abgeschlossen werden. Eine Solaranlage wurde angebracht und deren Nutzen den Kindern durch Workshops näher gebracht. Außerdem informiert ein Bildschirm in der Aula über die aktuelle Performance der Anlage. Die Digitalisierung steht nun generell in allen Bereichen stark im Vordergrund. So wurden alle Klassenzimmer, die Aula und der Mehrzweckraum mit Beamer, Leinwand und Dokumentenkamera ausgestattet. Zudem wurde ein Klassensatz Convertibles angeschafft und in 2019 einige iPads für Lehrkräfte und Schüler. Es wurde ein Test-Klassenzimmer mit Schallschutz ausgestattet und das Klettergerüst am Pausenhof erneuert. Umfangreiche Brandschutzmaßnahmen wurden 2023 abgeschlossen.

Durch steigende Schülerzahlen konnte nun endlich auch die Stelle einer Konrektorin besetzt werden.

Im März 2020 wurden die Schulen in Bayern für 5 Wochen wegen der Coronapandemie geschlossen. Eine Abfolge von Schulschließungen, Distanz- und Wechselunterricht fand bis zum Ende des Schuljahres 2021 statt.

2022 wurden die Klassenzimmer mit neuen Möbeln ausgestattet und die Sanierung der Küchenzeile im Lehrerzimmer durchgeführt. Für Vorträge, Aufführungen

und Musikveranstaltungen in der Turnhalle bzw. der Aula wurde in Technik und 300 Stühle investiert.

Ab September wurde die Grundschule Vierkirchen zur Seminarschule.

Im Zuge einer Flüchtlingswelle ausgelöst durch den Ukrainekrieg nahm auch die Gemeinde Vierkirchen Flüchtlingsfamilien auf. Somit besuchten 11 ukrainische Kinder unsere Schule.

Die Schuldigitalisierung wird von Bayern weiter vorangetrieben: Die Gemeinde

Vierkirchen stattet im September 2023 alle Klassenzimmer der Grundschule mit Computern, Whiteboards und Beamern aus. Alle Lehrkräfte erhalten Tablets als Lehrerdienstgerät und auch für die Klassen werden Koffer mit Tablets zur Verfügung gestellt. Zur gleichen Zeit wechselt der Träger des Kinderhortes Wirbelwind vom BRK zum Zweckverband Jugendarbeit.

Mit Begeisterung wurde im September 2023 das „Grüne Klassenzimmer“ auf der Wiese hinter der Schule eingeweiht.

Ab dem 1. März 2026 wird die Schule von einer Jugendsozialarbeiterin bei den vielfältigen sozialen Problemen unterstützt.

Schulleiter (seit Fertigstellung Schulgebäude 1980):

- Karl Hang bis 1983
- Alfred Eichinger bis 1999
- Maria Zierer bis 2015
- Eva-Maria Schmid bis 2025
- Annette Frey-Scheithauer ab 2025

Karsten Spöhr

- Beratung
- Planung
- Verlegung

Fliesen & Natursteindesign

karsten.spoehr@mail.de

08139 / 994861

0152 / 03777896

Pfarrer-Lanzinger-Ring 31

85256 Vierkirchen

Partnerschaft mit Genazzano

Im September 2000 wurde erstmals in der Geschichte Vierkirchens eine Partnerschaft besiegelt. Per Unterschriften unterzeichneten die jeweiligen Gemeindegipfen Margherita Coluccini aus der italienischen Comune Genazzano und Vierkirchens Bürgermeister Heinz Eichinger im eigens dafür aufgestellten Festzelt unter großer Anteilnahme der Bürgerinnen und Bürger die entsprechenden Urkunden.

Initiator war Valentino D'Attilia, ein in Genazzano geborener Lebensmittelhändler, der mit einer Vierkirchnerin verheiratet ist. Er knüpfte über den Musikverein Vierkirchen die ersten Kontakte. In einem kleinen Stück Europa Frieden und Freundschaft zwischen den Menschen zu demonstrieren, ist das erklärte primäre Ziel der Partnerschaft.

Eine Zusammenarbeit ist vor allem im kulturellen, sportlichen und schulischen Bereich als Zielsetzung definiert. Die 5.000 Einwohner große Partnergemeinde liegt etwa 45 Kilometer in herrlicher Umgebung südöstlich der „Ewigen Stadt“ Rom. Inzwischen fanden viele Begegnungen zwischen verschiedenen Fußballmannschaften, den beiden Musikkapellen sowie den Kommunalpolitikern statt. Begeistert von der traditionsreichen und typisch italienischen Comune waren bisher alle Besucher.



Ein Höhepunkt für die Gäste aus Genazzano mit ihrer mittelalterlichen „Gruppo Rinascimentale Branca“ und der Capella „La Banda“ war die gemeinsame Teilnahme mit der Vierkirchner Blaskapelle am Oktoberfestumzug. Unvergesslich für viele Vierkirchner Bürger bleibt die Teilnahme am kirchlichen Blumenfest in Genazzano. Zum ersten Mal durfte hier auch eine auswärtige Kapelle, nämlich die Blaskapelle Vierkirchen, an diesem außergewöhnlichen Fest, der „Infiorata di Sacro Cuore“ aktiv mitzuwirken. Beim Besuch mit einer kleinen Delegation im Jahre 2025 war es ebenfalls erstmals Bürgermeister Dirlenbach erlaubt, als Vertreter der Partnergemeinde an der gesamten Prozession durch die Altstadt teilzunehmen.



Auch künftig soll die freundschaftliche Beziehung lebendig gestaltet werden.



EDI'S BAUTENSCHUTZ

Ganghofer Straße 30
85256 Vierkirchen

0160 / 98 57 47 74
info@edis-bautenschutz.de
www.edis-bautenschutz.de



Fotos: Stockadobe.com

Bürgermeister und Gemeinderat der Wahlperiode 2026 – 2032

Nachname	Vorname	Ortsteil	Partei	Telefonnummer	Mailadresse
1. Bürgermeister Dirlenbach	Harald	Vierkirchen	SPD	08139 9314-11	bgmbuero@vierkirchen.de
2. Bürgermeister Nefzger	Siegfried	Pasenbach	CSU	08139 7527	siegfried.nefzger@gmx.de
3. Bürgermeister Grimmer	Michael	Vierkirchen	SPD	0176 32230068	michael-grimmer@gmx.de
Gemeinderat					
Bahr	Franz	Vierkirchen	FW	08139 1843	franz_bahr@web.de
Brosche	Anna	Vierkirchen	SPD	0178 6513386	abrosche@t-online.de
Danzer	Simon	Vierkirchen	SPD	0176 45950791	simondanzer@hotmail.de
Drexler	Florian	Pasenbach	WGP	0176 65911665	drexler.florian@yahoo.de
Eberl	Lena	Esterhofen	CSU	./.	kreistag_eberl@gmx.de
Eichinger	Mario	Ramelsbach	SPD	./.	./.
Großmann- Neuhäusler	Mathias	Pasenbach	CSU	0151 61354548	mathias@grossmann-agrar.de
Huber	Tanja	Pasenbach	WGP	./.	19.tanjahuber.86@gmail.com
Kohmann	Hans	Ramelsbach	FW	0172 9270047	info@cps-muc.de
Miksch	Rainer	Ramelsbach	CSU	0151 12112178	rainer.miksch@outlook.com

CSU = Christlich Soziale Union Bayern, SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FW = Freie Wähler, WGP = Wählergemeinschaft Pasenbach

Nachname	Vorname	Ortsteil	Partei	Telefonnummer	Mailadresse
Sedlmair	Stefanie	Rettenbach	CSU	0162 9007247	stefanie.sedlmair@gmx.de
Seitz	Martin	Esterhofen	SPD	./.	martinseitz@mac.com
Sperr	Roland	Pasenbach	WGP	./.	rs.elektrotechnik@gmx.de
Tietze	Verena	Ramelsbach	FW	0174 6286424	./.



Gemeinderat 2026 - 2032

Wegweiser durch das Rathaus

Gemeinde Vierkirchen
Schulweg 1, 85256 Vierkirchen
Telefon 08139 9314-0
Telefax EG 08139 9314-20
Telefax OG 08139 9314-50
info@vierkirchen.de
www.vierkirchen.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Sprechzeiten Erster Bürgermeister nach Vereinbarung

Bankverbindungen	
Sparkasse Dachau	Volks-/Raiffeisenbank Dachau eG
IBAN: DE35 7005 1540 0150 2002 10	IBAN: DE05 7009 1500 0001 0035 00
BIC: BYLADEM1DAH	BIC: GENODEF1DCA

Abteilung	Name	E-Mail	Durchwahl
Erster Bürgermeister	Harald Dirlenbach	bgmbuero@vierkirchen.de	
Geschäftsleitung	Cornelia Hartl ab 01.11.2026 Patrick Westermair	geschaeftsleitung@vierkirchen.de	-13
Büro des Bürgermeisters	Tanja Karl	bgmbuero@vierkirchen.de	-11
	Andrea Bestle	netzwerk@vierkirchen.de	-10
Allgemeine Verwaltung			
Bürgerbüro	Sabine Weigerstorfer	buergerbuero@vierkirchen.de	-21
	Heidi Engel	buergerbuero@vierkirchen.de	-22
Friedhof/Abgaben/Rente	Manuela Fröhlich	rente@vierkirchen.de	-16
Friedhof/BayKiBiG	Nicole Meister	friedhof@vierkirchen.de	-17
EDV-Betreuung	Christoph van Bracht	edv@vierkirchen.de	-55
Finanzverwaltung			
Leitung/Kämmerer	Robert Szeidl	kaemmerei@vierkirchen.de	-18
Kämmerei	Karl Jäger	kaemmerei@vierkirchen.de	-19
	Claudia Böck	kaemmerei@vierkirchen.de	-24
Kasse/Steuern	Georg Peter	kasse@vierkirchen.de	-14
	Dominik Wallner	kasse@vierkirchen.de	-15

Abteilung	Name	E-Mail	Durchwahl
Bauamt		bauamt@vierkirchen.de	
Leitung	Katrin Dietmayr Birgit Holzer Liane Winkelmeier		-27 -28 -29
Erschließung	Elfriede Osterauer		-25
Bücherei		buecherei@gemeinde.vierkirchen.de	-23
Leitung	Michaela Rubenwolf Traute Bock Maria Neubauer Gabi Preis		
Bauhof		bauhof@gemeinde.vierkirchen.de	08139 994493
Leitung stellv. Leitung	Johann Wagner Christian Irl Babacar Diagne		
Hausmeister Schule	Manfred Herrler Georg Schuhmann Stefan Schuierer Christian Schuster Josef Riedl		
Kläranlage		klaeranlage@gemeinde.vierkirchen.de	08137 939404
Leitung	Roman Philipp Thomas Mayr		



**ERDARBEITEN
ABBRUCH
BAUWAREN**

MARTIN SEITZ

Indersdorfer Str. 52, 85256 Esterhofen
Tel. 01 51/ 58 84 80 83
seitzerarbeiten@icloud.com



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses mit 1. Bürgermeister Harald Dirlenbach

© Brigitte Weber



Das Team vom Bauhof ...



... und der Kläranlage

Bürgerstiftung Vierkirchen

Mit unserer Bürgerstiftung möchten wir das bürgerschaftliche Engagement und den Gemeinsinn in unserer lebenswerten Kommune nachhaltig Schritt für Schritt voranbringen. Im Rahmen unserer Bürgerstiftung kann jeder von uns unmittelbar Verantwortung für die Gestaltung unseres Gemeinwesens übernehmen und Projekte gezielt unterstützen.



Unsere Bürgerstiftung braucht Ihre Unterstützung. So stärken Sie Ihren Heimatort.

Mehr Informationen rund um die Bürgerstiftung Vierkirchen finden Sie unter www.vierkirchen.de/buergerstiftung oder auf der Homepage der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dachau www.stifterforum-dachau.de/buergerstiftungen/vierkirchen

Auch Sie können sich in die Bürgerstiftung finanziell einbringen und hierzu ist kein großes Vermögen nötig. Mit kleinen und größeren Beträgen können Sie mithelfen, dass wir mit unserer Bürgerstiftung Projekte gezielt, unabhängig, nachhaltig fördern und unterstützen können.

Zuwendungen unter 500 Euro werden als Spende verwendet. Ab einem Betrag von 500 Euro erhöhen Sie mit 80 % das Stiftungsvermögen und 20 % werden für die Zwecke der Stiftung (als Spende) verwandt, sofern Sie nichts anderes festgelegt haben. Spenden sind in jeder Höhe möglich, wenn Sie dies im Verwendungszweck entsprechend vermerken. **Mit einer Zuwendung (ab 500 Euro) können Sie also das Stiftungsvermögen erhöhen**, um aus den dadurch wachsenden Stiftungserträgen dauerhaft und nachhaltig Projekte zu ermöglichen, während Sie **mit einer Spende unmittelbar die laufende Arbeit der Bürgerstiftung unterstützen**.

Beste Gründe für die Bürgerstiftung Vierkirchen:

- Ich kann dauerhaft Projekte in der Gemeinde Vierkirchen zur Förderung des Gemeinwohls unterstützen.
- Ich kann mit einer Zustiftung ein persönliches Zeichen setzen – für mich selbst, für meinen Lebenspartner, für die Gemeinde Vierkirchen.
- Ich kann etwas von dem weitergeben, was ich selbst im Leben erhalten habe und übernehme gesellschaftliche Verantwortung.

Wir würden uns freuen, wenn viele von uns diese Form des bürgerlichen Engagements unterstützen und mit ihren Zuwendungen dazu beitragen, dass wir uns weiter als lebens- und lebenswerte Gemeinschaft entwickeln können.

Die Bürgerstiftung Vierkirchen fördert insbesondere folgende Bereiche:

- Traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- Bürgerschaftliches Engagement zu Gunsten humanitärer und gemeinnütziger Zwecke
- Kunst und Kultur
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Gesundheit und Sport
- Bildung und Ausbildung
- Jugend- und Seniorenhilfe
- Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Völkerverständigung und internationale Partnerschaften

- Ich kann meine Zuwendungen an die Stiftung steuerlich geltend machen.
- Ich kann anonym oder öffentlich stiften und damit etwas ewig Wirkendes schaffen.
- Ich kann mit einer Namensstiftung die Bürgerstiftung unterstützen. Mein Name bleibt in Erinnerung und wirkt über mein eigenes Leben hinaus für das Gemeinwohl.

Informationen hierzu erhalten Sie bei der Gemeinde Vierkirchen oder der Sparkasse Dachau.

Vierkirchen Aktuell

Großer Beliebtheit erfreut sich unser Gemeindeblatt „Vierkirchen Aktuell“, welches im 2-Monats-Rhythmus erscheint. Das Infoblatt wird ohne Anzeigenwerbung gedruckt und somit komplett von der Gemeinde Vierkirchen finanziert. Im „Vierkirchen aktuell“ kann sowohl die Verwaltung Neuerungen und Nachrichten aus dem Rathaus übermitteln als auch jeder Verein bzw. Gruppierung Wissenswertes und Terminplanungen über Veranstaltungen und Aktivitäten nah „an den Bürger“ bringen.

Berichte senden Sie direkt an vierkirchenaktuell@offsetbetz.de. Bitte geben Sie im Betreff der Mail die gewünschte Rubrik, das Thema und den Namen des Vereines an. Wir freuen uns über Ihre Berichte und Fotos. Bitte stellen Sie jedoch sicher, dass bei Fotos und namentlichen Erwähnungen von Personen das Einverständnis der Betroffenen vorliegt.

Veranstaltungen Ihres Vereines tragen Sie bitte unter www.vierkirchen.de/veranstaltungs-kalender ein. Sie werden dann automatisch in den Kalender „Wos is los – des is los“ im Gemeindeblatt übernommen.



Parteien und Wählergruppen

Christlich-Soziale Union (CSU) Ortsverband Vierkirchen

1. Vorsitzender Siegfried Nefzger
www.csu.de/verbaende/ov/vierkirchen/

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Ortsverein Vierkirchen

1. Vorsitzender Harald Dirlenbach
<https://spd-vierkirchen.de/ortsverein/>

Freie Wähler Vierkirchen e. V.

1. Vorsitzender Hans Kohmann
www.fw-vierkirchen.de/

Wählergemeinschaft Pasenbach

Sprecher: Florian Drexler
Wählergemeinschaft Pasenbach
www.facebook.com/waehlorgemeinschaftpasenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Anschrifttafeln für amtliche Mitteilungen – zum Beispiel über Gemeinderatssitzungen – finden Sie an folgenden Stellen:

- Vierkirchen vor und im Rathaus
- Pasenbach Schloßstraße – beim Maibaum
- Pasenbach Ecke Schloßstraße/ Indersdorfer Straße
- Rettenbach Dorfstraße 32
- Esterhofen Ignaz-Taschner-Weg 22
- Jedenhofen Eichenstraße 4
- Giebing vor der Kirche
- Ramelsbach, Asbacher Straße

Post

Deutsche Post AG Postfiliale Vierkirchen

Bäckerei Wörmann
Gröbmaierstraße 5
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 430

Kaminkehrer

Zuständig für Vierkirchen, Esterhofen, Pasenbach, Ramelsbach und Jedenhofen

Bezirkskaminkehrermeister und
Energieberater (HWK)
Bernhard Schmidt
Saazer Straße 40
85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm
Telefon 08441 803887
Mobil 0171 4922959
info@kaminkehrer-bernhard-schmidt.de
www.bernhard-schmidt.mykaminkehrer.de

Zuständig für Giebing, Gramling, Milbertshofen, Wiedenhöfe, Biber- bach und Rettenbach

Bezirkskaminkehrermeister
Matthias Müller
86558 Hohenwart
Seibersdorf 42
Mobil 01511 8553681

Kreisverwaltung – Landratsamt Dachau

Weihherweg 16, 85221 Dachau
Telefon 08131 74-0
poststelle@lra-dah.bayern.de
Landrat: Stefan Löwl (CSU)
stellv. Landrat: Helmut Zech (CSU)
weitere Stellvertreterinnen:
Marianne Klaffki (SPD),
Michaela Steiner (Freie Wähler)
Im Landkreis sind 16 Gemeinden
(zwei Märkte und 14 Gemeinden)
und eine Große Kreisstadt zusam-
mengefasst.
Fläche des Landkreises: ca. 579,2 m²
Einwohnerzahl: 153.834
(Stand 30.06.2025)
Der Landkreis gehört der Region 14
im Regierungsbezirk Oberbayern an.

Kreistag

Vorsitzender:
Herr Landrat Stefan Löwl
70 Mitglieder: CSU 26, FW 8, AfD 8,
Grüne 9, SPD 8, ÖDP 2, FW Dachau
2, Bündnis/Volt 3, FDP 1, DIE LINKE 2,
Junge Liste 1
Vierkirchner Kreistagsmitglieder:
Harald Dirlenbach, SPD
Lena Eberl, CSU
Ramona Fruhner, CSU
Michael Grimmer, SPD
Leonie Süß, Grüne

Märkte im Landkreis

An 4 Tagen der Woche findet in
Dachau an unterschiedlichen Markt-
plätzen ein Wochenmarkt statt.

- **Altstadt** (Schrannenplatz/Pfarr-
straße): Mittwoch und Samstag,
jeweils 7:00 Uhr – 13:00 Uhr
- **Dachau-Ost** (Ernst-Reuter-Platz):
Freitag, 12:00 Uhr – 18:00 Uhr
- **Untere Stadt** (Am Unteren Markt):
Dienstag (derzeit nicht von Markt-
händlern beschickt) und Freitag,
jeweils 7:00 Uhr – 13:00 Uhr

Auf diesen Märkten haben Sie die
Möglichkeit, regionale, frische und
qualitativ hochwertige Produkte aus
dem gesamten Lebensmittelbereich
(Obst, Gemüse, Feinkost und vieles
mehr) einzukaufen.

Jeden Samstag findet von 8:00 bis
12:00 Uhr ein Wochenmarkt in **Markt
Indersdorf** im Bereich des Unteren
Marktes (Freisinger Straße) statt.

Jeden Freitagnachmittag findet
ein Obst- und Gemüsemarkt am
Pertrichhof in **Petershausen** statt.



Für Sie stehen wir ständig unter Spannung!

seit 1972

Schillhofener Straße 22 | 85244 Röhrmoos | ☎ 08139/411 | info@schmid-elektro.com | www.schmid-elektro.com

elektro
**simon
SCHMID**

- Elektroinstallation
- Lichttechnik
- TK und Netzwerke
- Smart Home
- Anlagentechnik

Unser Landratsamt

Landratsamt Dachau

Bürgermeister-Zauner-Ring 11
85221 Dachau
Postanschrift: Weiherweg 16
85221 Dachau
Telefon 08131 74-0
poststelle@lra-dah.bayern.de



Verwaltung, Landkreis, Kultur

■ Landkreis

Bürgerdialog, Kreis- & Regionalentwicklung, Landkreis-Kooperation Dachau – Oświęcim (Auschwitz), Blackout, Hochwasserschutz

■ Politik

Kreistag, Ausschüsse, Wahlen, Bürgerentscheide und förmliche Anträge, Jugendkreistag, RIS: Ratsinformationssystem, BIS: Bürgerinformationssystem

■ Kultur

Kreisheimatpflege und Kultur, Poetischer Herbst, Deutsch-Polnische Kulturtag, Museen im Dachauer Land, Volksmusik

■ Vereine

Übungsleiter-Zuwendungen und Vereinspauschale, Vereinsfeste und öffentliche Feste, erweitertes Führungszeugnis, Ehrenamt, Vereinsrecht

■ Tourismus und Erholung

Sehenswürdigkeiten im Landkreis, Radtouren, Wanderwege, Naherholungsgebiete, Grillen am Karlsfelder See, Stadt Dachau und Tourismus

■ Staatliche Aufsicht

Kommunalaufsicht, Fachaufsicht für Meldeämter, Fachaufsicht für Standesämter, Widerspruchsverfahren für Kommunalabgaben, staatliche Rechnungsprüfungsstelle

Soziales, Älter werden, Migration

■ Finanzielle Hilfen

Sozialverwaltung, Landkreis-Pass, Grundsicherung und Sozialhilfe, Wohngeld, Eingliederungshilfe, Heimkosten- Finanzierung, Hilfe zur Pflege im häuslichen Bereich und Landespflegegeld, Finanzielle Hilfen im Alter, Bildung und Teilhabe, finanzielle Hilfen des Jugendamts, Asylbewerber-Leistungen, Jobcenter

■ Älter werden

Besondere soziale Angelegenheiten für Erwachsene und Senioren, Beratung für Senioren und Angehörige, Rechtliche Betreuung, „Jetzt regeln, was später wichtig ist“, Wohnen im Alter, Leben mit Demenz, Pflege, Ambulante Unterstützung, Finanzielle Hilfen im Alter, Rentensprechtag, Demographie Managen, Seniorenbeirat

■ Migration & Asyl

Staatsangehörigkeit und Einbürgerung, Asyl und Integration im Landkreis, Verpflichtungserklärung, Aufenthaltsbeendigung

■ Beratung & Unterstützung

Beratungsstellen im Landratsamt, Selbsthilfegruppen

■ Öffentlich-rechtliche Namensänderungen

■ Leben mit Behinderung

Behinderten-Beauftragte, Koordinationsstelle Inklusion, Eingliederungshilfe, Behindertenausweis und Parkausweis, Fahrdienst für Schwerbehinderte und Mobilitätshilfe

Außenstellen

Sozialwesen (Sozialverwaltung und Asylbewerberleistungen)

Münchner Straße 87b
85221 Dachau
Telefon 08131 74-0
sozialwesen@lra-dah.bayern.de

Ausländerbehörde, Aufenthaltsbeendigung

Münchner Straße 87b
85221 Dachau
Telefon 08131 74-473
auslaenderamt@lra-dah.bayern.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Bürgermeister-Zauner-Ring 5
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1200
jugendamt@lra-dah.bayern.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie

KOKI - Netzwerk frühe Kindheit
Bürgermeister-Zauner-Ring 11
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1275
koki@lra-dah.bayern.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie Adoptionsvermittlung

Augsburger Straße 61
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1200
jugendamt@lra-dah.bayern.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie Kommunale Jugendarbeit

Augsburger Straße 61
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1222
koja@lra-dah.bayern.de

Familienberatung, Gleichstellung und Inklusion

Rudolf-Diesel-Straße 20
85221 Dachau
Telefon 08131 74-377
fbgi@lra-dah.bayern.de

DISTEL - Dachauer Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt

Rudolf-Diesel-Straße 20
85221 Dachau
Telefon 08131 74-344
distel@lra-dah.bayern.de

Staatliches Schulamt im Landkreis Dachau

Rudolf-Diesel-Straße 20, 2. Stock
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1485
schulamt@lra-dah.bayern.de

Familie, Bildung, Ehrenamt

■ Kinder, Jugend & Familie

Sorgerecht und Beurkundung, Trennung und Scheidung, Unterhalt, Kinderbetreuung, Kinder- und Jugendschutz, finanzielle Hilfen, kommunale Jugendarbeit, Netzwerk gegen Missbrauch, Familienberatung, Gleichstellung und Inklusion, Kinder- und jugendärztlicher Dienst

■ Schulen

Staatliches Schulamt
Schulen und Schulentwicklung, Digitalisierung an Schulen, Staatliches Schulamt, Schüler-Fahrkarten, Fahrtkosten-Erstattung und Fahrpläne, Gastschulen, Schulberatung und Schulpsychologische Beratung, Bildung und Teilhabe, Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS), Schulärztlicher Dienst, Einschulungsuntersuchungen, Schulpflicht und Ordnungswidrigkeiten,

■ Bildung

Ausbildungsförderung und BAföG, Bildung und Teilhabe, Medienzentrum, kommunales Bildungsmanagement, Bildungsregion, Angebote der Abfallberatung für Kindergärten und Schulen

■ Ehrenamt

Ehrenamtskarte, Akzeptanzstellen, Ehrungen im Ehrenamt, Unterstützung von Senioren, Vereine, Erweitertes Führungszeugnis

Außenstellen

Zulassungsbehörde, Verkehrswesen, Straßen- und Wegerecht

Rudolf-Diesel-Straße 20
85221 Dachau
Telefon 08131 74-300
verkehrsbehörde@lra-dah.bayern.de

Tiefbau und Bauhof

Otto-Hahn-Straße 19
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1910
tiefbau@lra-dah.bayern.de

Bauen, Wohnen, Gewerbe, Bauamt

Bürgermeister-Zauner-Ring 11
85221 Dachau
Telefon 08131 74-333
bauamt@lra-dah.bayern.de

Straßenverkehr, Führerschein, Öffentliche Sicherheit

■ **Zulassung**

An- und Abmeldung von Fahrzeugen, Terminreservierung online, Wunschkennzeichen, Online-Service, Änderung von Fahrzeug- oder Personendaten, Kennzeichen (Kurzzeit, Oldtimer, Saison, Motorrad...), Verlust von Dokumenten oder Kennzeichen, Feinstaubplakette

■ **Fahrerlaubnis**

(Pflicht-)Umtausch eines Führerscheins, Erteilung oder Erweiterung der Fahrerlaubnis, Verlängerung der Fahrerlaubnisklassen, Ersatzführerschein, Internationaler Führerschein, Umtausch oder Umschreibung eines Führerscheins, Entziehung/Versagung der Fahrerlaubnis (Neuerteilung, MPU), Ärztliche Untersuchungen (Eignung, Fahrtauglichkeit), Fahrgastbeförderung, Fahrlehrer/Fahrschulen

■ **Straßenverkehr**

Straßenverkehrsangelegenheiten, Verkehrsrechtliche Anordnungen, Beschilderungen im Straßenraum, Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO), Erlaubnisse & Ausnahmegenehmigungen, Güterkraftverkehr, Taxi/Mietwagengenehmigung, Beseitigung von Altfahrzeugen, Gefahrguttransport

■ **Mobilität, ÖPNV**

Verkehrsentwicklung und Radverkehrskonzept, Schülerbeförderung, Zukunftsperspektive S-Bahn München

■ **Kreisstraßen**

Straßen im Landkreis, Bauhof, Tiefbauverwaltung

■ **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

Brandschutz, Fischereischein, Fischen, Hochwasser, Jagdschein und Jagdrecht, Kaminkehrer, Katastrophenschutz, Rettungswesen, Sicherheitsrecht, Versammlungen, Waffenrecht, NINA: Warn-App

Bauen, Wohnen, Gewerbe

■ **Bauen**

Bauamt, Bauberatung & Bausprechtag, Baugenehmigungsverfahren, Vorbescheidverfahren, Änderung von Bauvorhaben, Freistellungsverfahren, Baukontrolle, Abbruchverfahren, Isolierte Anträge, Grundstücksverkehr, Abgeschlossenheitsbescheinigung, Gutachterausschuss, Wohnraumförderung, Brandschutzdienststelle

■ **Raum- und Entwicklungsplanung**

Bauleitplanung, Regional- und Landesplanung

■ **Wohnen**

Sozialwohnungen, Einkommensorientierte Zusatzförderung (EOF), Wohngeld, Wohnberatung für Senioren, Wohnen für alle

■ **Denkmalschutz**

■ **Kreiseigener Hochbau**

Hochbaumaßnahmen, Bauunterhalt

■ **Gebäudemanagement**

Reservierung Zeltlager Ainhofen und Schulturnhallen, Naherholungsgebiete

■ **Wirtschaftsstandort**

Wirtschaftsförderung, Serviceangebote

■ **Gewerbe**

Gewerberecht (allgemein), Gaststätten, Makler, Bauträger und Baubetreuer, Heilpraktiker, Bewachungsgewerbe, Reise-gewerbe, Spielhallen, Abfalltrennung für Gewerbe

Außenstellen

Kommunale Abfallwirtschaft

Kopernikusstraße 24
85221 Dachau
Telefon 08131 74-0
abfallwirtschaft@lra-dah.bayern.de

Abfall, Naturschutz, Umwelt

■ Abfall

Rund um die Tonnen, Entsorgungskalender, Abfall-App, Recyclinghöfe & Entsorgungsanlagen, Abfallgebühren, Abfalltrennung & Entsorgung, Biotonne, Garten & Kompost, Angebote für Kindergärten und Schulen, Gewerbe, Problem-müll, Baustellen-Abfälle, Formulare, Flyer & Satzungen

■ Nachhaltigkeit

„Aufgefüllt werd im Dachauer Land“, Mehrweg, Verschenkenmarkt Dachau, „Saubere Gegend“, Verschenken, Reparieren & Ausleihen, Repair-Cafés, Zuschuss für Windeln,

■ Naturschutz

Natur- und Landschaftsschutz, Kreisfachberatung für Gartenbau und Landschaftspflege, geschützte Tiere, Wespen und Hornissen, Biber

■ Umwelt

Abfallrecht, Bodenschutzrecht, Immissionsschutzrecht, Wasserrecht, Umweltmedizin

■ Klimaschutz

Energieberatung, Förderungen im Landkreis, Energie- und CO₂-Bilanz

Gesundheitsamt

Dr.-Hiller-Straße 36
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1413
gesundheitsamt@lra-dah.bayern.de

Gesundheit, Tiere, Lebensmittel

■ Gesundheit

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst, Schuleingangsuntersuchung, Belehrungen für den Umgang mit Lebensmitteln, Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Infektionsschutz, Trinkwasserhygiene, Badeseen, Amtsärztliche Begutachtung, Medizinalaufsicht, anonyme HIV-Beratung, Sucht und Prävention, Reisen mit Betäubungsmitteln, Gesundheitliche Beratung nach § 10 Prostituiertenschutzgesetz, Impfen: Information und Prävention, Sexuelle Bildung

■ Lebensmittel-Überwachung

Lebensmittelüberwachung, Verbraucherschutz, Lebensmittelunternehmen, Lebensmittelkontrolle, Sachkundenachweis Schlachten, Schlachtung, Fleischhygiene, Gebühren Veterinäramt, Rückverfolgbarkeit von Lieferketten, Belehrungen für den Umgang mit Lebensmitteln

■ Veterinärwesen

Tierhaltung, Transport von Tieren, Tiergesundheit, Artenschutz, Wespen und Hornissen, Biber

Veterinäramt (Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung)

Kopernikusstraße 24
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1446
veterinaeramt@lra-dah.bayern.de

Seniorenbegleitung Birgit

Zertifizierte Alltagsbegleitung / Betreuungsfachkraft
§§43b & 53b SGB XI

- Unterstützung im Alltag (keine Pflege)
- Hilfe beim Einkaufen & Kochen
- Spaziergänge, Gespräche
- Begleitung zu Terminen



*persönlich,
vertrauensvoll,
zuverlässig*

Birgit Niederlohm, Ganghoferstr. 4, 85256 Vierkirchen
Mobil: 01639100611 E-Mail: Seniorenkontakt@posteo.de



**Balkon, Überdachung oder
Lofthtüre? Rufen Sie uns an:**
☎ +49 (0) 8139 / 99 89 30
kontakt@mitbestle.com

Am Branden 4 • 85256 Vierkirchen
www.mitbestle.com

DVS CERT
Zertifiziert nach: DIN EN 1090 EXC1 + EXC2 DIN EN ISO 9001-2

**Stahl- & Metallbau • Schweißbaugruppen • Aufzugschachtgerüste
Glasbau • Laser- und Brennschneiden • Schlosserei**



**Nicht werben um Geld zu sparen, ist,
wie die Uhr anzuhalten, um Zeit zu sparen!**

BAVARIA - Feuerschutz Helmut Meinl

Bvfa Fachbetrieb



Telefon 08139/8019999
Mobil 0171/3661399
brandschutzmeinl@t-online.de

- **Feuerlöscher**
Verkauf • Beratung
• Prüfung • Füllung
- **Anerkannte Abnahme
für Feststellanlagen**
I.f.B. 6.1
- **Rauch- und Wärme-
abzugsanlagen (RWA)**
Verkauf • Beratung • Prüfung
- **Wandhydranten-Prüfung**
- **Feuerwehrbedarf**
- **Brandschutztüren und Tore-W**
- **Weber Hydraulik**
Prüfung und Verkauf
- **Brandschutzunterweisungen**




Franz X. Bauer
Werkzeug- & Vorrichtungsbau
seit 1980

Franz X. Bauer
Röhrmooser Str. 6 • 85256 Vierkirchen
Tel. 0 81 39 / 80 21 97-0 • Fax 0 81 39 / 80 21 97-9
E-Mail: info@fx-bauer.de
www.fx-bauer.de



ANDRITZ
IHR ARBEITGEBER IN VIERKIRCHEN

Die ANDRITZ Separation GmbH in Vierkirchen ist Teil von ANDRITZ Separation – dem weltweit führenden Spezialisten für Trenntechnik mit dem besten Technologie-Portfolio und über 2.700 Spezialisten in 40 Ländern.

Wir sind seit nunmehr über 150 Jahren eine treibende Kraft bei der Entwicklung von Trennlösungen, Serviceleistungen sowie zugehörigen Automatisierungslösungen für die Umwelt-, die Lebensmittel-, Chemie-, Bergbau- und Mineralienindustrie.

Interessiert?
Erfahren Sie mehr unter
www.andritz.com/separation



TOGETHER WE CREATE WHAT'S NEXT
ANDRITZ Separation GmbH / Industriestraße 1-3 / 85256 Vierkirchen / Germany



Behördenwegweiser – Ämter und Einrichtungen außerhalb des Rathauses und des Landratsamtes

Agentur für Arbeit

Münchner Straße 61a
85221 Dachau
Telefon 0800 4555500

Allgemeine Soziale Beratung der Caritas, Schuldnerberatung

Landsberger Straße 11
85221 Dachau
Telefon 08131 2981800

Am Bahnhof 2
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 12900

Schuldnerberatung-dachau@
caritasmuenchen.org

Ambulante pädagogische Erziehungshilfen Dachau e. V. (ampEr e. V.)

Münchner Straße 46
85221 Dachau
Telefon 08131 6154000

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Kaiser-Ludwig-Straße 8a
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141 3223-0

Amtsgericht Dachau

Schlossgasse 1, 85221 Dachau
Telefon 08131 705-0
poststelle@ag-dah.bayern.de

Bayerischer Bauernverband BBV-Geschäftsstelle FFB

Kaiser-Ludwig-Straße 10
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141 3221-0
dachau@bayerischerbauernverband.de

Bayerischer Landes-Sportverband e. V.

Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Telefon 089 15702-209
Geschäftsstelle Dachau
Olchinger Straße 49
85221 Dachau
Telefon 08131 4433

BRK – Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Dachau

Rotkreuzplatz 3 - 4
85221 Dachau
Telefon 08131 36630

Brücke Dachau e. V. – Verein für Jugendhilfe und Jugendpflege

Burgfriedenstraße 2
85221 Dachau
Telefon 08131 6186-0

BUND Naturschutz in Bayern e. V. – Kreisgruppe Dachau

Martin-Huber-Straße 20
85221 Dachau
Telefon 08131 80372

Caritas – Beratungsstelle für psychische Gesundheit (Sozialpsychiatrische Dienste) Seelische Gesundheit und Sucht- beratung

Landsberger Straße 11
85221 Dachau
Telefon 08131 298-1400
Spdi-beratung-dachau@
caritasmuenchen.org

Tagesstätte für psychisch kranke
Menschen „ProBe“
Telefon 08131 298-1700
Tagesstätte-dachau@
caritasmuenchen.org

Caritas-Krisendienst
Telefon 0800 6553000



Brücke Dachau e. V.

© Brücke Dachau e. V.

Ämter und Einrichtungen außerhalb des Rathauses und des Landratsamtes

Deutsche Bahn AG ReiseService 24h

Auskünfte über BahnCard,
BahnBonus, Buchungen, Gruppen-
reisen, Fahrgastrechte, Service-
dienstleistungen
Telefon 030 2970

Mobilitätsservice-Zentrale für
die Planung barrierefreier Reisen
Telefon 030 65212888
www.bahn.de

Deutsche Post AG

Kundentelefon 0180 23333
(0,06 Euro pro Anruf)
Deutsche Post Filiale 611
Bäckerei-Konditorei Wörmann
Gröbmaierstraße 5
852561 Vierkirchen

Deutsche Telekom AG

Telefon 0800 3301000

Drogenberatungsstelle Drobs e. V. Dachau

Gottesackerstraße 11
85221 Dachau
Telefon 08131 617660
24-Std.-Notruf 0172 8474555
info@drobs-dachau.de
www.drobs-dachau.de

Ehe-, Partnerschafts- und Familien- beratung München e. V.

Mittermayerstraße 13
85221 Dachau
Telefon 08131 55486
Zentrale München
Rückertstraße 9
Telefon 089 544311-0

Fachambulanz für Suchterkrankungen

Klientenzentrierte Problemlberatung
Münchener Straße 33
85221 Dachau
Telefon 08131 82625

Finanzamt

Bürgermeister-Zauner-Ring 2
85221 Dachau
Telefon 08131 701-0
Telefax 08131 701-111
poststelle.fa-dah@finanzamt.bayern.de

Frühförderstelle des Caritasverbandes Dachau

Newtonstraße 3
85221 Dachau
Telefon 08131 5184-0

Gebrauchtwarenmarkt „Die Halle“

(Projekt der Caritas-Tagesstätte
„ProBe“)
Am Hörhammermoos 12
85221 Dachau
Telefon 08131 277845
Cz-dah-gebrauchtwarenmarkt@caritasmuenchen.org

Hospizverein für Stadt und Landkreis Dachau

Elisabeth-Hospiz-Verein
Landsberger Straße 11
85221 Dachau
Telefon 08131 298-1006

Jugend- und Elternberatung der Caritas

Dachau, Landsberger Straße 11
Markt Indersdorf, Am Bahnhof 2
Telefon 08131 298-1500

Kinderbetreuung Tagesmüttervermittlung

Bürgermeister-Zauner-Ring 5
85221 Dachau
Telefon 08131 74-1264

Kreishandwerkerschaft Dachau

Augsburger Straße 33-35
85221 Dachau
Telefon 08131 81312

Kreisjugendring

Mittermayerstraße 22-24
85221 Dachau
Telefon 08131 35678-0
email@kjr-dachau.de
www.kjr-dachau.de

Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Dachau

Hauptstraße 36
85258 Aufhausen
Telefon 08137 6459788
info@lbv-dachau.de
www.dachau.lbv.de

Mietverein Dachau und Umgebung e. V.

Ludwig-Ernst-Straße 48
85221 Dachau
Telefon 08131 83844

Ämter und Einrichtungen außerhalb des Rathauses und des Landratsamtes

Palliativteam Dachau

Augsburger Straße 39
85221 Dachau
Telefon 08131 27499-11
Telefax 08131 27499-12
info@palliativteam-dachau.de
www.palliativteam-dachau.de

Polizeidienststellen Dachau

Polizeiinspektion Dachau
John-F.-Kennedy-Platz 4
85221 Dachau
Telefon 08131 561-0
VI. BPA Bereitschaftspolizeiabteilung
Dachau
John-F.-Kennedy-Platz 1
85221 Dachau
Telefon 08131 513-0

Rechtsberatung am Amtsgericht Dachau

Beratungshilfe für Bürger mit
geringem Einkommen
freitags 9:00 – 12:00 Uhr
Schlossgasse 1, Zimmer 7
Unkostenbeitrag 6,00 Euro
Anmeldung nur vor Ort bis 11:00 Uhr
(keine telefonische Terminvergabe)

Schwangerschaftsberatung

staatlich anerkannt

Donum Vitae e. V.

Am Sulzbogen 56
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141 18067
fuerstenfeldbruck@donumvitae-
bayern.de
Außensprechtag in Dachau jeden
Mittwoch, nach Vereinbarung

Sozialstationen

Arbeiterwohlfahrt Dachau
Rudolf-Diesel-Straße 1
85221 Dachau
Telefon 08131 61217-0
info@awo.de
Caritas Dachau
Landsberger Straße 11
Telefon 08131 298-1600
kgf-dachau@caritasmuenchen.org

TÜV-Süd Service-Center Dachau

Sudetenlandstraße 101
85221 Dachau
Telefon 08131 13352

Tierschutzverein Dachau e. V.

Tierheim Dachau
Roßwachtstraße 33
85221 Dachau
Telefon 08131 53610
24-Std.-Notruf 08131 53636

Tourist-Information der Stadt Dachau

Karlsberg 1a (Zollhäuschen)
Postanschrift
Konrad-Adenauer-Straße 1
85221 Dachau
Telefon 08131 75286
www.dachau.info
tourismus@dachau.de

Vermessungsamt – ADBV Dachau

Amt für Digitalisierung, Breitband
und Vermessung
Krankenhausstraße 9
85221 Dachau
Telefon 08131 3763

Wasserwirtschaftsamt/ Flussmeisterei

Brunngartenstraße 11
85221 Dachau
Telefon 089 33019181
Fmst-m@wwa-m.bayern.de
www.wasserwirtschaftsamt-
muenchen.de



Amtsgericht Dachau

© wjippedia, WzWz

FERNSEH LIEBHART

Milbertshofen 4 a · 85256 Vierkirchen
Tel. 081 39/13 17 · Mobil 0171/379 51 2

Fax 081 39/84 84

E-Mail: info@fernseh-liebhart.de

Ihr Partner für Reparatur, Beratung und Verkauf von:

- ◆ Fernseher
- ◆ HiFi
- ◆ Video
- ◆ Antennen und Satellitenanlagen
- ◆ Elektrogeräte- und Maschinen
- ◆ Einbaugeräte
- ◆ Betriebsfunktechnik
- ◆ Telefone und Anlagen
- ◆ Beschallungsanlagen
- ◆ Car-Hifi



Pflegedienst AML

08139/ 75 18

www.pflegedienst-aml.de Blumenstraße 1 85244 Röhrmoos

Ihr Partner rund um den Kampfsport!

KWON



TOUCH THE SPIRIT

KWON KG

Unterfeldring 3, 85256 Vierkirchen

Tel.: 08139 88 311 • e-mail: info@kwon.de



www.kwon.com

vhs

Volkshochschule
Vierkirchen e.V.



KORREKTUR



ZUSAMMENFASSEN



BEREITEN



VOLLSTRECKEN



KREIEREN



WACHSEN

Ihre Volkshochschule vor Ort. Denn Bildung liegt so nah.

Volkshochschule Vierkirchen e.V.

Freisinger Str. 2, 85256 Vierkirchen

Tel. 08139/93 27 67

Fax 08139/93 27 79

E-Mail: bildung@vhs-vierkirchen.de

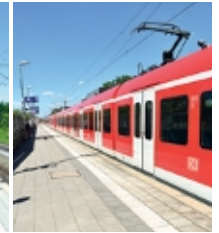
www.vhs-vierkirchen.de



Bahnhof – Verkehrsverbindungen

S-Bahn-Haltestelle

Die Haltestelle „Vierkirchen-Esterhofen“ liegt an der S2 (S-Bahn-Linie München – Petershausen). Der im MVV-System eingebundene Busverkehr ergänzt die Bahnlinie.

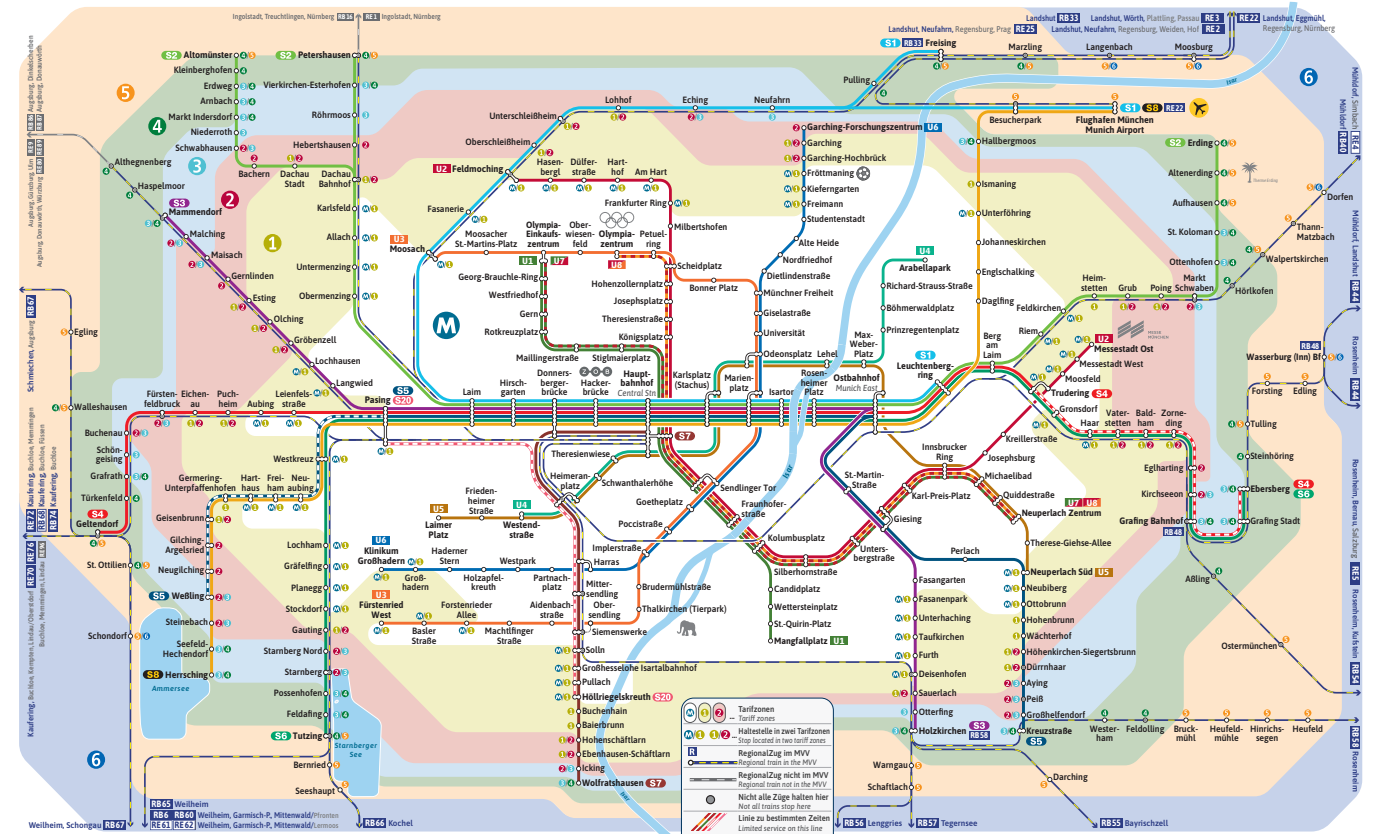


Münchner VerkehrsVerbund
Ein Netz. Alle Möglichkeiten.

MVV-Netz in den Zonen M bis 5 / MVV network in zones M to 5

S U R

S-Bahn | U-Bahn | RegionalZug / Suburban train | Underground | Regional train



Alle Pläne im MVV online unter mvv-muenchen.de/plaene / You can find all MVV network maps online at mvv-muenchen.de/en

© MVV GmbH | Januar 2026

Gemeinsam Zukunft gestalten LEADER-Förderung im Dachauer Land



Gute Ideen brauchen Mut, Engagement – und manchmal die richtige Unterstützung. Genau hier setzt das europäische Förderprogramm LEADER an: Es hilft Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Initiativen und Kommunen dabei, Projekte umzusetzen, die das Dachauer Land lebenswerter, nachhaltiger und zukunftsfähiger machen.

Ob neue Treffpunkte für Jung und Alt, innovative Ansätze für regionale Wertschöpfung, kulturelle Projekte oder Maßnahmen für Klima- und Ressourcenschutz – LEADER unterstützt Vorhaben, die unsere Heimat aktiv weiterentwickeln.

Im Landkreis Dachau übernimmt Dachau AGIL als Lokale Aktionsgruppe eine zentrale Rolle. Der Verein sorgt dafür, dass EU-Fördermittel in die Region fließen und begleitet Projektträger von der ersten Idee bis zur Umsetzung.

Die Bilanz kann sich sehen lassen: 46 Projekte wurden bislang umgesetzt. Dabei flossen etwa drei Millionen Euro an Fördermitteln in den Landkreis. Diese Investitionen stärken die regionale Entwicklung nachhaltig und schaffen konkrete Mehrwerte für die Menschen im Dachauer Land.

Ein Beispiel ist die Inwertsetzung des Jakobswegs im Dachauer Land. Eine Etappe des legendären Pilgerwegs zum Grab des Apostels Jakobus führt auch durch den Landkreis Dachau. Dieser Abschnitt wurde hinsichtlich Beschilderung und Beschaffenheit der Wege in Wert gesetzt. Solche Projekte zeigen: Mit Engagement vor Ort und der passenden Förderung lassen sich nachhaltige Impulse setzen.



© Dachau AGIL e. V., Peter von Felbert

Die gute Nachricht: Fördermittel stehen noch bis Anfang 2027 zur Verfügung. Gefördert werden Projekte, die

- das Miteinander stärken,
- regionale Wirtschaftskreisläufe fördern,
- soziale Netzwerke ausbauen oder
- aktiv zum Klima- und Ressourcenschutz beitragen.

Sie haben eine Idee, die das Dachauer Land voranbringt? Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sie Wirklichkeit werden zu lassen. Wichtig ist nur: Mit der Umsetzung darf noch nicht begonnen worden sein.

Lassen Sie sich beraten und machen Sie aus Ihrer Vision ein gefördertes Projekt.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Weitere Informationen:

kontakt@dachau-agil.de
Telefon 08131 9049810
www.dachau-agil.de



Da Waggal geht nia ohne Sackal für's Gaggal!

Mit der allgemeinen Zunahme der Hundehaltung nimmt auch die Verschmutzung durch Hundekot ständig zu. Natürlich „muss“ der Hund auch einmal, aber Hundekot auf Bürgersteigen, Rad- und Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelerregend, sondern auch gesundheitsschädlich.

Die Gemeinde hat an mehreren, gut frequentierten Standorten Automaten aufgestellt, an denen Hundehalter zum Nulltarif Hundekotbeutel ziehen können. Die Mitarbeiter der Gemeinde füllen die Tüten regelmäßig nach.

Verschmutzung landwirtschaftlicher Flächen

Von den Landwirten wird schon seit langer Zeit beklagt, dass landwirtschaftliche Flächen mit Hundekot verunreinigt werden. Diese „Hundehaufen“ in der Landschaft sind nicht nur eine unschöne, stinkende Hinterlassenschaft, sie gefährden darüber hinaus die Gesundheit der landwirtschaftlichen Nutztiere. Nachdem wir Menschen von den landwirtschaftlichen Erzeugnissen leben, ist damit auch unsere Gesundheit durch die Verunreinigung gefährdet. Darüber hinaus können den Landwirten erhebliche wirtschaftliche Schäden durch erkrankte Tiere entstehen. Wir appellieren an alle Hundehalter, sich dieser Gefahr durch ihr Haustier bewusst zu sein. Führen Sie Ihren Hund nicht auf landwirtschaftliche Flächen, damit er dort sein „Geschäft“ verrichten kann, beseitigen Sie Hundekot und zeigen Sie damit, dass Sie ein verantwortungsvoller Hundehalter sind, der auch bereit ist, die gesundheitlichen Belange anderer zu berücksichtigen. Zur Beseitigung des Hundekots gibt es extra Hundekotentsorgungsbeutel, jedoch eignet sich jeder andere Beutel genauso.

Und noch ein wichtiger Hinweis: Während der Nutzzeit (auf Grünland die Zeit des Aufwuchses, bzw. bei Äckern die Zeit zwischen Saat oder Bestellung bis zur Ernte) dürfen landwirtschaftliche Nutzflächen nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. Beachten Sie bitte diese gesetzlichen Vorgaben, damit unseren Landwirten kein Schaden zugefügt wird.

Standort	Ortsteil
Schulweg/Gröbmaier Straße/Rathausvorplatz	Vierkirchen
Zum Badanger Spielplatz	Vierkirchen
Ecke Trattangerring/Zur Au	Vierkirchen
Asbacher Straße/Eschenweg	Vierkirchen
Freisinger Straße / Feldweg Richtung Süden	Vierkirchen
Wasserturm	Vierkirchen
Ludwig-Thoma-Straße/Grasweg	Vierkirchen
Glonntalstraße/Dr. Dang	Vierkirchen
Bahnüberführung	Esterhofen
Bahnhofstraße/Indersdorfer Straße/gegenüber Grundschule	Esterhofen
Parkplatz S-Bahnhof Süd/Ost	Esterhofen
Hochwaldstraße/Spielplatz	Giebing
Gewerbegebiet Ecke Am Branden/Industriestraße	Pasenbach
Ecke Pfarrer-Schmitter-Straße/Sonnenstraße	Pasenbach
Bgm.-Zeiner-Ring Spielplatz/Insel	Pasenbach
Am Spielplatz	Pasenbach
Am Krautgarten	Pasenbach
Weichser Straße/Ortsausgang Pumpstation	Pasenbach
Hortstraße/Feldweg Richtung Rechthaler Weg	Pasenbach
Kirchenweg	Ramelsbach
Am Naturbadbrückerl	Ramelsbach
Am Rain	Rettenbach
Am Spielplatz	Rettenbach

Netzwerk Vierkirchen

Unsere (Dorf-)Gemeinschaften brauchen das bürgerschaftliche Engagement. Vor allem im ländlichen Raum „funktionieren“ viele Bereiche nur, weil Menschen freiwillig aktiv werden.

Das Netzwerk Vierkirchen war im Rahmen der Agenda 21 in den Jahren 1997 bis 2008 ein Zusammenschluss bürgerschaftlich engagierter Gruppen und Akteure in der Gemeinde. Gleichgesinnte in Initiativen und Vereinen fanden sich zusammen, um gemeinsam etwas für andere zu tun. Bürgerinnen und Bürger konnten so ihr persönliches Umfeld mitgestalten. Sie widmeten sich den unterschiedlichsten Themenbereichen Familie, Senioren, Jugend, Wirtschaft, Naturbad, Kultur und Geschichte(n) und Soziales (Nachbarschaftshilfe).

Das Netzwerk Vierkirchen ist nach wie vor offen für alle, die sich in der Gemeinde Vierkirchen bereits engagieren oder in Zukunft engagieren wollen. Starke Netzwerkpartner aus Politik, Verwaltung, Kirchen, Vereinen und Verbänden, Wirtschaft und engagierte Gruppen in der Bevölkerung sind Garanten für den Erfolg des Netzwerkes. Dieser Gemeinsinn stärkt die Region. Die Zusammenführung von individuellen, gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Potenzialen schafft Lebensqualität und Attraktivität für alle. Damit bürgerschaftliches Engagement erfolgreich sein kann, muss es auf kommunaler Ebene auf gute Rahmenbedingungen treffen.

Um das Netzwerk Vierkirchen nachhaltig weiterzuentwickeln und zu fördern, steht vonseiten der Gemeinde eine Netzwerkmanagerin zur Verfügung. Damit setzt die Gemeinde ein deutliches Signal. Ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Pfeiler des öffentlichen Lebens und in jeder Hinsicht zu unterstützen. Die Stelle der Netzwerkmanagerin ist Schnittstelle zwischen Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung für Anliegen aus der Bürgerschaft. Eingebunden in die gemeindlichen Abläufe ist sie Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger und realisiert deren Anliegen, Themen und Vorhaben nachhaltig. Die Ermöglichung von Bürgerbeteiligung durch die Begleitung und Koordination von kommunalen Prozessen gehört ebenso zur inhaltlichen Aufgabenstellung, wie die Analyse und Pflege des kommunalen Netzwerkes. Sie unterstützt die Organisation, Planung und Realisierung von laufenden Projekten und regt gemeinschaftliche Aufgaben unter verschiedenen Gesichtspunkten an.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin: Andrea Bestle

Schulweg 1, 85256 Vierkirchen
Telefon 08139 9314-10
netzwerk@vierkirchen.de



Arbeitskreis Senioren

Seit 2008 befasst sich der Arbeitskreis Senioren mit vielseitigen Aufgaben und Herausforderungen rund um die Bedürfnisse und Wünsche älterer Menschen. Durch eine große Befragung in 2014 wurde beispielsweise ermittelt, dass für unsere Seniorinnen und Senioren ihre Selbständigkeit und die Mobilität zu den wichtigsten Themen gehören. Dazu zählt natürlich auch das barrierefreie Spazierengehen im Gemeindebereich und die Möglichkeit dabei Rastmöglichkeiten zu haben. Bis heute hat die Gemeinde Vierkirchen über 80 Bänke aufstellen lassen und weitere Stellplätze werden regelmäßig geprüft.

Viele der Initiativen konnten in den vergangenen Jahren vorangebracht werden wie z. B. die Neuauflage des „Senioren A-B-C“ mit wichtigen Informationen für Senioren.

Ansprechpartnerin für die Arbeitsgruppe ist **Frau Brigitte Weber**, Senioren- und Behindertenbeauftragte der Gemeinde Vierkirchen.

Wer gerne in unserem Team mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen!



 Seit mehr als 15 Jahren auf dem Fischerhof in Vierkirchen-Jedenhofen	◆ Direktimport aus der Familienkaffeeplantage ◆ handgepflückt, veredelt für eine höchste Kaffee Qualität ◆ auf Foto Röstmeister Robert Reischl ◆ Mitglied der Röstergilde ◆ Mitglied in Kaffee Bauernverband ◆ Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Festlichkeiten von 20 – 50 Personen vorhanden ◆ Bei Heimatschichtn dabei	
Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie. Ihre Familie Reischl	Hofrösterei ♦ Eichenstraße 6 ♦ 85256 Jedenhofen Tel. 01 73 / 524 85 45 ♦ E-Mail: info@fincadonleo.de Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr	Kaffeegenuss – stets frisch geröstet. Probieren Sie den Unterschied! www.hofroesterei-fischerhof.de

	Kunsttherapie Gruppen Kunsttherapeutische Beratung Kreativ-Auszeit Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche Acrylic Pouring Kurse Schmuck & Bilder www.farben-regen.de @ walkamlarissa Trattangerring 22 Vierkirchen 0179-3988458	 Larissa Walkam Kunsttherapeutin
---	---	--





SpielWiesner

**Spielplatz
& Gartenbau**



SpielWiesner | Marian Wiesner
Polzbergstraße 8 | 85256 Vierkirchen
0176 / 62 95 19 72 | spielwiesner.de



fleischpruefring.de

Seit über 25 Jahren neutraler Dienstleister der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft

Der Fleischprüfung Bayern e.V. steht für neutrale Klassifizierung und innovative IT-Projekte in der Agrar-, Vieh- und Fleischwirtschaft.

Außerdem betreut der Verein Projekte zu Tiergesundheit sowie Tierwohl und entwickelt innovative IT- und EDV-Konzepte für die Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.



Qualifood ist Ihr Wegbegleiter und Wegbereiter für digitale Lösungen & IT-Projektmanagement.

Fleischprüfung Bayern e.V.

Am Branden 6a | Tel +49 (0)8139 / 80 10-0
85256 Vierkirchen | info@fleischpruefring.de



qal-gmbh.de

Ihre Kontroll- und Zertifizierungsstelle für Prüfsysteme zur Produktzertifizierung

Die QAL Gesellschaft für Qualitätssicherung in der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft mbH ist eine akkreditierte Kontroll- und Zertifizierungsstelle. Wir bieten ein breites Spektrum an Kontrolldienstleistungen über alle Produktions- und Vermarktungsstufen hinweg.

Unsere Expertise:

- 35.000+ Verfahren jährlich
- QS, ITW, KAT, Bio/Öko, GQ-Bayern, Ohne Gentechnik, Tierschutz, IFS uvm.

Neutral - unabhängig - zuverlässig

QAL GmbH

Am Branden 6b | Tel +49 (0)8139 / 80 27-0
85256 Vierkirchen | info@qal-gmbh.de



qal-umwelt.de

Ihr kompetenter Partner für Managementsysteme, Nachhaltigkeit und EEG-Gutachten

Die QAL Umweltgutachter GmbH ist Ihr kompetenter und erfahrener Partner für Audits, Zertifizierungen und Gutachten in der Landwirtschaft, Industrie und im Handel.

Unsere Expertise:

- 35.000+ Verfahren jährlich
- Managementsysteme (ISO), Biomasse (SURE, REDcert), EEG-Gutachten und Nachhaltigkeit (ZNU)

Neutral - unabhängig - zuverlässig

QAL Umweltgutachter GmbH

Am Branden 6c | Tel +49 (0)8139 / 80 27-60
85256 Vierkirchen | info@qal-umwelt.de

Nachbarschaftshilfe

Warum es uns gibt

Die gegenseitige Hilfe ist unter guten Nachbarn immer schon selbstverständlich. Leider haben nicht alle das Glück, einen Nachbarn zu haben, der Not erkennt und auch helfen kann.

Miteinander und füreinander

Das machen wir:

- Fahrdienste im Radius von ca. 25 km zu Ärzten, Kliniken, Apotheken, Behörden
- Begleitung bei notwendigen Besorgungen und Einkäufen
- Besuchsdienst bei kranken und einsamen Menschen
- Kurzfristige Entlastung von Familien bei der Begleitung von Angehörigen
- Hilfe bei Formularen und schriftlichen Behördenkontakten
- kleine Reparaturen und handwerkliche Hilfen
- ...

Unser Dienst ist ehrenamtlich und in der Regel unentgeltlich. Bei Fahrdiensten erlauben wir uns, die gefahrenen Kilometer anzusetzen. Umfangreichere Hilfeleistungen müssen ebenfalls selbst bezahlt werden. Unter Umständen können Krankenkassen oder das Sozialamt als Kostenträger in Anspruch genommen werden. Fachlich wird die Nachbarschaftshilfe Vierkirchen durch das Caritas-Zentrum Dachau begleitet.



Digitalsprechstunde in der Nachbarschaftshilfe

Senioren können mit ihren Fragen und Problemen rund um Smartphone, Tablet und PC einen individuellen Termin vereinbaren und werden von ausgebildeten Digitalbegleitern individuell beraten. Die Beratung findet bei Ihnen zu Hause oder – sollten Sie das nicht wünschen – im Rathaus (Nebenzimmer Bürgerbüro, barrierefrei) statt.

Sie benötigen Hilfe?

Bitte melden Sie sich bei uns. Ihre Anfrage wird an die Helferinnen und Helfer weitergeleitet und Sie werden anschließend direkt kontaktiert.

Gemeinde Vierkirchen
Andrea Bestle
Telefon 08139 931410
netzwerk@vierkirchen.de

Helfen Sie uns beim HELFEN

Immer mehr Menschen leben alleine, sind krank und brauchen Hilfe oder etwas Abwechslung in ihrem Alltag. Wenn Sie eine sinnvolle, zufriedenstellende Tätigkeit suchen und gerne mit Menschen zu tun haben, sind Sie herzlich dazu eingeladen, etwas von Ihrer Zeit zu verschenken. Wir sind unkompliziert vernetzt. Jeder bringt nur so viel Zeit ein, wie er möchte.

Sie möchten gerne helfen? Im Rahmen eines gemeinsamen Gesprächs mit der Koordinatorin im Rathaus oder den aktiven Helferinnen und Helfern können Sie gerne Ihre Fragen stellen und sich informieren.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.
Gemeinde Vierkirchen
Andrea Bestle
Telefon 08139 931410
netzwerk@vierkirchen.de

Die Schweigepflicht nehmen wir sehr ernst!

Freier Redner für Trauerfeiern & Hochzeiten

✉ schreib@florian-wiesent.de
 🌐 florian-wiesent.de
 📱 [florian.wiesent](https://www.instagram.com/florian.wiesent)
 ☎ 0179 9375377

Energie und Klimaschutz

Um auch nachfolgenden Generationen ein lebenswertes Umfeld bieten zu können, hat sich die Gemeinde Vierkirchen im Rahmen des Leitbilds Vierkirchen im 21. Jahrhundert für die „Erhaltung und Fortentwicklung einer umweltverträglichen, wirtschaftlichen und sozialen Lebensgrundlage“ ausgesprochen.

Im Bereich Energiewende und Klimaschutz ist sich die Gemeinde ihrer Verantwortung bewusst und will aktiv dazu beitragen, den Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase vor Ort zu minimieren.

Eine Vielzahl von Maßnahmen und Aktivitäten hin zu einem geringeren Energieverbrauch, mehr Energieeffizienz und dem Ausbau von erneuerbaren Energien sind bereits verwirklicht:

- Ladesäulen für E-Mobilität am Rathaus.
- Kostenfreier Verleih von Energiekostenmessgeräten, um in ihrem Haushalt „große Stromfresser“ aufzuspüren und gezielt Energie einzusparen.



- Kostenfreier Verleih eines Pedelegs. Informationen hierzu gibt es im Bürgerbüro.
- Um ihre Energieverbräuche besser einschätzen und ggf. optimieren zu können, wurde von der Gemeinde ein Energiebericht erarbeitet. Hierin wurde der Energieverbrauch für Strom und Wärme der kommunalen Liegenschaften erfasst.

■ Erneuerbare Energieproduktion: In der Gemeinde Vierkirchen werden derzeit mittels Sonnenenergie und Biomasse rund 26 500 MWh/Jahr erzeugt, was somit rund 225 % des Eigenbedarfs (11.600 MWh/a) entspricht.

■ Klimaschutzkonzept: Die Gemeinden Petershausen, Haimhausen und Vierkirchen haben sich zusammengeschlossen und sich gemeinsam zum Ziel gesetzt, sich aktiv in den Bereichen Energiewende und Klimaschutz zu engagieren und den Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase vor Ort zu minimieren. Zur Ausarbeitung eines konkreten Fahrplans wurde ein Klimaschutzkonzept erstellt. Dieses untersucht die aktuellen Energieverbräuche und Treibhausgasemissionen in verschiedenen Bereichen und zeigt entsprechend Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur Energieeinsparung und ggf. zum Ausbau erneuerbarer Energien auf.

Um das „**Generationen-Projekt Energiewende**“ zum Erfolg zu führen, ist die Mitarbeit jedes Einzelnen erforderlich!



Wärmeplan der Gemeinde Vierkirchen

Warum ein Wärmeplan?

Die Gemeinde will bis 2045 klimaneutral heizen. Dafür wurde geprüft, welche Energiequellen sinnvoll sind und wie der Wärmebedarf reduziert werden kann.

Wichtige Zahlen (Stand 2025)

- Gesamtwärmebedarf: **42,7 GWh** pro Jahr.
- Fast 70 % des Bedarfs fallen auf private Haushalte.
- Derzeit werden vor allem Heizöl (49%) und Erdgas (22%) genutzt.
- CO₂-Emissionen: ca. **9.700 t CO₂** pro Jahr.

Wie soll die Wärmeversorgung aussehen?

- **Ausbau von Wärmenetzen prüfen** – besonders im Ortsteil Pasenbach, wo bereits ein kleines Nahwärmenetz existiert.

- **Luft-Wärmepumpen** für Ein- und Zweifamilienhäuser (ca. 66% der Gebäude geeignet).
- **Biomasse- und Biogasanlagen** als ergänzende Wärmequelle.
- **Solarthermie** und **Geothermie** können einzelne Gebäude unterstützen, decken aber nur einen kleinen Teil des Bedarfs.
- Wasserstoff- und Abwasserwärme werden derzeit nicht als Hauptenergiequelle betrachtet.

Was bedeutet das für Sie?

- Mehr **Wärmepumpen** – günstiger im Betrieb, besonders wenn Sie eigenen Solarstrom nutzen.
- Ein **Wärmenetz** kann unter Umständen Ihre Heizung mit erneuerbarer Wärme versorgen.
- Durch energetische Sanierung (Dämmung, Fenster) kann Ihr Wärmeverbrauch um bis zu 50% sinken.

Ziele bis 2045

Energieträger	2025	2045
Heizöl	49 %	0 %
Erdgas	22 %	0 %
Biomasse	15 %	31 %
Wärmenetz (Biogas)	5,7 %	40 %
Umwelt-/Luftwärme (Wärmepumpen)	2,8 %	19 %

Wie können Sie mitmachen?

- Nutzen Sie Energieberatungsangebote der Gemeinde.
- Planen Sie eine Heizungsmodernisierung – prüfen Sie Fördermittel.
- Setzen Sie auf Solarstrom und kombinieren Sie ihn mit einer Wärmepumpe.



Ablauf der Wärmeplanung laut Wärmeplanungsgesetz

Den vollständigen Abschlussbericht der kommunalen Wärmeplanung Vierkirchen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.vierkirchen.de/aktuelles/kommunale-waermeplanung-vierkirchen/. Auskünfte zum Wärmeplan erteilt auch gerne das Bauamt

Spielplätze – öffentlich in der Gemeinde Vierkirchen

- Am Anger, Vierkirchen
- Fichtenstraße, Vierkirchen
- Sandbergstraße, Vierkirchen
- Zum Badanger, Vierkirchen
- Pfarrer-Schmitter-Straße, Pasenbach
- Bgm.-Zeiner-Ring, Pasenbach
- Am Hart, Pasenbach
- Am Spielplatz, Pasenbach
- Pfarrer-Lanzinger-Ring, Ramelsbach
- Dorfstraße, Rettenbach
- Am Rain, Rettenbach
- Hochwaldstraße, Giebing



Spielplatz Pasenbach, Pfarrer-Schmitter-Straße



Spielplatz Ramelsbach, Pfarrer-Lanzinger-Ring



Spielplatz Sandbergstraße

Kinderbetreuungseinrichtungen

Kinderkrippe

Kinderkrippe Storchennest

Schloßstraße 22
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 802920
krippe-storchennest@caritas
muenchen.org
www.caritas-kinderkrippe-
storchennest.de

Kinderhort

Kinderhort Wirbelwind

Indersdorfer Straße 35a
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 3999740-0
kinderhort.vierkirchen@
zweckverband-jugendarbeit.de
www.zweckverband-jugendarbeit.
de/elementar/kinderhort-vierkirchen

Kindergärten

Kinderhaus Villa Kunterbunt

Kindergarten und Kinderkrippe
Indersdorfer Straße 33 d
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 8253
villa.kunterbunt@zweckverband-
jugendarbeit.de
www.zweckverband-jugendarbeit.de/
elementar/villa-kunterbunt-vierkirchen

Pfarrkindergarten St. Jakobus

Gröbmaierstraße 10
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 6189
st-jakobus.vierkirchen@kita.ebmuc.de

Waldkindergarten –

Die Eichhörnchenbande e. V.

Lichtholz 5
85229 Markt Indersdorf
Mobil 01515 0570837
kontakt@waldkindergartenindersdorf.de
www.waldkindergarten-indersdorf.de

Waldkindergarten Petershausen e. V.

Mobil 01522 7916322
paedleitung@waldkindergarten-
petershausen.de
www.waldkindergarten-
petershausen.de



Kindergarten St. Jakobus

Jugendeinrichtungen

Jugendarbeit

Zweckverband Jugendarbeit

Rieder Straße 12
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08133 4019403
team@zweckverband-jugendarbeit.de
www.zweckverband-jugendarbeit.de

Jugendsozialarbeit an der Grundschule (JaS)

Zweckverband Jugendarbeit
Indersdorfer Straße 35
85256 Vierkirchen
Ulrike Ferger
Telefon 08139 3999714

Jugendzentrum (JUZ)

Zweckverband Jugendarbeit

Schulweg 1b (hinter dem Rathaus)
85256 Vierkirchen
www.zweckverband-
jugendarbeit.de/jugendarbeit/
vierkirchen

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17:00 – 19:00 Uhr (6-15 Jahre)
19:00 – 21:00 Uhr (ab 13 Jahre)

Freitag: 17:00 – 22:00 Uhr (für alle)



Schulen und andere Bildungseinrichtungen

Grund- und Mittelschulen

Grundschule Vierkirchen

Indersdorfer Straße 35
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 1217
2442.sekretariat@schule.bayern.de
www.gs-vierkirchen.de

Mittelschule Markt Indersdorf

Wittelsbacherring 15
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 931220
MSI.Verwaltung@schule.bayern.de
www.msindersdorf.de

Realschulen

Dr.-Josef-Schwalber-Realschule

Staatliche Realschule Dachau
Nikolaus-Deichl-Straße 1
85221 Dachau
Telefon 08131 996860
sekretariat@realschuledachau.de
www.realschuledachau.de

Erzbischöfliche Realschule Vinzenz von Paul

Marienplatz 7
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 8840
verwaltung@rs-indersdorf.de
www.rs-indersdorf.de

Erzb. Theresia-Gerhardinger- Realschule Weichs

Freiherrnstraße 17
85258 Weichs
Telefon 08136 93020
verwaltung@tgrsweichs.de
www.tgrsweichs.de

Schulen und andere Bildungseinrichtungen

Gymnasien

Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau

Landsberger Straße 1
85221 Dachau
Telefon 08131 90745-0
sekretariat@ignaztaschner-
gymnasium.de
www.itg.bayern

Josef-Effner-Gymnasium Dachau

Erich-Ollenhauer-Straße 12
85221 Dachau
Telefon 08131 66647-0
verwaltung@effner.de
www.effner.de

Gymnasium Röhrmoos

Arzbacher Straße 1
85244 Röhrmoos
Telefon 08139 49929 0
verwaltung@gym-roehrmoos.de
www.gym-roehrmoos.de

Gymnasium Karlsfeld

Bayernwerkstraße 101
85757 Karlsfeld
Telefon 08131 33758 0
sekretariat@gymnasium-karlsfeld.de
www.gymnasium-karlsfeld.de

Gymnasium Markt Indersdorf

Arnbacher Straße 40
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 8088-0
sekretariat@gym-indersdorf.de
www.gym-indersdorf.de

Weitere Schulen

Bavarian International School

Hauptstraße 1,
85778 Haimhausen
Telefon 08133 917-0
info@bis-school.com
www.bis-school.com

Montessori-Schule Dachau

Geschwister-Scholl-Straße 2
85221 Dachau
Telefon 08131 3120-0
sekretariat@montessori-schule-
dachau.de
www.montessori-schule-dachau.de

Aktive Schule Petershausen Private Grund- und Mittelschule

Jetzendorfer Straße 6
5238 Petershausen
Telefon 08137 6059860
info@freilernen.de
www.aktive-schule-petershausen.de

FOS Markt Indersdorf Erzbischöfliche Fachoberschule Vinzenz von Paul

Marienplatz 7
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 8860
verwaltung@fos-indersdorf.de
www.fos-indersdorf.de

Fachoberschule Karlsfeld des Fachoberschule Dachau e. V.

Zugspitzstraße 3
85757 Karlsfeld
Telefon 08131 3359-666
info@fos-karlsfeld.de
www.fos-karlsfeld.de

Private Wirtschaftsschule Scheibner e. V.

Max-Mannheimer-Platz
85221 Dachau
Telefon 08131 735763
info@wsscheibner.de
www.wsscheibner.de

*Bavarian International School
im Schloss Haimhausen*



© AHert - WKP

Berufsbildende Schulen

Staatliche Berufsschule Dachau

Heinrich-Neumaier-Platz 1
85221 Dachau
Telefon 08131 90743-0
verwaltung@bsz-dachau.de
www.berufsschule-dachau.de

Franziskuswerk Akademie

Ausbildungszentrum für Heilerziehungspflege, Heilpädagogik, Ergotherapie und Pflegeberufe
Gut Häusern 1
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08139 800 4300
schulen-akademie@franziskuswerk.de
www.franziskuswerk-akademie.de



© Wzwz - WKP

Private Wirtschaftsschule Scheibner e. V.



© Sinn - WKP

Josef-Effner-Gymnasium, Dachau

Förderschulen

Greta-Fischer-Schule – Sonderpädagogisches Förderzentrum Dachau

Dr.-Engert-Straße 9
85221 Dachau
Außenstelle: Steinstraße 3
85221 Dachau
Telefon 08131 33309-10
verwaltung@greta-fischer-schule.de
www.greta-fischer-schule.de

Viktoria-von-Butler Schule

Franziskuswerk Schönbrunn

Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Werkstättenweg 6
85244 Schönbrunn
Telefon 08139 800-7100
annette.mayrhofer@franziskuswerk.de
www.franziskuswerk.de/startseite/lernen/viktoria-von-butler-schule/

Dr.-Elisabeth-Bamberger-Schule

Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Franziskuswerk Schönbrunn
Freisinger Straße 18
85241 Hebertshausen
Telefon 08139-800-4201
Rainer.cox@franziskuswerk.de
www.franziskuswerk.de/startseite/lernen/dr-elisabeth-bamberger-schule/

Erwachsenenbildung

Dachauer Forum e. V.

Ludwig-Ganghofer-Straße 4
85221 Dachau
Telefon 08131 99688-0
info@dachauer-forum.de
www.dachauer-forum.de

Volkshochschule Vierkirchen e. V.

Freisinger Straße 2 (1. Stock)
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 932767
bildung@vhs-vierkirchen.de
www.vhs-vierkirchen.de



© Dachauer Forum



© Greta-Fischer-Schule

Greta-Fischer-Schule, Dachau

NHP Bau AG

Bauunternehmung



Gewerbebogen 3
85661 Forstinning
Tel. 0 81 21/255 636
Fax 0 81 21/255 634
E-Mail: info@nhp-bau.de

**seit 2001
... der Qualität
verpflichtet!**

- Putz- und Mauerwerksarbeiten
- Betonsanierungen
- Wärmedämmfassaden mit Fabrikat Baunit
- Estrich-, Trockenbau-,
Maschinen- und Handputzarbeiten
- Kernbohr- und Schneidearbeiten
- Sanierputz mit Produkten der Remmers Chemie,
Baunit und Hydroment

Wir verbauen hauptsächlich die Produkte der Firma Baunit und Remmers Chemie, die Ihnen höchste Qualität und Lebensdauer sichern! Unsere Mitarbeiter, die überwiegend seit vielen Jahren für das Unternehmen tätig sind, wurden in den verschiedenen Bauhandwerken ausgebildet. Sie setzen ihre hohe fachliche Qualifikation täglich neu ein im Dienste unserer Auftraggeber und dem Ziel bester Qualität. Die Meister und staatl. geprüften Bautechniker garantieren für zuverlässige, an Wirtschaftlichkeit und modernsten handwerklichen Methoden orientierte Auftragsabwicklung.

Claus Nefzger und Siegfried Nefzger



Michael Weber

GmbH & Co. KG

Baumpflege

**Bäume fällen
Baumpflege
Wurzelstock ausfräsen
Hecken schneiden
Rasen mähen**



Michael Weber GmbH & Co. KG

Barthstraße 17a | 85256 Pasenbach
Tel. 0 81 39 / 10 76 | Mobil 01 62 / 411 52 04
kontakt@baumpflege-weber.de
www.baumpflege-weber.de

Bücherei

Die Gemeindebücherei ist im Rathaus untergebracht. Das breitgefächerte Angebot von derzeit ca. 9.000 physischen Medien umfasst DVDs, Hörbücher, Romane und Sachbücher sowohl für Kinder/Jugendliche als auch für Erwachsene. Zusätzlich sind für Kinder noch Tonies, tiptoi- und Sami-Bücher im Bestand. Gegen eine kleine zusätzliche Gebühr können hierzu auch entsprechende Abspielgeräte entliehen werden.

Ergänzend stehen über den Verbund „eMedienBayern“ ca. 20.000 virtuelle Medien (eBook, eAudio, ePaper, eMagazin) zur Ausleihe bereit.

Das Angebot wird mehrmals jährlich durch eine große Anzahl an physischen und virtuellen Neuerwerbungen ergänzt.

Für die Ausleihe ist ein persönlich zugewiesener Büchereiausweis für jeden Leser zwingend erforderlich. Der Antrag sowie



v. l.: Traute Bock, Gabriele Preis, Maria Neubauer, Bürgermeister Dirlenbach und Michaela Rubenwolf beim 50-jährigen Jubiläum.



die aktuelle Benutzungs- und Gebührenordnung sind über die Homepage der Gemeinde (www.vierkirchen.de/buecherei) abrufbar.

Unter der Rubrik „WebOpac“ werden aktuelle Informationen bekannt gegeben.

Zudem kann hier der gesamte Medienbestand recherchiert und im persönlichen Leserkonto diverse Funktionen (z. B. Verlängerungen, Vorbestellungen etc.) online durchgeführt werden.

Das Büchereiteam ist während den Öffnungszeiten telefonisch unter 08139 9314-23 oder per E-Mail unter buecherei@vierkirchen.de erreichbar.

Die Öffnungszeiten sind:

Montag: 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 18:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 16:00 – 17:00 Uhr

Gesundheit und Einkommen neu gedacht

+

Neue Einkommensmöglichkeiten und Perspektiven für Ihre Zukunft

Marianne und Thomas Semmler
Gramling 2 • 85256 Vierkirchen
0 15 73 - 731 07 84 • semmler-gbr.de



Ganzheitliche Gesundheit – mehr Lebensqualität

Plattform für Ernährung, Gesundheit, Fitness und Beauty.

Wir begleiten Menschen auf dem Weg zu einem gesünderen und bewussteren Leben – mit hochwertigen Produkten, echtem Mehrwert und attraktiven Einkaufsvorteilen.

Unser Ziel:

Gesundheit, Wohlbefinden und finanzielle Freiheit verbinden.
Mehr Lebensqualität und mehr Auskommen mit dem Einkommen.

Kulturangebote

Die Gemeinde informiert regelmäßig im „Vierkirchen Aktuell“ und über den Veranstaltungskalender auf der Homepage über die Kulturangebote in Vierkirchen.

Jeden Faschingssamstag findet der Vierkirchner Faschingsumzug statt.

Ein besonderes Ereignis ist der seit 1994 wiederbelebte Leonhardiritt in Pasenbach. Er wird im Herbst zu Ehren des Hl. Leonhards, Patron der Bauern, Stallknechte sowie des Viehs, der Gefangenen, der Schmiede und Schlosser, durchgeführt.

Der jährliche Christkindlmarkt am Wochenende des 3. Advents ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen und Feste zu verschiedenen Anlässen runden das kulturelle Angebot in Vierkirchen ab.



Faschingsumzug



Leonhardiritt – das Bild zeigt die nachgebaute Kirche und das ehemalige Schloss Pasenbach

Wiederkehrende Veranstaltungen

Veranstaltung	Veranstalter	Termin
Faschingsumzug	Vereinigung für Kultur und Brauchtum und Gemeinde Vierkirchen	Faschingssamstag
Osterfeuer	Burschenverein Pasenbach	Karsamstag
Maibaumfest	Maibaumfreunde Ramelsbach	1. Mai
Grillfest Feuerwehr Vierkirchen	Feuerwehr Vierkirchen	1. Sonntag im Juli
Pfarrfest	Pfarrei Vierkirchen	letzter Sonntag im Juli
Dorffest Pasenbach	Burschenverein und Mädchengruppe Pasenbach	letzter Sonntag im August
Dorffest Vierkirchen	Musikverein Vierkirchen	1. Sonntag nach den Sommerferien
Fischerfest	Fischereiverein Vierkirchen	2. Samstag im Oktober
Leonhardiritt	Feuerwehr Pasenbach	Sonntag nach Kirchweih
Christbaumversteigerung	Sportclub Vierkirchen	Freitag vor dem 1. Advent
Adventbasar	Frauenbund Vierkirchen	Sonntag vor dem 1. Advent
Christkindlmarkt	Vereinigung für Kultur und Brauchtum und Gemeinde Vierkirchen	3. Adventswochenende
Jahresabschlussfeier	Sportclub Vierkirchen	Samstag vor Weihnachten

Zeitschrift „Haus, Hof und Heimat“

Die Redaktion der Zeitschrift „Haus, Hof und Heimat“ (HHH) stellt sich vor:

Wir sind ein Team von zehn Männern und Frauen, die ehrenamtlich für die Heimatforschung in Vierkirchen arbeiten und einmal im Jahr unsere Ergebnisse präsentieren. Dazu treffen wir uns ca. vier Mal im Jahr zu einer Sitzung. Ins Leben gerufen wurde HHH von Altbürgermeister Heinz Eichinger vor mehr als 20 Jahren im Rahmen der Agenda 21. Bis 2021 wurde unser Projekt von Helmut Größ geleitet.

„Heimat“ ist ein Begriff, der oft umstritten war und der in den letzten Jahrzehnten eine Wandlung erfahren hat. Wir Mitarbeiter pflegen einen modernen Heimatbegriff, den man in kurzer Form so formulieren kann: Heimat, Ja! Heimattümelei und Ausgrenzung, Nein!

Der Untertitel von „Haus, Hof und Heimat“, nämlich „Geschichte und Geschichten“ verdeutlicht unser Ziel und die gesamte Bandbreite der Inhalte: Es geht nicht nur um die Geschichte Vierkirchens und seiner Ortsteile, die Geschichte von Kirche und Schule, Handwerk und Wirtschaftsleben, sondern auch um die Natur, Ökologie und Landschaft, um das Vereinsleben, Kultur und Brauchtum, Personen und Mitbürger, Erinnerungen und Begebenheiten, also „Geschichten“.

Zum Schluss: Wenn Ihr Euch für eine Mitarbeit bei uns interessiert, dann seid Ihr herzlichst willkommen in unserem Kreis! Meldet Euch einfach bei der Gemeinde oder bei Bernhard Weber.

Jakobsweg

Als Jakobsweg wird der Pilgerweg zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostella in Spanien bezeichnet. Der Europarat erklärte 1987 den Weg zum ersten europäischen Kulturweg. Die Jakobsmuschel und der gelbe Pfeil sind die typischen Orientierungshilfen entlang des Weges.



Die Gemeinde Vierkirchen ist an die internationale Pilgerstrecke angebunden. Mit der Strecke über Ingolstadt, Pfaffenhofen, Scheyern, Jetzendorf, Vierkirchen, Mariabrunn nach Dachau wurden der „Regensburger Jakobsweg“ und der „Münchner Jakobsweg“ besser vernetzt. Die Verbindung verkürzt die Strecke für die aus Tschechien und Niederbayern kommenden Pilger wesentlich.

Katholische Pfarrkirche
St. Jakobus Vierkirchen

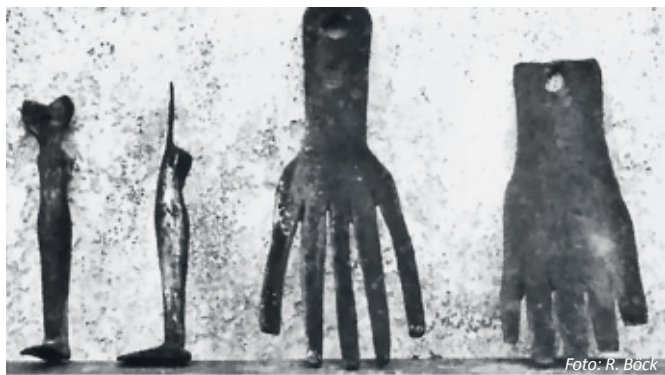


Vereins- und Kulturhalle Pasenbach

Seit dem Jahr 1994 gibt es in Pasenbach jährlich Ende Oktober wieder einen traditionellen Leonhardritt mit Motivwägen. Das Schaudapot zeigt diese Wägen und einige Objekte zur Verehrung des Heiligen.

St. Leonhard als Nothelfer

Um 500 n. Chr. geboren als Sohn einer fränkischen Adelsfamilie, lebte er als Einsiedler im Wald von Limoges. Die Legende des Heiligen sagt aus, dass bei Gefangenen, die Leonhards Namen anriefen, die Fesseln abfielen, die sie dann als Freie dem Einsiedler brachten. Deshalb galt er als Nothelfer derer, „die in Ketten liegen“, der Gefangenen, und der bis ins 18. Jahrhundert angeketteten Geisteskranken. Später deutete man die Ketten als Viehketten, deshalb wurde er zum Nothelfer der Haustiere, der Pferde und Ochsen, aber auch der Schmiede, Schlosser, Lastenträger, Böttcher, der Bergleute, Obsthändler, der Wöchnerinnen und der Bauern allgemein („Bauernherrgott“).



Eiserne Votivgaben in der Nische der Kirchenwand bei der Leonhardsfigur

Foto: R. Böck

Historische Bilder

Im Jahre 1926 wurde beim Leonhardritt, neben schön geschmückten Festwagen mit Motiven aus dem Bauernleben, ein Modell der Klosterkirche Indersdorf mitgeführt. In einem Bilderfries sind in über zwanzig Fotos aus den Jahren 1924 bis 1926 diese Festwagen und entsprechende Presseberichte zu sehen. Seit 2001 mit dem Bau der Pasenbacher Kirche durch Michael Nefzger bereichern immer wieder neue Modelle den Umzug.

Leonhardverehrung und Wallfahrt

Im Mittelalter blühte die Heiligenverehrung vor allem im Rahmen der Kreuzzüge ins heilige Land. Die größte Wallfahrtsstätte war damals nach Jerusalem und Santiago de Compostela Inchenhofen, worauf hunderte von Wundern in den Mirakelbüchern hinweisen. Auch in Pasenbach wurde zum Schutzheiligen gebetet. Eiserne Votivgaben wie Kühe, Pferde oder Hufeisen zeugen neben Händen oder Füßen auf die Erhörung bei Fürbitten zum Heiligen. In zwei Vitrinen werden einige Stücke der Heiligenverehrung gezeigt.



Portrait des Gründers des Leonhardbundes, gemalt von Johann Georg Edlinger

Repro: H. Größ

Pferderennen als frühe Zeugnisse

In Kirchenrechnungen nach dem Dreißigjährigen Krieg wird auf Pferderennen am St. Leonhardstag hingewiesen. Der Sieger bekam einen scharlachroten Schal, der Letzte ein Spanferkel, die „Rennsau“. Kopien dieser Kirchenrechnungen von 1673 sind in einer Vitrine zu sehen.

Leonhardibund

Im Jahre 1762 gründete der Hirte Mathias Kneißl den Leonhardibund in Pasenbach, der noch heute besteht. Die Mitglieder entrichteten einen kleinen jährlichen Betrag, dafür wird nach ihrem Tod eine Seelenmesse gelesen. So genannte „Bundesbriefe“ bezeugten einst die Mitgliedschaft.



Das Schlossmodell
mit Gespann 2009
Foto: H. Größ

Ortsgeschichte Pasenbach

Der Ortsname kommt von der Ansiedlung eines „Paso“ an einem Bach. Die Schreibweise variierte von Pasinpah, Basinpach, Pesenbach, Pässenpach zum heutigen Pasenbach.

- **819** wird Pasenbach erstmals urkundlich erwähnt.
- **1440** wird der Ort als „Hofmark“ bezeichnet.
- **1558** ist die Patrizierfamilie Barth von Harmating und Pasenbach Besitzer von Hofmark und Schloss.

- **1632** wird im Dreißigjährigen Krieg das Schloss niedergebrannt, aber 30 Jahre später wieder aufgebaut.
- **Um 1700** werden Dorf und Schloss vom Kupferstecher Michael Wening abgebildet.
- **1844** wird das Schloss von den Erben verkauft und danach abgebrochen. Pasenbach wird bei der Gebietsreform
- **1971** nach Vierkirchen eingemeindet. Landkarten und Kopien von Dokumenten zeigen an einer Tafel diese Entwicklung.

Vereins- und Kulturhalle – Schaudetot Pasenbach –

Schulweg 1
Telefon 08139 9314-0
Besichtigung nach telefonischer Anmeldung.
Mitglied im Verbund der kulturhistorischen Museen im Landkreis Dachau.

**MUSEEN
DACHAUER
LAND**



SCHMID
Baugeräteverleih



Minibagger - Radlader - Rüttelplatten - Baukompressor -
Bauheizung - Anhänger - Fugenschneider - Bautrockner -
Steintrennsägen - Hüpfburg - Gartenfräse - Baugerüst



Günter Schmid
Dorfstraße 22
85244 Biberbach
Telefon: 0 81 39/99 46 28
info@baugeraeteverleih.de
www.baugerateverleih.de



KAISER
Sicherheitssysteme

Sandro Kaiser

Pfarrer-Schmitter-Straße 26
D – 85256 Vierkirchen

Tel.: 0170/17 17 180
E-Mail: info@kaiser-sicherheitssysteme.de
Web: www.kaiser-sicherheitssysteme.de

Naturbad Vierkirchen

Vierkirchen hat mit großer Begeisterung und beispielhaftem ehrenamtlichen Engagement der Gemeindebewohner das Badevergnügen eines Sees direkt vor die Haustüre gebracht. Anstelle der vormaligen alten Kläranlage entstand das Naturbad Vierkirchen.

Erholung, Spaß und Schwimmvergnügen auf 2.000 m² Wasserfläche, hervorragende Wasserqualität und schonender Umgang mit der Natur sind hier auf beste Weise miteinander verbunden. Es wurden nur natürliche Baumaterialien wie Holz, einheimische Steine und Kies verwendet.

Kernstück des Bades ist die biologische Reinigung des Badewassers in dem separat angelegten Regenerationsteich (1.500 m²). Hier werden in einem Selbstreinigungsverfahren unter strengen ökologischen Gesichtspunkten die Verunreinigungen auf rein biologischem Wege in mineralische Salze umgewandelt. Zahlreiche Wasserpflanzen im Regenerationsteich, wie Schilf und Seerosen, nutzen diese Nährstoffe. Das Wasser ist durch den gänzlichen Verzicht auf herkömmlichen Chemikalieneinsatz für Jung und Alt sehr gut verträglich.

Die Wasserqualität wird entsprechend den gesetzlichen Vorgaben ständig kontrolliert. Das Naturbad ist nur zu Fuß oder per Fahrrad zu erreichen. Es besteht keine Parkmöglichkeit für Autos. Vorfahren von Pkws zum Ein- und Aussteigen ist selbstverständlich erlaubt, für Behinderte und Schwerbeschädigte gibt es Parkmöglichkeit am Bauhof.



Luftbild: © by Stefan Huebener

Alle diese „Besonderheiten“, eine herrliche Lage, ein natürlicher Sprungfelsen, urige Stege und das Kinderbecken lassen den Besuch des Naturbades Vierkirchen zu einem Erlebnis werden. Der Beachvolleyballplatz, ein Schachfeld und ein Spielschiff für Kinder runden das Freizeitangebot ab.

Die Badesaison beginnt üblicherweise Mitte Mai und endet Mitte September des Jahres. Das Naturbad ist bei schönem Wetter täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet, im Mai und September wochentags ab 10:00 Uhr.

Bei **zweifelhafter Wetterlage** gelten beschränkte Öffnungszeiten. Außerdem behalten wir uns vor, bei zweifelhafter Wetterlage **früher zu schließen**. Bei **Regen** ist das Naturbad **geschlossen**. **Auf der Homepage der Gemeinde Vierkirchen können sie auch bei zweifelhafter Witterung sehen, ob das Bad geöffnet ist.**

Die Eintrittspreise sowie Informationen zu den Saisonkarten u.v.m. entnehmen Sie bitte den Aushängen am Naturbad, dem *Vierkirchen aktuell* (Ausgabe April/Mai) und unserer Homepage unter www.vierkirchen.de.

Die Seele baumeln lassen, ein kühles Getränk am Kiosk genießen, viel Spaß haben und dabei im weichen, klaren Wasser baden, das können Sie im Naturbad Vierkirchen.

Naturbad Vierkirchen

Am Bauhof 2
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 935520
Ansprechpartner Gemeinde:
Andrea Bestle
Telefon 08139 9314-10
netzwerk@vierkirchen.de



Jugendplatz

In unmittelbarer Nähe zum Naturbad entstand 2015 der Jugendplatz mit Skaterbahn, Streetballfeld und Mini-golfanlage. Ergänzt wurde das Angebot durch eine Tischtennisplatte, die von den Kinderfreunden Vierkirchen spendiert wurde.



Der Jugendplatz wurde im Rahmen des LEADER-Projekts „Vernetzte Jugendplätze im Dachauer Land“ gemeinsam mit der Vierkirchner Jugend geplant und errichtet. Während der Naturbadsaison können Schläger und Bälle zum Minigolfen an der Kasse ausgeliehen werden. Außerhalb der Badesaison erhalten Sie diese im Bürgerbüro im Rathaus.

...mehr als
eine Tankstelle!

ST2
Tankstelle & Bistro

Täglich frische Backwaren!
mit Waschanlage und SB-Waschplätzen



ST2 GmbH Tankstelle & Bistro
Indersdorfer Straße 68 | 85256 Vierkirchen



Tel. 08139 9359152

www.tankstellest2.de

„Bei uns kommt es
nicht vom Band.
Bei uns wird produziert
mit ♥ und ✋.“



**METZGEREI
GEISENHOFER**

Schloßstraße 19b
85411 Hohenkammer

Weichser Straße 2
85256 Vierkirchen

www.metzgerei-geisenhofer.de

[metzgerei.geisenhofer](https://www.instagram.com/metzgerei.geisenhofer)
 [MetzgereiGeisenhofer](https://www.facebook.com/MetzgereiGeisenhofer)

Gaststätten

Gasthof Zum Bräu

Dachauer Straße 6
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 9996612

Sportheim Vierkirchen „Vierkirchener Stub'n“

Freisinger Straße 49
85256 Vierkirchen
Telefon 01520 2468219

Hotel-Café Paso

Schloßstraße 24
85256 Pasenbach
Telefon 08139 999700
info@hotel-cafe-paso.de
www.hotel-cafe-paso.de

Gasthaus Kern

Vierkirchner Straße 1
85256 Vierkirchen
Ortsteil Giebing
Telefon 08137 1511

Lieferservice Pizzeria „Da Toni“

Dachauer Straße 6
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 8587

La Vida Mexicana

Schloßstraße 24
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 4021261
www.auszeit-mexicanfood.de

Lunchbox

Unterfeldring 25
85256 Vierkirchen
Telefon 01520 8806539



Josef-Wallner-Halle

Sportanlagen

- Josef-Wallner-Halle
an der Freisinger Straße 49
- Tennishalle beim Sportgelände
an der Freisinger Straße 49
- Schulturnhalle in der Grundschule
Vierkirchen, Indersdorfer Straße 35

Beherbergungs- möglichkeiten

Hotel-Café Paso

Schloßstraße 24
85256 Pasenbach
Telefon 08139 99970-0
info@hotel-cafe-paso.de
www.hotel-cafe-paso.de

Sportclub Vierkirchen e. V.

Geschäftsstelle:

Freisinger Straße 49
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 6765
kontakt@scvierkirchen.de
www.scvierkirchen.de
1. Vorsitzender: Josef Leichtmann
2. Vorsitzender: Andreas Griebler
vorstand@scvierkirchen.de

Abteilungen:

- Basketball
- Freizeitsport
- Fußball
- Gymnastik
- Jiu-Jitsu
- Ski
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball



Freiwillige Feuerwehren



Freiwillige Feuerwehr Vierkirchen

1. Vorsitzender: Michael Grimmer
1. Kommandant: Manfred Huber

Feuerwehrhaus Vierkirchen
Dachauer Straße 14
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 6020
info@ff-vierkirchen.de
www.feuerwehr-vierkirchen.de



Freiwillige Feuerwehr Pasenbach

1. Vorsitzender: Johann Gruber
1. Kommandant: Matthias Fottner

Feuerwehrhaus Pasenbach
Indersdorfer Straße 70
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 9993071
kommandant@feuerwehr-
pasenbach.de
www.feuerwehr-pasenbach.de



Freiwillige Feuerwehr Giebing

1. Vorsitzender: Richard Podszuweit
1. Kommandant: Florian Schillinger

Feuerwehrhaus Giebing
Hauptstraße 3
85256 Vierkirchen
Telefon 08137 9151



Vereine, Verbände und sonstige Gruppen/Arbeitskreise

Verein	Position	Vorname	Nachname	Kontakt
Aktionskreis Vierkirchen	1. Vorsitzender	Prof. Dr. Johann	Kohmann	08139 8420
Bayern-Fanclub	1. Vorsitzender	Uwe	Krause	08139 995924
Böllerschützen	1. Vorsitzender	Herbert	Krauße	08139 2231
Bund Naturschutz in Bayern e. V.	1. Vorsitzende	Sabine	Gerhardus	BN-Vierkirchen@gmx.de
Burschenverein Pasenbach	1. Vorsitzender	Tom	Schober	kontakt@bv-pasenbach.de
Dachauer Forum Vierkirchen	Bildungsbeauftragte	Elke	Lamprecht	lamprecht@dachauer-forum.de
Familiensportbund Die Insel e. V. Naturismusverein	1. Vorsitzender	Marco	Finzl	info@fsbdieinsel.de
Förderverein der Grundschule Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzende	Anna	Braun	info@fvgsv.de
Freiwillige Feuerwehr Giebing	1. Vorsitzender	Richard	Podszuweit	081379151, richard.podszuweit@gmail.com
Freiwillige Feuerwehr Pasenbach e. V.	1. Vorsitzender	Johann	Gruber	08139 9993071
Freiwillige Feuerwehr Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzender	Michael	Grimmer	info@ff-vierkirchen.de
Fischerverein	1. Vorsitzender	Jörg	Wilberg	0151 53347657
Fußball-Club Pasenbach	Präsident	Michael	Simon	info@fcpasenbach.de
Gewerbeverein Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzender	Erich	Dorfmeister	08139 6523
Gmoahex'n	Oberhexe	Silvia	Huber	0175 7316722
Katholische Landjugendbewegung	1. Vorsitzende	Johanna	Lamprecht	KLJBvierkirchen@web.de
Katholischer Frauenbund	1. Vorsitzende	Rosemarie	Lenz	08139 9999737
Katholischer Seniorenkreis	Leiterin	Brigitte	Meister	08139 92453
Kinderfreunde Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzende	Christina	Fischer	0173 6734789
Krieger- und Soldatenverein Giebing-Viehbach	1. Vorsitzender	Siegfried	Stolz	08133 2638
Krieger- und Soldatenverein Pasenbach	1. Vorsitzender	Herbert	Fottner	0159 06139721
Krieger- und Soldatenverein Vierkirchen	1. Vorsitzender	Rupert	Seitz	08139 7298
Löwenfreunde Vierkirchen-Pasenbach	Präsident	Josef	Schmid	08139 1842
Mädchengruppe Pasenbach	1. Vorsitzende	Brigitta	Stichlmeyr	maedchengruppe_ pasenbach@web.de
Maibaumfreunde Ramelsbach e. V.	1. Vorsitzender	Albert	Lamprecht	maibaumfreunde. ramelsbach@gmail.com

Verein	Position	Vorname	Nachname	Kontakt
Mixed Pickles Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzende	Marianne	Zeiner	08138 697745
Musikverein Vierkirchen	1. Vorsitzender	Hans	Kohmann	Vorstand@musikverein-vierkirchen.de
Obst- und Gartenbauverein Vierkirchen	1. Vorsitzender	Manfred	Kotzian	08139 994343
Pfarrgemeinderat Vierkirchen	1. Vorsitzender	Florian	Greinsperger	greinsperger@gmx.de
Rettungsschwimmer Vierkirchen	Leiterin	Tanja	Karl	08139 9314-11
Schützenverein „Edelweiß“ Vierkirchen	1. Vorsitzender	Jürgen	Holzmüller	08139 4220034
Schützenverein „Freie Zeit Giebing“	1. Vorsitzender	Klaus	Kober	08137 8471
Sportclub Vierkirchen	2. Vorsitzender	Andreas	Griebler	0171 9226286
Stockschützenverein Pasenbach	1. Vorsitzender	Franz	Gruber	08139 7535
Theatergruppe Vierkirchen	1. Vorsitzender	Alexander	Scheitler	info@theatergruppe-vierkirchen.de
VdK Ortsgruppe Vierkirchen-Röhrmoos	1. Vorsitzender	Johann	Weber	08139 1866
Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Pasenbach	1. Vorsitzende	Veronika	Rottmair	mail@gartenbauverein-pasenbach.de
Vereinigung für Kultur und Brauchtum	1. Vorsitzender	Prof. Dr. Johann	Kohmann	08139 8420
Spielekreis „Vierkirchen verspielt“	Ansprechpartner	Michael	Gewalt	spielekreis@gmx.de
Volkshochschule Vierkirchen e. V.	1. Vorsitzende	Nicole	Veeh	08139 932767
Wanderfreunde Vierkirchen	1. Vorsitzender	Alfred	Geisenhofer	08137 1236
4Church-Singers	Vorsitzende	Gabriele	Didrich	08139 94444



Christkindlmarkt

© Adrian Hinz



150 Jahre FFW Vierkirchen Juli 2026

© FFW Vierkirchen

Baum- und Gehölzweg

Beobachten, spielen und entdecken

Der im Mai 2005 eröffnete Baum- und Gehölzweg soll Spaziergängern die Vielfalt der einheimischen Bäume und Sträucher aufzeigen. Zudem ist er Teil des Zubringers zum Münchner Jakobsweg, der die Amper aufwärts bis zum Ammersee und schließlich über Lindau Richtung Santiago de Compostela, dem bekannten Ziel vieler Pilgerinnen und Pilger, führt.

Die Idee, an einem ortsnahen Flurbereinigungsweg einheimische Bäume und Sträucher zu pflanzen und zu beschildern, um die ökologische Vielfalt unserer Vegetation darzustellen, entstand 1999 im Agenda-Arbeitskreis Landschafts- und Naturschutz.

Da die Aneinanderreihung von Bäumen und Sträuchern für den Betrachter mit der Zeit gewohnt und langweilig wird, wurden zwischen den einzelnen Pflanzungen **Erlebnisstationen** platziert. Die Umsetzung der Ideen bewerkstelligten zum allergrößten Teil Ehrenamtliche rund um den Agenda-Arbeitskreis und aus den Vierkirchner Vereinen.



Folgende Stationen waren zu Beginn entlang des Weges zu finden: das Krokodil, ein Stelzenweg, der Lochbaum, ein Schlauchtelefon, ein Xylophon, Totems, das Wegkreuz, ein Ort der Besinnung, die Schöpfungsgeschichte, ein Insektenhotel und die Wildblumenspirale.

Einige Stationen sind im Lauf der Zeit verschwunden, so dass sich ein kleiner Kreis von Ehrenamtlichen und Vierkirchner Institutionen und Vereinen zusammen mit der Gemeindeverwaltung in den Jahren 2024 und 2025 der Inwertsetzung des Weges annahm.

Um nur ein paar der Stationen zu nennen:

- **Kräuterspirale** – Kindergarten St. Jakobus
- **Barfuß-Parcours** – EKP-Gruppen des Dachauer Forums
- **Sträucher und Totholzhecke** – Ehrenamtliche des Bund Naturschutz, Ortsgruppe Vierkirchen
- **Schöpfungsgeschichte** – Ministranten
- **Baumstamm „Hölzi“** – Kinderfreunde Vierkirchen e. V.
- **Nistkästen** – Förderverein Grundschule e. V.
- **Schautafel zum Thema Müll** – Kinder und Jugendliche vom JUZ
- **„Religionen der Welt unter einem Dach“** – Jugendliche und junge Erwachsene von der KLJB, Ortsgruppe Vierkirchen

Es gibt viel zu entdecken. Unser Wunsch ist es, den Weg zu erhalten und immer weiterzuentwickeln.

Wer Ideen hat und sich gerne einbringen möchte, meldet sich bitte im Rathaus, Telefon 08139 931410 oder unter netzwerk@vierkirchen.de



Du magst a Radl?

Dann schnell zum **RABL**

Dein Radlfachgeschäft

Gewerbestraße 22 • Markt Indersdorf • 081 36 89 32 03 www.rabl-gmbh.de

**Verkauf
Werkstatt
Bekleidung
Zubehör**

Öffnungszeiten:





Oxenweg



Im Zeitraum von etwa 1350 bis 1750 wurden jährlich mehrere Tausend Graurinder von ungarischen Viehtreibern, den sog. Hajduken, nach Bayern getrieben. Die „Oxen“ aus der ungarischen Puszta wurden benötigt, um den Fleischbedarf der Bevölkerung in den großen Städten Süddeutschlands zu decken. Das Fleisch der weißgrauen, großwüchsigen Oxen zählte zu jener Zeit zu den beliebtesten Nahrungsmitteln. Bei der reichen Bürgerschicht galt es als ganz besondere Spezialität. Die genügsamen Tiere waren selbst nach dem langen Trieb noch kräftiger als einheimische Rinder. Die ungarischen Oxen wurden auch im Ackerbau eingesetzt, so mancher Ox zog genauso viel wie zwei seiner bayerischen Artgenossen. Nachdem die ungarischen Graurinder lange Zeit vom Aussterben bedroht waren, leben heute wieder ca. 25.000 Tiere in den Nationalparks Hortobágy und Körös-Maros. Der beinahe in Vergessenheit geratene Handels- und Triebweg der ungarischen Graurinder wird unter anderem durch den „Dachauer Oxenweg“ touristisch wiederbelebt. Die Bronzefiguren mit den markanten Hörnern aus dem 18. Jahrhundert aus der Kirche St. Leonhard in Pasenbach sind vermutlich Votivgaben der ungarischen Hajduken.

Quelle: Auszug aus dem Flyer „Altbairischer Oxenweg im Dachauer Land“

Biotopverbund

Nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens erhielt die Gemeinde 45 ha Biotopfläche. Diese aus der landwirtschaftlichen Nutzung herausgenommenen Grundstücke erstrecken sich wie ein Flickenteppich über das gesamte Gemeindegebiet. Für alle 101 Biotope gibt es einen Pflege- und Entwicklungsplan. Die Flächen geben einen Querschnitt über die lokale Topografie wieder.

Es gibt Teichflächen, Bachränder, Regenauffangbecken, einen Hohlweg, Streuobstwiesen, Waldwiesen bis zu ganz normalen Wiesenflächen. Die Größe der jeweiligen Biotope reicht von 249 m² bis zu 17.112 m². Um die Akzeptanz für diese Flächen zu fördern, bestimmte Arbeiten zu erledigen und um Schäden relativ zeitnah zu erkennen, werden Patenschaften vergeben. Stand heute hat etwa ein Drittel aller Biotope einen Paten.

Der Bund Naturschutz e. V. führte in den Jahren 2018 und 2019 bei allen Biotopen Begehungen durch und prüfte den Zustand der Flächen. Ein umfassender und hervorragend aufbereiteter Abschlussbericht mit Luftbildern, Erläuterungen und Handlungsempfehlungen wurde dem Umweltbeirat übergeben.

Nach Übergabe dieses Berichts wurde an einer effektiven Vorgehensweise gearbeitet und an fast allen Biotopen umfangreiche Maßnahmen durchgeführt. Großartige Arbeit leistete hier auch das Team vom Bauhof der Gemeinde, das umfangreiche Nachpflanzungen vorgenommen hat.

Die Gemeinde Vierkirchen wird sich für diese wichtigen Lebensräume einsetzen, damit die Biotopflächen ihrer Bedeutung für Pflanzen und Tiere auch gerecht werden können.



Vierkirchen summt & Blühpakt Bayern



Im November 2014 trafen sich erstmals mehrere ortsansässige Imker, Vertreter der Obst- und Gartenbauvereine Vierkirchen und Pasenbach sowie der Bund Naturschutz, um sich über die bedrohliche Situation der Honigbiene auszutauschen. Unter den Teilnehmern herrschte Einigkeit, dass Honig- und Wildbienen, aber auch andere Insekten wie Schmetterlinge massive Probleme haben, noch geeignete Lebensräume zu finden. Auf Feldern und Wiesen, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger bzw. zur falschen Zeit. Infolge der Verarmung der Natur an ökologisch wichtigen Pflanzen steht bereits rund die Hälfte der einheimischen Wildbienen auf der Roten Liste. Für den Menschen und die Artenvielfalt ist der Fortbestand der Bienen aber lebensnotwendig. So hängen ca. 30 % der Nahrung für den Menschen und ca. 80 % unserer heimischen Blühpflanzen vom Fortbestand der Blüten besuchenden Insekten ab.

„Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Biene mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr – kein Mensch mehr.“ (Albert Einstein)

Die Gemeinde ist 2015 der Initiative „Deutschland summt“ beigetreten. Inspiriert vom bundesweiten Projekt setzt die Gemeinde Vierkirchen mit der Initiative Zeichen. Es wurde auf ausgewählten kommunalen Flächen regionales Saatgut in

Kombination mit Stauden und Sträuchern gepflanzt. Zusätzlich wurden für die privaten Flächen Anreize geschaffen, bienenfreundliche Bepflanzungen vorzunehmen. Ziel soll es sein, den Bienen ausreichend Nahrungsmöglichkeiten über die ganze Flugperiode anzubieten. Kernprojekte sind die große Blühfläche am Bahnhof und die Schaufläche **„Vierkirchen summt!“** am Jugendplatz. Nehmen Sie an einem sonnigen Tag im Frühling gerne Platz auf der Bank, verweilen Sie einen Moment und genießen Sie das Summen und Brummen ringsum!

Eine weitere Initiative, an der sich die Gemeinde Vierkirchen orientiert, um die Artenvielfalt wieder zu erhöhen, ist der **Blühpakt Bayern** des StMUV (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz). Hier können die Kommunen aktiv mithelfen, indem die gemeindlichen Grünflächen ökologisch gestaltet und gepflegt werden. Den Bauhöfen kommt dabei eine besondere Rolle

zu. Ziele sind ein ganzjähriges Blütenangebot und Strukturen zum Überwintern von Insekten. So kann die kommunale Biodiversität nachhaltig gefördert werden.

Der Blühpakt Bayern des StMUV hat dazu ein Praxis-Handbuch für die Mitarbeiter der Bauhöfe erarbeitet. Das Handbuch stellt die Entwicklungsmöglichkeiten von kommunalen Grünflächen vor. Es erklärt Schritt für Schritt alle Maßnahmen von der Planung bis zur Umsetzung und Kontrolle. Dabei geht es darum, wertvolle Lebensräume zu erkennen, nach ökologischen Kriterien zu pflegen oder neu anzulegen. Das Handbuch wurde von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege in Zusammenarbeit mit Praktikern aus Kommunen entwickelt.

Von der ökologischen Grünflächenpflege profitieren nicht nur Insekten oder Vögel, sie werten bestehende Grünflächen auf und bieten den Bürgerinnen und Bürgern





die Chance, Tag für Tag die Natur vor der Haustüre zu erleben. Kommunale Flächen können auf vielfältige Weise zu neuen Refugien für Insekten entwickelt werden. Das Praxis-Handbuch zeigt, wie es geht und welche Möglichkeiten es gibt. Es werden diejenigen Maßnahmen ausgewählt, die für die Gemeinde Vierkirchen am besten passen.

Kompetente Unterstützung bekommt die Gemeinde von den Kreisfachberaterinnen und Kreisfachberatern für Gartenkultur und Landespflege, die z. B. Schulungen organisieren. Hierfür stellt der Blühpakt Bayern Schulungsunterlagen und Lehrfilme bereit. In der Regel handelt es sich um eintägige Veranstaltungen mit einem Vortrags- und einem Praxisteil.

Die Arten- und Lebensraumvielfalt in unseren bayerischen Städten und Gemeinden zu erhalten, ist eine gesamtgesellschaftliche Daueraufgabe. Mithilfe des Praxis-Handbuchs konnte die Gemeinde Vierkirchen sofort erste Pilotprojekte starten und dabei wichtige praktische Erfahrungen sammeln. Darüber hinaus gilt es, die gemeindlichen Anstrengungen zum Schutz der kommunalen Biodiversität zu verstetigen.

Wichtig zu wissen für die Bürgerinnen und Bürger ist, dass manche Maßnahmen Zeit erfordern und nicht jede neu angelegte Fläche optisch von Anfang an ansprechend aussieht.

Weiterführende Informationen:
www.bluehpakt.bayern.de



*... so geht
guade Würst.*



metzgerei





Tel: 08134 . 5111
Fax: 08134 . 815
www.einfach-guad.de



24/7 Dorfladen Vierkirchen

Unterstützung für Familien, Kinder und Jugendliche

Die Beratung über und die Antragstellung von Jugendhilfeleistungen können ausschließlich über das Amt für Kinder, Jugend und Familie Dachau erfolgen.

Ambulante Erziehungshilfen richten sich an Kinder, Jugendliche und deren Familien, wenn es Schwierigkeiten im Alltag, in der Erziehung oder im familiären Miteinander gibt. Ziel ist es, flexible und alltagsnahe Unterstützung direkt im Lebensumfeld zu bieten.

Die bekanntesten Formen sind:

1. Erziehungsbeistandschaft

(§ 30 SGB VIII):

Individuelle Unterstützung für Kinder und Jugendliche, die in ihrer Entwicklung oder Selbstständigkeit Hilfe benötigen. Der Fokus liegt auf der Stärkung der jungen Menschen, z. B. bei schulischen Problemen, Konflikten, Verselbstständigung oder

sozialem Verhalten. Die Zusammenarbeit mit den Eltern bleibt Teil der Hilfe, steht aber nicht im Mittelpunkt.

2. Sozialpädagogische Familienhilfe

(§ 31 SGB VIII):

Intensive, längerfristige Begleitung der gesamten Familie. Ziel ist es, Erziehungskompetenzen zu stärken, Alltagsstrukturen aufzubauen, Krisen zu bewältigen und das familiäre Zusammenleben zu stabilisieren. Die Hilfe erfolgt überwiegend im Haushalt der Familie und orientiert sich an deren konkreten Lebenslagen.

Daneben gibt es für unterschiedliche Lebenslagen noch weitere Unterstützungsmöglichkeiten.

Die Hilfen richten sich an:

- Familien, die Unterstützung bei der Erziehung benötigen.
- Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsproblemen, Konflikten oder Belastungen.

- Haushalte, in denen Überforderung, Krisen oder strukturelle Schwierigkeiten bestehen.
- Eltern, die ihre Erziehungsaufgaben (wieder) eigenständig bewältigen möchten.

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Bürgermeister-Zauner-Ring 5

85221 Dachau

Telefon 08131 74-1200

jugendamt@lra-dah.bayern.de

www.landratsamt-dachau.de/

Familie-Bildung-Ehrenamt/Kinder-

Jugend-Familie/Amt-fuer-Kinder-

Jugend-und-Familie

Kleingruppenbetreuung von 0 – 3 Jahren



Glücksbärchen

Esther Anderson
(qual. Tagespflegeperson)

Kontakt:
estheranderson@outlook.de
<http://lilovi.de/id/268392>

Kindertagespflege Glücksbärchen
Eichenstraße 6, 85256 Vierkirchen



ALEXANDRA BRIX
GANZHEITLICHE SPIRITUELLE
BEWUSSTSEINSBEGLEITUNG



Cosmos for Body, Mind & Soul

Manchmal zeigt dir dein Körper oder dein Seele etwas, das gehört werden möchte.

Ich begleite dich feinfühlig, achtsam und liebevoll durch Lebensphasen, die nach Klarheit und innerer Ausrichtung verlangen - auf körperlicher, emotionaler, energetischer und seelischer Ebene. In deinen Tempo unterstütze ich dich dabei, innere Balance zu finden, dein Nervensystem zu regulieren, eine liebevolle und klare Verbindung zu dir selbst zu entwickeln und deinen Seelenweg bewusster zu gehen.

LIEBE ♥ MITGEFÜHL ♥ BEWUSSTSEIN

alexandra.brix.cosmos

SCHLOSSTRASSE 17, 85256 PASENBACH • TELEFON: 08139 / 80 19 461

Seniorenkreis

Katholischer Seniorenclub

Treffen 1x monatlich, jeden 1. Donnerstag im Pfarrheim
Gröbmaierstraße 10
85256 Vierkirchen
Leitung: Brigitte Meister
Telefon 08139 92453

Katholischer Frauenbund

Der Kath. Frauenbund besteht seit dem Jahre 1932 und zählt derzeit ca. 155 Mitglieder. Ziele des Frauenbundes ist die Pflege der Gemeinschaft, Erfahrungsaustausch und aktive Mitarbeit in der Pfarrei und Gemeinde. Im Lauf des Jahres werden folgende Veranstaltungen religiöser oder kultureller Art angeboten: Beteiligung am Pfarrfest, Verkauf von Schnittblumen zugunsten der Partnerpfarrei in Indien, der Osterbasar mit Palm-buschen- und Kerzenverkauf, Veranstaltung eines Advent-Bazars für Bedürftige, Weihnachtspäckchen-Aktion, Ausflüge, regelmäßige Stammtische, ökumenische Weltgebetstage und vieles mehr.

Vorsitzende:
Rosemarie Lenz
Telefon 08139 9999737

Medizinische Versorgung

Die Auflistungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit, da Ärzte ihre Praxis nicht bei der Gemeinde an- bzw. abmelden müssen.

Apotheke

Glontal-Apotheke

Schloßstraße 24
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 92840
info@glontal-apotheke.de
www.glontal-apotheke.de

Ärzte und Heilberufe

Hoa Dang

Facharzt für Allgemeinmedizin

Akupunktur, TCM
Glontalstraße 37
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 1300

Dr. med. Heidemarie Richter

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Carl-Thiemann-Straße 2
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 1818

Stefanie Roth, prakt. Ärztin

Naturheilverfahren, Homöopathie

Ignaz-Taschner-Weg 12
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 99388

PHYSIOteam Vierkirchen

Am Wirtsberg 4
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 8494
info@physioteam-vierkirchen.de
www.physio-verbund.de/standort/vierkirchen

Zahnärzte

Zahnglück – Dr. Hochschau

Indersdorfer Straße 30
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 6665
info@zahnglueck-vierkirchen.de
www.zahnglueck-vierkirchen.de

Praxis für Zahnheilkunde

Dr. Steiner und Dr. Meyer

Am Wirtsberg 4
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 8400
info@dergutezahn.de
www.zahnaerzte-dachau.com

Tierärzte

Tierarztpraxis Heermann

Industriering 8
85238 Petershausen
Telefon 08137 9199
www.tierarztpraxis-heermann.de

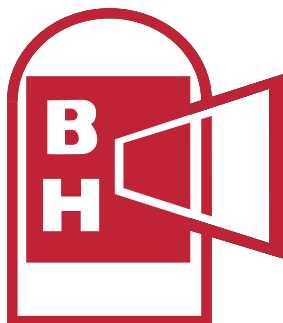
Tierarztpraxis Indersdorf

Dr. med. vet. Hubert Gerle

Ahornstraße 8
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 7400
www.tierarztpraxis-indersdorf.de

Tierschutzverein Dachau

Roßwachtstraße 33
85221 Dachau
Telefon 08131 53610
24-h-Notfalltelefon 08131 53636



BENNO HUBER

SCHREINERMEISTER

KÜCHEN • MÖBEL • FENSTER
TÜREN • INNENAUSBAU • GLAS
INSEKTENSCHUTZ • GEBÄUDESICHERHEIT



www.benno-huber.de

FLURSTRASSE 16 • 85238 PETERSHAUSEN
TEL. 08137 3416 • INFO@BENNO-HUBER.DE

Soziale Einrichtungen

Beratung und Unterstützung

Soziale Beratung der Gemeinde Vierkirchen

Seniorenbeauftragte und Beauftragte für Menschen mit Behinderung: Brigitte Weber, Sprechzeiten nach Vereinbarung, im Rathaus oder bei Ihnen zu Hause
Telefon 08139 1866
brigwe27@gmail.com

Nachbarschaftshilfe Vierkirchen

Frau Andrea Bestle
Gemeinde Vierkirchen
Telefon 08139 931410
netzwerk@vierkirchen.de

Seniorenbegleitung Birgit

Zertifizierte Alltagbegleitung/Betreuungsfachkraft (§§ 43b & 53b SGB XI), Unterstützung im Alltag (keine Pflege), Hilfe beim Einkaufen & Kochen, Spaziergänge, Gespräche, Begleitung zu Terminen
Frau Birgit Niederlohm
Ganghoferstraße 4
85256 Vierkirchen
Telefon 0163 9100611
seniorenkontakt@posteo.de

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Dachau

Rotkreuzplatz 3-4
85221 Dachau
Telefon 08131 3663-0
info@kvdachau.brk.de
www.kvdachau.brk.de

Caritas-Zentrum Dachau

Landsberger Straße 11
85221 Dachau
Telefon 08131 298-0
kgf-dachau@caritasmuenchen.org
www.caritas-dachau.de

Betreuung und Pflege

Seniorenwohnen an der Schloßstraße

Schloßstraße 22
85256 Vierkirchen
TL Personal – Tatjana Frehner
Telefon 08137 6292260
Mobil 0176 61957205
tfrehner@tlpersonal.de
www.tlpersonal.de

Pro Seniore Wohnpark Ebersbach

Lindacher Feld 1
85258 Weichs/Ebersbach
Telefon 08137 933-0
ebersbach@pro-seniore.de
www.ebersbach.pro-seniore.de

Danuvis Haus Petershausen

Spezialpflegeheim für Menschen mit Demenzerkrankungen
Münchner Straße 42
85238 Petershausen
Telefon 08137 9960-0
info@danuvius-petershausen.de
www.danuviusklinik.de

Pflegedienste

Ambulanter Pflegedienst Perle GmbH

Unterfeldring 1a
85256 Vierkirchen
08139 9999553
info@pflagedienstperle.de
www.pflagedienstperle.de

Pflegedienst AML

Blumenstraße 1
85244 Röhrmoos
Telefon 08139 7518
info@pflagedienst-aml.de
www.pflagedienst-aml.de
Zusätzliches Angebot:
Café für Menschen mit und ohne Demenz („Sonnencafé“) jeden Dienstag, Pfarrheim Röhrmoos, bei Bedarf mit Abholung

M & M Alten- und Krankenpflegedienst

Dorfstraße 6
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 229840
info@mmpflege.de
www.mmpflegedienst.com

Pfarrämter

Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus Vierkirchen

Gröbmaierstraße 12
85256 Vierkirchen
Telefon 08139 331
st-jakobus.vierkirchen@ebmuc.de
www.pv-pvw.de

Öffnungszeiten:

Di. + Do. 10:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienste finden regelmäßig am Wochenende in der Pfarrkirche St. Jakobus statt.

(Zeiten bitte dem Gottesdienstanzeiger entnehmen, der am Kästchen beim Kircheneingang ausliegt).

Einmal im Monat ökumenischer Kindergottesdienst an einem Sonntag sowie Seniorennachmittag jeden 1. Donnerstag im Monat – jeweils im katholischen Pfarrsaal (Gröbmaierstraße 10).

Katholisches Pfarramt Jarzt-Fahrenzhausen zuständig für Ortsteil Giebing

Pfarrverband Fahrenzhausen-
Haimhausen
Hauptstraße 17
85777 Fahrenzhausen
Telefon 08133 2008
pv-fahrenzhausen-haimhausen
@ebmuc.de
www.pv-fahrenzhausen-haimhausen.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Rosenstraße 9
85238 Petershausen
Telefon 08137 92903
pfarramt.kemmoden@elkb.de
www.petershausen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. und Mi. 09:00 – 11:00 Uhr
Do. 16:00 – 18:00 Uhr
(außer in den Schulferien)



Kath. Pfarramt
St. Jakobus

Friedhofsverwaltung

Das Gemeindegebiet Vierkirchen verfügt über drei Friedhöfe.

Den Friedhof Vierkirchen unterhält die Gemeinde selbst, mit derzeit rund 450 Grabstätten (Familienerdgrab, Einzel-erdgrab, Urnenerdgrab und eine Urnenwand). Die beiden Friedhöfe Giebing und Pasenbach werden von den unten genannten Pfarrverbänden geführt.

Friedhofsverwaltung

Telefon 08139 9314-16 /-17
friedhof@vierkirchen.de

Friedhöfe

Friedhof Vierkirchen

Gröbmaierstraße 8
85256 Vierkirchen

Friedhof Pasenbach

Barthstraße 12, 14
85256 Vierkirchen

Friedhof Giebing

Hauptstraße 3a
85256 Vierkirchen

Die hoheitlichen Aufgaben der Bestattung an unserem gemeindlichen Friedhof sind nicht an ein Bestattungsunternehmen gebunden. Der Friedhof ist tagsüber geöffnet.

Im Trauerfall, bei Fragen zum Friedhof, zum Aussegnungshaus oder zu den Bestattungen sind wir gerne zu den Öffnungszeiten für Sie da.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Abfallwirtschaft

Im Landkreis Dachau werden Restmüll, Bioabfälle und Wertstoffe wie Papier, Karton, Glas, Verpackungen und Problemabfälle getrennt erfasst. Dies kommt einerseits unserer Umwelt und andererseits Ihrem Geldbeutel zugute. Für die geregelte Entsorgung von Restmüll und Biomüll und der Entsorgung und Verwertung der Abfälle und Wertstoffe die auf den Recyclinghöfen angenommen werden ist die Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Dachau zuständig. Dazu bedient sie sich z. T. verschiedener privater Firmen.

Jedes Grundstück im Landkreis muss über Restmüll- und Biotonnen an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sein. Für Fragen zur Abfalltrennung und -entsorgung und zu den Gebühren steht Ihnen die Abfallberatung unter 08131 7414-69, -70 gerne zur Verfügung.

Recyclinghof Vierkirchen

Glontalstraße 22

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 15:00 Uhr

Reststoffdeponie Jendehofen

Telefon 08137 5586

Öffnungszeiten: Di. 08:00 – 12:00 Uhr
und 12:30 – 15:00 Uhr

zusätzlich geöffnet am 2. Samstag
im Mai, Juli und Oktober
von 8:00 – 12:00 Uhr

(Die Deponie ist immer am letzten
Dienstag im Dezember, am 1. Dienstag
im neuen Jahr und am Faschings-
dienstag geschlossen.)



Das Abfallheizkraftwerk GfA in Geiselbullach

Mit der Papiertonne für Papier und Karton und der Gelben Tonne für Verpackungen stehen zusätzliche freiwillige und kostenlose Sammelsysteme privater Fachfirmen zur Verfügung.

In einem gemeinsamen Unternehmen mit dem Landkreis Fürstentfeldbruck betreibt der Landkreis Dachau das Abfallheizkraftwerk in Geiselbullach sowie die Reststoffdeponie in Jendehofen.



Einer von 20 Recyclinghöfen im Landkreis

In allen Gemeinden sowie in der Stadt Dachau stehen insgesamt 20 Recyclinghöfe zur Abgabe von Wertstoffen und Abfällen bereit. Die meisten Recyclinghöfe haben von Dienstag bis Samstag für Sie geöffnet.

Abfallberatung

Kopernikusstraße 24

85221 Dachau

Telefon 08131 74-1469

abfallberatung@lra-dah.bayern.de

www.Landkreis-Dachau.de/

Das können Sie kostenlos am Recyclinghof abgeben (außer Recyclinghof Karlsfeld Feldstraße):

- Batterien
- Elektronikschrott
- Feuerlöscher (nur auf den Recyclinghöfen in Dachau/Webbing und Markt Indersdorf)
- Flaschenkorken
- Gartenabfälle
- Glas
- Kartonnagen
- Kerzenwachs
- Kleider/Schuhe
- Küchenfette
- Leuchtstoffröhren/ Energiesparlampen
- Metalle
- Papier
- Photovoltaikmodule (nur auf den Recyclinghöfen in Dachau/Webbing und Markt Indersdorf)
- PU-Schaumdosen
- Röntgenbilder (nur auf den Recyclinghöfen in Dachau/Webbing und Markt Indersdorf)
- Tonerkartuschen
- Verpackungen

Für diese Abfälle zahlen Sie Gebühren am Recyclinghof:

- Bauschutt
- Porenbeton
- Flachglas
- Holz (schadstofffrei)
- Teppiche/Holz (schadstoffhaltig)
- Reifen
- Rigips
- Sperrmüll
- Müllsack (bis 70 l)

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht Ihnen die Abfallberatung des Landkreises Dachau zur Verfügung.

Wasserversorgung

Die Qualität des Trinkwassers entspricht umfänglich den Vorschriften. Sie wird regelmäßig kontrolliert. Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Alto-Gruppe liefert Wasser im Härtebereich mittel (= 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter/entspricht 8,4 bis 14 °dH).

Zweckverband zur Wasserversorgung der Alto-Gruppe

Aichacher Straße 33
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136 8094-0
info@altogruppe.de
www.altogruppe.de

Zweckverband zur Wasserversorgung Freising-Süd (Giebing und Gramling)

Dietersheimer Straße 56
85375 Neufahrn
Telefon 08165 95420
info@wasserzv.de
www.wasserzv.de



Wasserturm

Der Vierkirchner Wasserturm wurde unter Bürgermeister Hans Bestle in den 1960ern gebaut. Von der Baugenehmigung bis zur Inbetriebnahme im Oktober 1965 vergingen nur gut 19 Monate. Das Turmgelände liegt 506 m über NN. Der Turm ist ca. 30 m hoch. Die Höhe des Wasserspiegels im Turm betrug ca. 528 m. Das Fassungsvermögen des Turmes beträgt insgesamt 300 cbm. Die Wasserversorgung in Vierkirchen war von 1963 bis 1991 vom

Zweckverband zur Wasserversorgung Vierkirchen sichergestellt. Heute wird Vierkirchen vom Zweckverband Alto-Gruppe versorgt. Der Wasserturm dient seit 2005 nicht mehr der Wasserversorgung. Die Dachfläche trägt Funkmasten für den Mobilfunk. Der leerstehende Wasserturm wird heute als Radl-Werkstatt und zeitweise für Ausstellungen und Vorträge genutzt.



Ausblick vom Wasserturm

Notrufe

	Telefon
Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt/Krankentransport	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
HELIOS Amper-Klinikum Dachau	08131 76-0
Bayerisches Rotes Kreuz	08131 36630
Technisches Hilfswerk (THW)	08131 81997
Bayern Werk AG	
- Störungsnummer Strom	0941 28003366
- Techn. Kundendienst Strom	0941 28003311
Energie Südbayern GmbH	0800 0372372
Notruf für Frauen Dachau	08131 26399
Notruf für Frauen überregional	08000 116 016

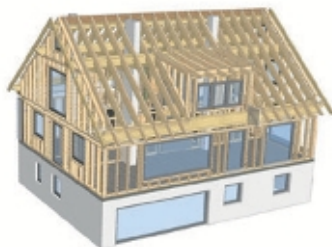
	Telefon
Notruf für Kindesmissbrauch überregional	0800 2255530
Kinder- und Jugendtelefon	116111
Elterntelefon	0800 1110550
Telefonseelsorge	
-Evangelisch	0800 1110111
-Katholisch	0800 1110222
Giftnotruf	089 19240
Apothekennotdienst (s. Hinweise in den Tageszeitungen und unter www.aponet.de)	
Zahnärztlicher Notdienst	01805 908008
Tierklinik Ismaning – Notdienst 24 h	089 9042120
Spernotruf für EC- und Bankkarten	116116

IHR MEISTERBETRIEB FÜR

- *DACHAUFGSTOCKUNGEN*
- *DACHSANIERUNGEN*
- *DACHSTÜHLE*
- *ZIMMERERARBEITEN*

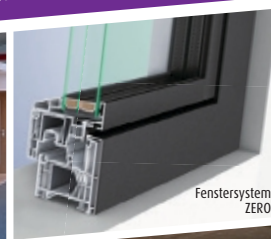
NEHMEN SIE KONTAKT ZU UNS AUF!

INFO@ZIMMEREI-MH.DE
0 81 39 / 999 20 09



DORFMEISTER

Ihr Fenster- & Türen Meisterbetrieb

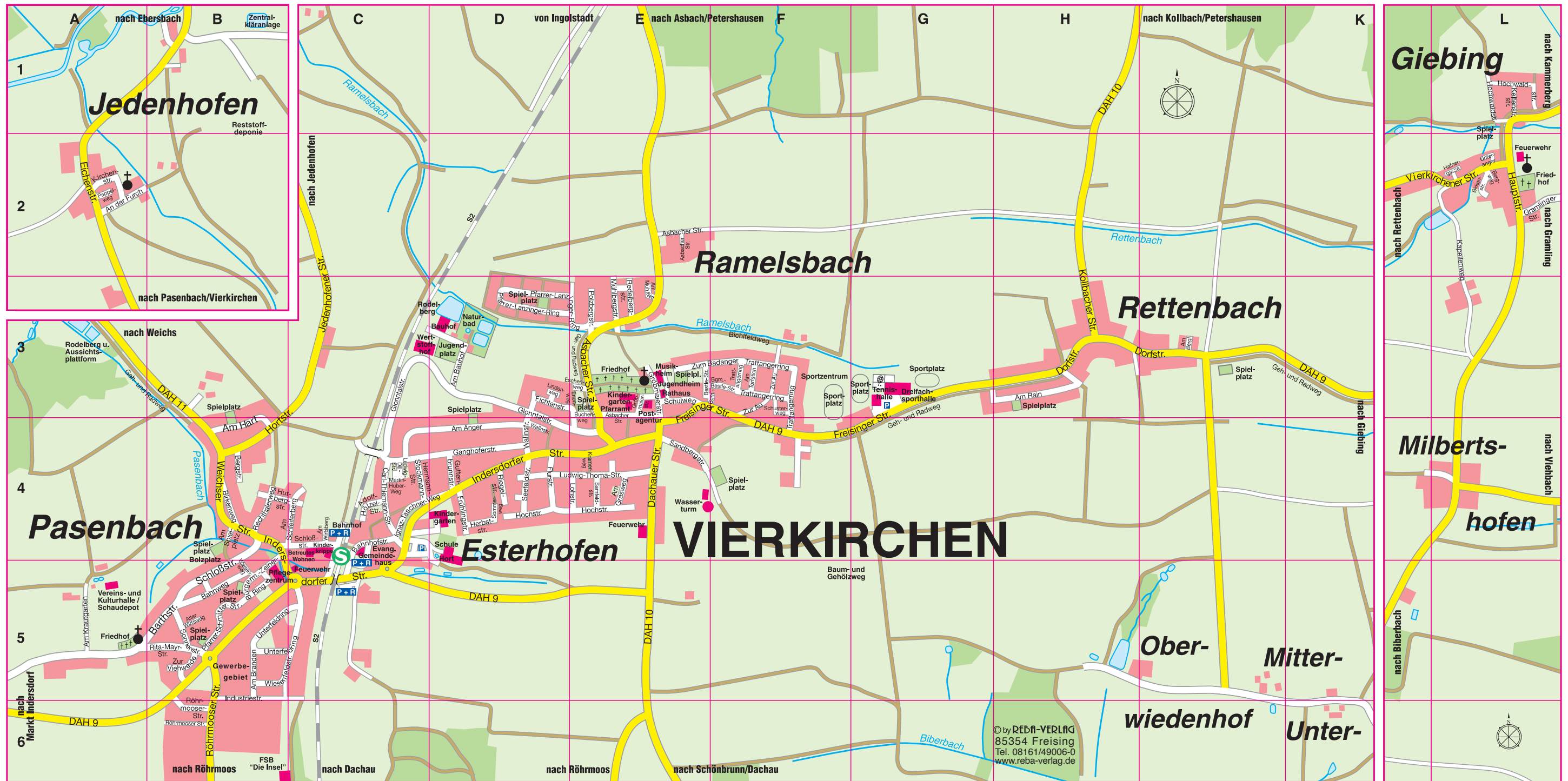


Moderne Fenster für ein sicheres Zuhause
Haustüren | Zimmertüren | Schiebetürelemente | Ganzglaselemente
Haussteuerung | Insektenschutz | Rollos | Dachfenster | Böden



SmartHome ohne Bussystem! Wir sind spezialisiert auf kabellose Steuerung von Rollläden per WLAN oder Smartphone.

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!
Vierkirchen · Röhrmooser Straße 4 · Telefon 08139.6523
www.dorfmeister.de





Kapelle

Fledermausturm

Maibaum vor dem Rathaus

Straßenverzeichnis

Adolf-Hölzel-Straße	C4
Alter Wirtsweg	B5
Am Anger	C4-D4
Am Bauhof	D3
Am Bergl	I3
Am Branden	B5
Am Grasweg	E4
Am Hart	B4
Am Krautgarten	A5
Am Mühlfeld	E3
Am Rain	G3-H3
Am Schleiferberg	B4-C4
Am Spielplatz	B4
Am Torfstich	F3
Am Wirtsberg	C4
An der Furch	A2
Asbacher Straße	E2-4
Bahnhofstraße	C4-5
Bahnweg	B5
Barthstraße	A5-B5
Bergstraße	B4
Bergweg	L2
Bichlfeldweg	E3-F3
Birkenstraße	L2
Birkenweg	B4
Buchenweg	E3
Bürgerm.-Bestle-Straße ..	E3-F3
Bürgerm.-Zeiner-Ring	B4-5
Carl-Thiemann-Straße	C4
Dachauer Straße	E4-6
Dorfstraße	H3-I3
Eichenstraße	A3-B1
Erlenweg	E3
Eschenweg	E3
Fichtenstraße	D3-E4
Flurstraße	D4
Freisinger Straße	E4-G3
Frühlingstraße	D4
Ganghoferstraße	C4-D4
Glonntalstraße	C4-E4
Gramlinger Straße	L2
Gramling	L2
Gröbmaierstraße	E3
Guttenbrunnstraße	D4
Hafnergasse	L2
Hauptstraße	L1-3
Herbststraße	D4

Hermann-Stockmann-Str. ...	C4
Hochstraße	D4-E4
Hochwaldstraße	L1
Hortstraße	B4-C3
Hutbergstraße	B4-C4
Ignaz-Taschner-Weg	C4-D4
Indersdorfer Straße	B4-E4
Industriestraße	B5
Jedenhofener Straße	C2-3
Kapellenweg	L2-3
Keltenstraße	L1
Kirchenstraße	A2
Kollbacher Straße	H2-3
Kramerweg	E4
Lindenweg	D3
Lohstraße	E4
Ludwig-Dill-Straße	C4
Ludwig-Thoma-Straße ...	D4-E4

Martin-Huber-Weg	C4
Milbertshofen	L4
Mitterwienhof	J5
Mühlbergstraße	E3
Oberwienhof	H5-J5
Pappelweg	A2
Pfarrer-Lanzinger-Ring ..	D3-E3
Pfarrer-Schmitter-Straße ..	B5
Polzbergstraße	E3
Rechthalerweg	B4
Redelbergstraße	E3
Riegelstraße	D4
Rita-Mayr-Straße	B5
Röhrmooser Straße	B5-6
Samfeldstraße	E4
Sandbergstraße	E4-F4
Schloßstraße	B4-5

Schulweg	E3
Schusterweg	F3
Seefeldstraße	D4
Sommerweg	D4
Sonnenstraße	B5
Trattangerring	F3
Unteranger	L2
Unterfeldring	B5-C5
Unterwienhof	K5-6
Vierkircener Straße	K2-L2
Wallnstraße	D3-4
Weichser Straße	A3-B4
Wiesenfeldstraße	B5-C5
Wiesenweg	B5
Zum Badanger	E3-F3
Zur Au	F3
Zur Viehweide	B5



ETMS GLÜCK
FAHRSTUHLDIENST.DE



Wartung - Notruf
Reparatur - Modernisierung

ETMS GLÜCK • Inhaber Jens Glück
Carl-Thiemann-Straße 12 • 85256 Vierkirchen
08139 / 932 32 30
info@etms-glueck.de • www.fahrstuhldienst.de



WACHT & WACHT
UNTERNEHMENSBERATUNG

ERFAHREN • LÖSUNGSORIENTIERT • ACHTSAM

- Sie sehen sich mit steigenden Energiekosten oder hohen Materialkosten konfrontiert?
- Sie haben Lieferengpässe?
- Sie suchen neue Mitarbeiter oder möchten Ihr derzeitiges Personal weiterentwickeln?

Wir helfen Ihnen bei aktuellen Herausforderungen und Ihre Prozesse zu optimieren.

Bei uns steht eine kundenorientierte Handlungsweise und ein wertschätzender Umgang auf Augenhöhe im Fokus.

Wir erarbeiten zusammen mit Ihnen Lösungen, die individuell auf Sie zugeschnitten sind.

**Vereinbaren Sie
jetzt ein kosten-
loses Erstgespräch**



Vierkirchen (DAH, PAF, FS, IN, M, A) | +49 8139 - 999 13 57
info@wuw-beratung.de | www.wuw-beratung.de



RT Kanzlei für
Recht und Steuer



Ihr gutes Recht. Jetzt vor Ort.

- **Externe Rechtsabteilung:**
Arbeitsrecht, Gesellschaftsrecht,
Gewerbliches Mietrecht, Vertragsrecht u.a.
- **Unternehmensgründung/Unternehmensnachfolge**
- **Einkommensteuer, Erbrecht, Erbschaftssteuer,
Patientenverfügung**

Rechtsanwalt Robert Tille
Fachanwalt für Steuerrecht
Unterfeldring 27 | 85256 Vierkirchen
08139 998910 | www.rt-rs.de





Wir reparieren und montieren

ROLLADENREPARATURSERVICE23

Alles rund um Sonnenschutzanlagen, Rollläden,
Markisen, Jalousien, Garagentore, Insektenschutz,
Umbau auf elektrisch und nachträgliche
Wärmedämmung.

Wir versuchen alles zu reparieren

Zusätzlich bieten wir an:
alle Arbeiten in und ums Haus

Alles auf Anfrage

Telefon: 0 82 54 / 920 39 54

Mobil: 0 15 90 / 165 71 25

E-Mail: rolladenreparaturservice23@gmail.com

Dorfstraße 6, 85250 Altomünster

Inhaber: I. Klette

